Begu spreis:

## telidectide i Andreide Bri de State de la constitute de monatina, 2.55 Blant d

# General Sanzeiger

Wiesbadener Neueste Nachrichten mit der Rauft der Stadt Wiesbaden

Amtliches Publikationsorgan ber Gemeinben: Schierstein, Sonnenberg, Rambach, Raurod, Frauenstein, Bambach u. b. a. Berlag Rr. 819. — Berliner Rebaktions Berlin W. 9, Poklach 12.

Fr der Abonnent des Wiesbadener General-Angeigers (Ansgade &) in mit 500 Warf gegen Tod durch Unfall, jeder Abonnent des Wiesbadener General-Angeigers, der auch die binmorifische Societa, indgefanut mit 1000 Warf auf den Todor-oder Generalweitstelle under des Wiesbadener General-Angeigers, der auch die binmorifische Societa werderen der Angeigers zeiensberficherungs-Banf verlichert. Det den Abonnenien der "Loddenmenschlieft gilt, inder einer Woche der Kürnberger Bedenspersichen nicht der Kürnberger Bedenspersichen auch der "Loddenmenschlieft gilt, inder der Kürnberger Bedenspersicherungs-Banf anzugeigen, der Bernberger des nicht gur Anmeldung gebracht werden, bei Boraussehung geben die Bernberungsben der Bernberungsben zu begeben. Todosfäne mitsen lotort, späielten aber innerhalb & Stunden nach dem Enstide Belage ober dirett von der Attriberger Lebenverscherungsbanf zu beziehen find.

97r. 302

harles

alt.

Freitag, 27. Dezember 1912.

27. Jahrgang

#### Entwurf des Staatshaushaltsetats für 1913.

1) Der Ciat ichlieft in Ginnahme und Ausgabe mit 4 595 938 827 M ab. Bon ben Ausgaben entfallen 245 245 956 . = 5,8% ber Gefamtausgaben auf das Extraorbinatrium, gegen 228 007 850 .# = 5,3% ber Gefamlausgaben im Gtat für 1919. Ginnahmen und Ausgaben balten obne Unleihe das Gleichgewicht, mabrend im Gigt für 1912 jur Berftellung bes Gleichgewichts eine aus Anleihe au beicaffende Summe von 19 000 000 M porgefeben war.

2) Die erfimalig im Gtat für 1910 getroffene Regelung. wonach die Reinfiberichuffe ber Gifenbabnvermaltung nur bis aur Sobe von 2,10% des flatiftiffen Anlagefapitals berangegogen werden bfirfte, bat ffir 1918 gur Folge gehabt, baft ein Betrag von 93 482 835 M bet Rap. 33a Tit .2 des Stats der Gifenbahnverwaltung jur Berftarfung des Musgleichsfonds etatifiert worden ift, gegen 57 425 609 .# im porigen Ctat.

2) Das Statsgefeb enthalt, wie im Borjabre. Die Ermachtigung, aur vorübergebenben Berftarfung ber Betriebsmittel ber Generalftaatstaffe, beren Betriebsfonds 183 497 000 A beträgt. Schatjanmeifungen bis auf Dabe von 100 000 000 . ausgeben zu bürfen.

4) An Benfionen für Sivilbeamte find 108 343 000 M veranichlagt gegen 1912 + 9618 000 .M. Bon ber Gefamtfumme entfallen auf die Eifenbahnvermaltung 57 077 000 .# und auf die Juftigverwaltung 18 366 000 M.

5) Un gesehlichen Bitmen- und Baisengeldern find 17 202 000 .N in Ansat gebracht, gegen 1919 + 1 821 000 .N. Bon ber Gefamtfumme entfallen auf die Eifenbahnvermalfung 14 968 000 . M und auf die Juftigverwaltung 6 558 700

6) Seiter find an Benfionen und Sinterbliebenenbeallgen für die Boltsichuliebrer und -lehrerinnen vorge-

an Benfionen 8 220 000 M, gegen 1912 + 800 000 M, an Witmen- und

23aifengelbern 4 969 000 .M, gegen 1912 + 290 500.M. 7) Mit Rudnicht auf das durch die hoben Lebensmittelbreife außergewöhnlich gestiegene Unterftubungebedürfnis er Beamten find die Unterftfigungsfonders für diefelben finmalig insgesamt um 3 000 000 . W verftartt worben, nachbem bereits in dem Rachtragsetat für 1919 eine gleiche engerordentliche Berftarfung vorgefeben ift. Bon ber Summe von 3 000 000 . entfallen 2 100 000 . auf die Etfenobnverwaltung, 220 000 M auf die Justisverwaltung, 30 000 Rarf auf die Bergverwaltung und der Reft von 650 000 & auf die übrigen Bermalfungen.

Mugerdem find bie Unterftugungsfonds im besonderen Intereffe ber Affiftententlaffe insgefamt um weitere rund 1990 900 . W veritärft worden, wobet rund 600 000 . Mauf die ellenbahnvermaltung entfallen.

8) Bu Bumenbungen am Beamte, bie gu ober por bem April 1908 in den Rubeftand verfest find, und ffir die Simen und Baifen biefer und ber vorher verftortnen Beamten find eingestellt 5514 000 & gegen 112 + 2 984 000 .M. Bon ber Berftarfung entthen auf die Eifenbahnverwaltung 1 100 000 A. luf die Juftigverwaltung 364 000 M und der Reft von 90000 & auf die übrigen Ber ungen.

B Bu Buwendungen an pengionierte Boltsichullebrer nd -lebrerinnen, die ju oder vor dem 1. April 1908 in den Abeftand verfest find, fowie an Bitmen und Baifen biefer febrer und ber von biefem Beitpuntte im Amte verfiormen Bolfsichullebrer find 2850 000 .# in Anfac gebracht, enen 1912 + 318 641 .M.

19) Die Staatsichuld beläuft fich nach der Beilage B Stat der Staatsichulbenverwaltung auf 9 901 700 008 Bart, aegen 1919 + 479 895 054 A.

Bon ber Gefamifonib entfallen auf die Gifenbahnvertung 7586 625 123 M und auf die Bergverwaltung 4702 441 .M.

Mu Musgaben erfordert die Staatsichuld:

aur Berginfung feinichliefitch ber im Baufe bes Statsjahres neu aufgunehmenben Aufeihebeträge) 806 345 880 .M., gegen 1912 + 17 598 194 .M., aur Tilgung 59 942 659 M, gegen 1912 + 3 052 532 Mart, sufammen 428 288 519 .M. grgen 1919 上2065236 人。

Bon ben Ausgaben entfallen:

auf die Stienbahnverwaltung 326 684 965 A, gegen 1912 十 18 530 774 北,

auf die Bergverwaltung 8 774 869 A. gegen 1912 + 1 259 272 A.

11) In gesetlichen Anleihetrediten fteben noch offen rund 1125,8 Millionen Mart.

In neuen Anleihefrebiten, foweit fie bereits festfteben, find in Ausficht genommen:

291 000 000 M ffir bie bestehenden Bahnen, 25 000 000 Mart gu Magregeln behufs Befampjung der Bleifchtenerung (vergl. Rr. 16).

19) Der ungebedie Matrifularbeitrag ift auf Grund ber Aniane im Entwurf jum Reichshaushaltsetat mit 34 486 002 M = 85,86 4 auf ben Ropf ber preußifden Bevölferung in Anfat gebracht, gegen 1912 + 987 087 M. Die Erhöhung ift im wesentlichen bie Golge von Ausgleichungen auf Grand ber Reichshanshalterechnung für 1911, und awar in der haupffache bafür, daß die Matrifularbeitrage für 1911 noch nach der Bevölferungszahl von 1905 erhoben waren, mabrend die Ueberweifungen aus der Branntmeinftener bereits nach der Bevölkerungszahl von rund 1910 erfolgt find. Abgefeben von ben Ansgleichungsbetragen hellt fich der ungededte Motrifularbeitrog fogar etwas niebriger, namlich auf 23 080 063 R == 83,83 3 auf ben Ropf der preußtiden Bevölferung gegen 83 777 958 .# == 84,10 3 nach dem Stat für 1912.

13) Bet ben hinterlegten Gelbern find bie Gingablungen und die Rüctzahlungen wieber wie früher (bis 1918) in gleicher Bobe und zwar nach bem Durchichnitt ber Rudgablungen in den leiten beiben Rechnungsjahren mit 49 000 000 M in Anfat gebracht. Das ergibt bei ben Riidgablungen ein Mehr von 2 200 000 M. Gleichzeitig ift ein Bermert in ben Gtat aufgenommen, burch ben ein etwaiger Meberichus der Gingablungen über die Rudgablungen anigefangen und als Rapitalguthaben ber Sinterlegungsbeteiligten referviert merben foll.

14) Un Ausgaben ber gur Durchführung ber Reichiverficherungsordnung eingerichteten Behörden (Oberverficerungsamter, Anappichafts-Oberverficerungsamter und Berficherungsämter) find insgefamt 3 828 204 M (gegen 1912 + 2 058 204 .K) etattfiert; wovon 1 549 610 .A (gegen 1912 + 790 610 - burch Ginnahmen gebecht werben. Es ergibt fic alfo für biefe Swede ein Rettognicut von 2 278 504 .A. (gegen 1919 + 1 258 594 .A).

15) Anlaglich bes Infraftiretens ber Angeftelltenverfiderung erideinen eritmalig an vericieb Stats Ausgaben, fo insbesondere 200 000 .# auf dem Etat ber Etfenbahnverwaltung und 17 000 M auf bem Etat ber

16) Aus Anlag ber Gleifchienerung find bei verichtebenen Bonds ber landwirtichaftlichen Bermaltung teils im Ordinarium, teils im Extraordinarium insgefamt 1 450 000 Mart mehr ausgebracht, die unmittelbar ober mittelbar der Gorderung der Biebgucht dienen follen.

Daneben ift gu gleichem Swede die bereits unter Rr. 11 erwähnte Anleihe von 25 000 000 & in Ausficht genommen, von welcher bestimmt find:

10 000 000 & gur Uebernahme von Stammauteilen bet gemeinnütigen Giebelungsgesellichaften,

12 000 000 & gur Antivierung der oftfriefifchen Raatscigenen Moore unb

8 000 000 M an Meliorationsdarleben, insbesondere für Drainagen auf Domanen.

## Vom Balkan.

Defterreich und Gerbien.

Das Biener "Frembenblatt" fcreibt: Dit Beang auf Die in ben lehten Sagen veröffentlichten Belgraber Deldungen über bie von Gerbien in der Angelegenbeit der ofierzeicifd-ungarifden Louinkn in Brigrend und Mitrowiha zu leiftende Geungtnung geht und folgende authemtliche Darftellung ju: Am 21. Dezember ericien ber ferbiiche Mintiterprafibent und Minifter bes Mengern, Derr Bafitio, beim bfterreichtich-ungartichen Gefandten in Belgrad, herrn v. Ugron; er fam jojort und spontan auf die meichtich-augurtichen Kontintu fu Helgrend und Mitro-

wiha ju fprechen und brudte bas aufrichtigfte Bedauern ber ferbifden Regierung über bie feitens ber ferbifden Militärbeborben begangenen Mifgariffe aus. Gleichzeitig bat Berr Bafitich um Anfelarung barüber, welche weitere Genuginung die ofterreichtich-ungartiche Regierung in diefer Angelegenheit fordere. Berr v. Ugron fprach feine Freude barüber aus, daß berr Bafitich unferen Bunichen in diefen Grogen burch feinen Schritt guvorgefommen fei, und teilte thin jugleich mit, daß die öfterreichisch ungarifde Regierung außer dem Ansbrud des Bebauerns der ferbifden Regierung eine militariiche Chrenbegengung burch ein von einem Offigier tommandiertes ferbifches Detachement anlählich ? Otffens unferer Glagge an ben Konfulatsgebanben in Brigrend und Mitromita am Tage bes Bledereintreffens ber Roufuln Probasta und v. Baby an ihrem Amtelip verlange. Die beiben letigenannten Gunttionare batten bei biefer Beremonie in Uniform gu ericeinen. Diefe Form ber Genugtnung mußte behnfs Derftellung des Anfebens unferer Konfulatsvertreining gewährt werben, weil alle im Ramen der ferbiiden Regierung burch ben ferbiiden Gefandten in Bien gegen den Conful Probasta erhobenen Befduldigungen, auf Grund welcher das offigielle Begehren um beffen Abberufung geftellt wurde, fich als volltommen balilos ermtefen baben, mabrend anderfeits die fer-Diffeen Mititarbeborben in Brigrend und Mitrowing fich mehrere grobe Berftobe gegen unbeftrittene Gagungen bes internationalen Rechts haben au ichniben fommen faffen, Mis Beifpiel bierfür feten angeführt die am 24. Oftober erfolgte Anhaltung bes von Prigrend nach Bertfowitich abgegangenen Ronfulatspostfamaffen burch eine ferbifche Patronille, die ibm einen an unfer Ronfulat in Heoffib andrefflerten verflegelten Boftfad abnabm, die Umftellung der Ronfularamter in Prigrend und Mitrowiga mit ferbifdem Militar, welche Dagnahme einige Beit hindurch derart gehandhabt wurde, daß dadurch eine vollfommene Labmiegung ber lotalen Tätigfeit ber beiben Ronfuln verurfacht murbe, die am 24. Oftober erfolgte Berhaftung und Gefthaltung durch swet Tage bes Sonorarbeamten bes Ronfulats in Prigrend Beftr Samt Effendi, die trop wiederholter Borftenungen fortgefeste Außerachtlaffung unferer Schut- begiebungsweffe Affiftengrechte binfichtlich ber von ben ferbifden Militarbeborden vorgenommenen Durchfuchungen der unfer unferem Protetiorat ftebenden tatbolifden Rirde und deraleichen an die bfterreichisch-ungarische Regierung bat fich niemals einer Burdigung Schwierigfeiten verschloffen, mit benen bie ferbifche Regierung angefichts ber Kriegslage fowie der Intranfigeng der ferbiichen Militarfreife gu fampien hatte. Gie bat darum die Angelegenheit mit fo viel Rube und Langmut behandelt, und erft nach genauer Durchführung ber Untersuchung und vollftanbiger Riarftellung des Sachverhalts die oben angegebene Benugtnungsforderung geftellt.

#### Gerbien und Montenegro.

Das ferbiiche Regierungsblatt "Camouprava" nimmt auf Blattermelbungen begug, nach beuen ber Thron des Ronigs infolge der Mifterfolge der montenegrinischen Armee er-ichlittert let und awischen Gerbien und Montenegro und seinen Dungftien Eisersincht bestehe. "Samouprava" bezeichnet diefe Radrichten als auf Intriguen beruhend, Die den Bwed verfolgen, amifchen Gerbien und Montenegro 3wietracht gu faen. Beibe Konigreiche feten tren verbundet, und Berbien fet jederzeit bereit, für die moutenegrinischen Bruder und ihren belbenhaften Berricher. fo weit es in feinen Rraften frebe, materielle und moralifche Opfer gu

Das montenegrinifche Breffeburean erffart die Delbeit in Montenegro mit der Dynaftfe fur unbegrandet und begeichnet die gur Erklärung der Ungufriedenheit angeführten Gründe als reine Erfindung. Ebenso erklärt das Burean die Blättermelbungen fiber Intriguen awischen ben beiden Königreichen serbischer Ration für erfunden.

Die Berbunbeien unter fich.

Das bulgarische Regierungsblatt "Wir" wendet fich gegen die bulgarische Saltung der Presse in den verbündeten Ländern und bedauert, daß die boswistige Art, ein Band gegen das andere ansauspielen, nicht einmal in dem gegenwärtigen Angenblic ausbert, da das gemeinsam unternemmene Werf, noch nicht nollen. ba bas gemeinfam unternommene Berf noch uicht vollenbet war. Das Biatt lenft die Aufmertfamteit ber leitenben Rreife der verbilndeten Lander auf die Gefabren, welche eine unverantwortliche Presse für das gemeinsame Wert her Eniwterung berausbeschwären tonne.

Ein rumanifd:bulgarifdes Abtommen?

Das Parifer Journal" veröffentlicht eine Depefde aus Butareft, wonach bort bas Gerücht geht, die bulgarifche Regierung babe die rumanifche Regierung bavon informiert, bas es in Anbetracht ber öffentlichen Meinung in Bulgarien unmöglich wäre, Rumanien für seine Rentralität territoriale Kompensationen zu gewähren. Die bulgarische Regierung soll infolgedessen der
rumänischen Regierung geraten haben, bulgarisches Gebiet, und zwar die Stadt Silikria, mit Truppenmacht
zu beseichen. In diesem Falle würde anzunehmen sein,
daß die bulgarische öffentliche Meinung sich der vollendeten Tatsache beugen würde. Insolge diese Auregung soll
die rumänische Regierung drei Armeesorps mobissiert
haben. Bulgarien unmöglich mare, Rumanien für feine Reu-

Die Albanier gegen bie Gerben.

Gin aus Ballona eingetroffenes Telegramm befagt, baß fich in Albanien eine revolutionare Bewegung gegen die Gerben bemerfbar moche. In gewiffen Gegenben foll fich bereits bie albanifche Bevollferung gegen bie ferbifche Befatung erhoben haben. Rach einer einem italieniichen Blatte augegangenen Depefche fet bas ber Anfang einer albantichen Revolution, die fich fiber gang Albanten ansbreiten murbe, um die Gerben aus dem Lande gu jagen.

#### Gefecht bei Janina.

Das griechijde Rriegsminifterium veröffentlicht unter bem 25. Des. folgenbes Communiqué: Bor Janina fand geitern ein Artilleriegefecht mit Bwifdenpaufen ftatt Es ließ ichliehlich nach. Die zweite Divifion, die im Borpoftengefecht mar, verließ ihre Stellungen nicht. Der rechte Glügel, ber burch die von Athen gefandten Truppen verftarft war, unternahm mit großem Erfolg einen Re: fognodgierungsangriff. In ben retognosgierten Stellungen murben bie Leiden von 120 türfifden Golbaten gefunden.

Gin nener Ansfall aus Sintari.

In der Racht vom beiligen Abend gum 1. Reiertag bat Die türfifde Garnifon von Cfutari einen verzweifelten Ausfall gegen bie montenegrinifchen Stellungen unternommen. Der Donner ber Kanonen mar bis in Cetinje au boren.

Deffimismus in Ronftantinopel.

Mus Ronftantinopel wird gemeldet: Wahrend ber Beibnachtofeiertage ning bier bas Gerficht um, bas ber Abbruch ber Londoner Friedensverhandlungen und ber Biederbeginn ber Geindfeligfeiten unmittelbar bevors ftanbe. Befondere in militarifden Areifen wird bas Sheitern ber Berhandlungen als ficher betrachtet. In biplomatifcen Areifen ift man febr peffimis ft i i d gefinnt. Der geftrige Minifterrat bat unn beichtoffen, Die Rorderungen bes Balfanbundes mit Wegenvor: ichlägen au beantworten. Dieje find bereits an die Des legierten in London abgegangen, welche bie türlifcen Bors ichloge am Samotog ber Friedenstonfereng vorlegen mers

Beginnt ber Rrieg wieber?

Bie bem Renterichen Bureau unter bem 24. Dezember auf indireftem Bege and Ronftantinopel gemeldet wirb, find alle auf Urland befindlichen Offigiere ber Tichatalb: ica:Armee angewiesen worden, binnen vierundzwauzig Sinnben an ihren Regimentern gurudgufehren.

Mus Louftantinopel wird gemelbet, bag es in der Tichas talbicalinie zwijchen Bujut Tichetmedje und dem gegens überliegenden Ralifratia ju Borpoftengefechten gmifchen Bulgaren und Türfen fam. Der Grund biergu mar, daß bulgarifde Greiwillige nachts auf die turfifden Poften Bomben marfen. Das Gener wurde hierauf auf beiden Geis

Wichtige Unterhandlungen in Ronftantinopel,

Mus Ronftantinopel wird gemelbet: Der General Gar moff, ber unter bem Ramen eines Banquiere Raltideff hier eingetroffen ift, baite gestern Rocht und gestern Mors gen langmabrende Unterhandlungen mit bem Grofvegir und foll dabei über wichtige Gragen verhandelt haben. Der Friedensabichluft wird als ficher angefeben.

#### Graufamfeiten ber Gieger.

Biegbadener General. Angeiger

Die Bforte, bie por einem Monat bie Aufmertfamteit ber Dachte auf die Graufamfeiten gelenft batte, melde bie verbandeten Armeen und Banben gegen die Bevolferung der befesten Gebiete verübt hatten beichloß, den Dachten die Bitte au unterbreiten, burch ihre Ronfuln eine Rollettivunterfuchung über bie Graufamfeiten, die noch immer verfibt werben, anguftellen. Der Minifterrat formulierte die Gegenvorichlage, welche die turtifden Bevollmächtigten am Samstag unterbreiten wollen.

Die türfifde Botichaft in Berlin hat von bem Minifter bes Mengeren folgendes Telegramm erhalten: Der Roms manbant ber Offermee telegraphiert, baß griechifche Bans den, welche in bas in ber Rabe von Janina gelegene mufels mannifde Dorf Rolonjati einrudten, trot ber guten Mujs nahme, die Ginmohner ohne Unterichied des Altere und bes Beichledis unerbittlich niebergemegelt batten. Die Manner maren verftummelt und verbrannt morden.

Armenische Forberungen.

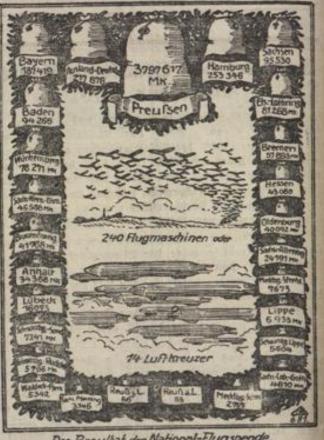
In Ronftantinopel fand am 24. Dezember eine Berfammlung der Minifter ftatt, an der der neue fowie der ehemalige armenifche Bairiard und brei armenifche Rotabeln teilnahmen. Dieje erflarten offen, bag ber Reformentmurf für Armenien ungureichend fei, ba die armenifche Ration por allem internationaler Garantten bedfirfe. Die Armenter ichlugen eine Reibe von Abanderungen por, inobesondere die Ginfeijung eines fremden Bendarmeriecheis, und empfahlen ber Pforte, den Entwurf auf Grund bes Bilajetgefebes von 1880, bes Reformentmurfs für die feche armenifden Bilajets von 1895 und des Murafteger Reformprogramme für Dagebonien abguandern. Die Pforte beichlog, auch bas armenifche Batriarchat gu befragen. Der Minifter des Innern bat bereits an dem Entwurf gewiffe Abanderungen vorgenommen, ind. befondere bie Ausbehnung ber Reformen auf das Bilajet Erzerum.

#### Die Bereitschaft.

Die Rachricht, daß die ruffifche Regierung ber Breffe bie Beröffentlichung von Delbungen über militariiche Ungelegenheiten verboten bat, wird vom "Datin" mit folgenber Erflärung befannt gegeben, die bei ben Begiebungen bes Blattes jum Miniberium bes Reugern bie Anficht franabfifder Regierungsfreife miberipiegeln biirfte: Die Bartnadigfeit, mit der Defterreich trop des Ingeftandniffes Gerbiens und trop aller Genngtnungen, die ce auf ber Botichaftertonfereng erlangt bat, fortfabrt, Eruppenmaffen an der ferbifden Grenge gu fongentrieren, bat die unvermeidlichen Folgen gegettigt: Rufland bat einen Erlag verfügt, der den von Defterreich vor einigen Bochen erlaffenen Anordnungen entipricht. Die öfterreichild-ungarifche Regierung hatte den Beitungen unterfagt, über die an der Grenge des Reiches ftatifindenden Truppenbewegungen gu berichten. Die ruffifche Regierung bat nun die gleiche Anordnnug erlaffen. Die beutiden Beitungen beunrubigen fic fiber diefen Schritt. Diefe Unrube ift jedoch unbegrundet, Bir empfehlen den deutiden Beitungen, die Rube au geigen, welche bie frangofifche Breffe feit Anbeginn ber ofterreidifden Mobilifierungen bewiefen bat. Rugland begt feinerlei Angriffogedanten. Alle Ereigniffe beweifen feine Friedensliebe, und es ift nur natürlich, wenn es angefichts der dauernden bfterreichifden Drobungen Borfichtsmaß.

Die "Rordbentiche Allgemeine Beitung" ichreibt: Das Erfuchen bes Reichsichabamts vom 7. Oftober 1912 an Die Bundebregierungen und die einzelnen Zweige ber Reichsverwaltung, bei Gehalte- und Lobuzahlungen neben den Reichsbantnoten und Reichstaffenicheinen in weiterem Umfange ale bieber Gilbermungen ju verwenden, begegnet in ber Breffe nach wie vor einer vollig unrichtigen Huf.

faffung. Man bringt bies Erfuchen mit einer finan. stellen Dobtimadungsbereiticaft in Sufammenhang und fpricht fogar von Meinungsverichieden. betten, welche swiften bem Reichsichahamt und ber Militarpermaltung binficitlich bes Dages ber Etiber. pragungen beständen. Latiachlich bandelt es fich bei der getroffenen Magnabme, wie ber Reichsichatfelretar in feiner Giatbrede vom 4. Dezember ausführte, nur darum, einer. feits bas Silbergeld ber ihm im Sahlungsvertebr gufom. menden Smedbestimmung uoff gu erhalten, anderfeits aber auch tunfichtt genau bos Bedürfnis nach Silbermungen felt. aufiellen, gumal diefe Geftftellung für die ffinftige Bemeffung der Gifberpragungen nicht entbehrt merden fann. Dabet ift bie Beerespermaltung nur infoweit beteiligt, als auch die ihr unterfrebenden Raffen gu einer fiarferen Berwendung von Gilbermungen bei Gehalts- und Lobn. gablungen mit berangegogen werden muffen. Die Birfun. gen ber Magnahme find übrigens bereits infofern bemert. bar, als es jum feil hierauf gurfidguführen ift, bag die Beftande der Reichsbant neuerdings eine fortichreitende Berminderung aufweifen. Sollte die Berminderung andauern, fo werben die Silberpragungen bem angupaffen fein,



Das Resultat der National-Flugspende.

#### Rundschau.

Grohes Ereignis im Sobengollernhaufe. Bie and Berlin, 26. Des., telegraphiert wird, murbe Gran Bringeffin Anguft Bilhelm nachmittags 5,15 pon einem Bringen gludlich entbunden. Das Befins

ben der hoben Gran ift aufriedenftellend.

Die Leibhatterie bes erften Garbe-Gelbartillerie-Regi-ments ructe abends um 7 Uhr aus, um im Luftgarten Ca-lut au ichiegen. Die Raiferin wellte feit ben früheften Morgenstunden bei ber Pringeffin in bem Palais in bet Bilbelmftraße. Der Raifer, welcher am Mittag bei dem Bringen und der Pringeffin Gitel Friedrich in Botsbam ge-iveift batte, traf am Abent in Berlin ein und befucte bie Pringeffin Angust Bilbelm.

Sortidrittliche Landtagetanbibaturen.

In Frantfurt a. M. werden für die Fortidrittlife Bollsvartei bei der Landtagswahl die Berren Stadtrat

im Ort die dritt Bofrait rechter Sand, mer baage fich's

Babemelderich. Mein Giffipp wern fe in der Schul noa fenne lerne. Ro, un der Berr Lehrer hot fich iwer die net Befanntichaft febr gefreid un bot dem Chriftian foger ? Sand geme. Der mar vun ber Liemenswerdigfeit berartig begeiftert, daß e um e haar fei Badet in be Dred batt falle laffe, un hat angefange ju vergehle, mas fein Gillipp por en Sauptferl mar, und baf e emool fchtudieren follt, un fo

weiter, bis baam, Deft Rland war recht, un's mar alles wider in ber icheenit Ordnung, do filmmt uf amool 's Fillippche in bie Schiub gebiebt un brillt: Batter, alleweil hawe mer'n! Ich dacht merich doch gleich, du mußt emol in der Marit ihrer Company ichter lieben, du mußt emol in der Marit ihrer Rammer ichbefelieren, un richdig, hinner bem but bige Rafic log e Badet mit unferm Bactboge brum." "Alle weil ichlegts awer breigeb!" bot ber Chriftian gefagt, un enans in die Kich ichterze un der Warie e paar rechts in links biner die Obrn baage, war aans. Des Gegricht "Un ich log mich nit schmeißet" — baaf — "un ich sein fax Itgeinern;" — baaf — "un noch beit gehn ich!" — baaf — un der Eine feige tofte!" — baaf. baaf. — "Ein preisische Daaler dek Schied, un awaa fin se wert!" —

Die Marte bot alles ichieh un liebe loffe, bot ibr fint Sache gepadt, un is e Berdelichtunn druf ohne Sang mit Rlaug dem Hof enaus. Der Hilliop hatt inzwische dek Badet erunnergeholt, awer der Ebritian hatt taan reckt Schwaß mehr drau gehabt, dann die Katheriene hot gescholle un gewettert, des fennt am End en deiern Packboge gewe.

— Es is iwer alles gut obgange. Annern Daggs war der Marie ihrn Batter tougen un bet Marie ihrn Batter tougen un bet erter Daggs war der Marie ihrn Batter tomme un bot gelagt, fie wollte bie Sady uf fich bernbe loffe, wann er ben Loh voll ansbezahlt frecat, un der Melder e Zeignis ausichtelle deet, baf die Rarie trei un ehrlich gewefe war, un e dichdig Schaffern. Un fo is es nach gewort worden. Der Marie ibr Batter Un fo is es aach gemacht worde. bot ibr Bunbeslaade ut fein Coubtern gehowe, Lobn ingeschiede un beg Zeignis un die Inversidetat ingeschteckt un is abgedampt. — Jet gung awer beid Babenelchersch die Arweit los. Zwische de Jahrn ient geldlacht wern; der Metiger war beschielt un tan Diente maddie de: 's anne alles deutern und der Der madde da; 's gung alles drunner und drimwer. - unt Christian wufit nit, wo em der Kopp ichtand, troudem amet hot e ben herr Schullebrer nit vergefic. "Mit io em ge-meine Mann, ber aam fogar die hand gewe dut, muß mer

#### E Schreiwes vum Hennerich.

In die Geder bildiert von Rarl being Dill.

Bisbabe, den 26. Dezember 1912. Liewer Schorich!

Eigentlich hatt ich Der jo icon "Profincijahr" gugerufe, amer ich hab da noch jo e flac Geschicht uf der Bann, die ich Der doch noch ichtde will, damit daß De uf Gilvefter, wann 3hr bei Gierm Gliehmein fist, mas vorzelefe hoft; 's Reijährche.

Es war an em britte Beibnachtofeierdang Morgen, ba fot bem Bagemeldere Chriftian fet beffer Balft mit bem Butterfag beim Die gefeffe un is bald vergwagelt, dag bie pole Millich beit gar nit gufammegeb wollt, un der Chriftian bot mit em forge Rloome am Fenfter geichtanne, un mit trieme Gedante de Copage uf der Gag gugegudt. -Des warn icheene Feierbaag gewese. Schun zwaa Daag un zwaa Nacht lang bun fe fich gegeseibig nit die Zeit ge-gonnt, un taans bot mit dem annern nix geschwest. Un er hatt's doch jo gut gemaant gehatt, un batt feiner Ra-iberiene mit dem Rlaad e Bergniege mache wolle, awer proftemablacit. Bie e mit bem baamwollbiemern Beig, mo e ausgefucht batt, antam, bot's en Uftritt geme, daß die e ausgesucht hatt, ankam, hot's en Uftritt gewe, das die Balke gefracht hawe. "Bann ihr Manuskeit doch nur die Finaer von Sache losse deet, die woder gar kaan Berschiand devon habt," bot die Bavemeldern in aaner Duur gegrische: "lest sich jo en Abfalli Bettvorhangskaddun vor Klaaderzeig verkaase, deh is jo de Macherloh nit wert!" un was se all noch in der Raasch erunnerschwadroniert bot. Der Christian batt e Gesicht dezu gemacht, wie die Katz wann's dunnert, un war, wie gesagt, drei Daag lang ichtumm un ichprachlos vor Aerger iwer den schechte Dant. den e do geernt hait. — Wie e awer jest jo an de Fenkericheiwe getrommelt hot, is em en Gedanke komme.

"Katherienche", segt e, "ich will der emool ebbes sage, ich sein den Zoores mied, deh kann so nit weiter geb; mir danice deh Beig aafach um, un die Cach is wider im Blei. verichtanne." Die Ratheriene is ordentlich erichrode, wie ie ici Schrimm uf amool wider geheert bot. "Soll mer recht fet, wann fe berich wider abnemme," bot fo geknob-dert. "Do bot lebt, aach beim Bruch un Dalles, des Bach-millerich Jettche e Klaad gekaaft, velleicht kriebste De beg

geig devor; der Gillion tann jo emvol enimer ichpringe un f

fich e Mifterche geme toffe." Der Gifting ben Battemelderich ibrn Bingfte, is alfo

ins Badmillerich geloffe mit em icheene Gruß vom Batter, un ie follte doch io gut fei, un tollte'm e Entidelde von dem Bein gewe, wo die Frag Bachmillern leht beim Bruch un Dolles gebolt batt.

Der Chriftian wollt derweil fet Unglidetland inmidele, fonnt amer mit bem bene Bille ben Badboge nit- finne, ber drum geberrt bot. Gie bawe gefucht, Die Marie gefragt, faan Menich wollt des Bachabier geieb bawe. Delet blieb der Berdacht uf dem Fillipp bente, daß fich der gern en Drache drauß mache wollt. "Der werd en fich ichon eweggeschtobbt bawe," hot die Marie geiagt, 's Babemelcherich ihr Dinfimädche, dek den Bub mit leide fonnt, weil e als fet Ras in ihre perfeenliche Angelegebeite gebabt bot.

Amer ber Gillipp fam un bot gejagt: "3ch bab en nit! Dier is beg Difterche, un bie Bachmillern left beichtelle, mer follte fich vun dem Beig Remer taans taafe, es beet

fich nit aut trage."
"So," bot die Graa Delder aus der Rammer gerufe, "warum bot fie fich's dann do getaaft, et nemme merich

In aller Dat to bann e anner Babier ebeigeichafft worn, un ber Chriftian bot fich mit feim Badeiche uf de Weg gemacht.

In der Schiadt howe fe'm des Beig aach gege des anner umgebaufcht, - vier Dad bot e brufbegabie berfe - babepor fragg e awer aach wider aan von dene icheene Packoge drum und en Dentel droh, un fo is e langiamche wider haamgedavycht. Der Christian bot en gute Schritt am Leib un den Derr mit seim bellgrane Friediafrschiwerzieber, der uf der Schossee vor em berging, hatt e bald ingeholt. Uf Reijabr follt en neier Derr Lebrer nach Rimmelsborn tomme, un e batt fo die 3dee, daß deft do vorne ber fein fennt. "G'ndag!" bot e geiagt, un bot die Beif aus ber Schnund genomme. "Guten Zag!" bot and ber Derr Lebrer hungermann gejagt, dann wie der Chriftian balb erans hatt, batt e den bellgraue Iwerzieher nit salid tagiert. Rachdem mit dem ichlechte Bedder die Unnerhaldung in Gana komme war, un fich der nei herr Lehrer sehr freindlich zu erkenne gewe hatt, hot sich der Christian aach seinerseits nit hinne sinne losse un hot sich vorgeschtellt: Ich sein der herr Welcher, Christian Melcher, gleich vorn Brc Ofti idila Dafe

15

idiai fam, erite Mmt einer mic Mber Mnge men. Witg

nicht

Spio tebud auftr bergi täriid acidon hatter

Ber R pon t Berm bes T und d urteil difate. Mital giernn flage

D Boiten Course 201 Hiden

Mrtifel lith au inner aulei, gebillig mine seffion. möglich menn n

Die

fit jett Moloffen glaubt : tigen fo und fe etn 907 to men me Coita m merben Встиб

id balte fice ? verich, e Mebr ! ent's b age foll Mipp b mittichen Babn f Narie il

n die !

wh en ( n Du brien." taric ib 23te duell b brer ac Der it feine

bätt's Der-eluch vi ind au l ichiene ulchicke n was uppnei t voric - no trimb

Der S 6 die Bebrend Milo & weit. 8

Fleich und Redaftenr Defer, ber Reichs- und Land-tagsabgeordnete, tandibieren. Berr gund wird ans Ge-inndbeitsrudfichten fein Mandat mehr annehmen.

Auftralifdes Gefrierfleifc.

Bur die Ginführung auftralifden Gefrierfletides merben bom Bremer Staat und ben Safen Bremen und Bremerhaven besondere Ginrichtungen geschaffen. Schon im Oftober ift ber vertrauliche und jest veröffentlichte Beichluß gefaßt morden, einen der großen Guterichuppen am Safen mit einem Aufwande non 200 000 M. mit Gefrieranlagen und Rubiraumen verfeben gu laffen, und ibn bann unter angemeffenen Bedingungen an eine Betrichsgefell-

Erfrantung bes Ronigs von England.

Die Londoner Morgenblatter machen barauf aufmertfam, daß in dem Sofbericht fiber die Bortommnific bes Am, das in dem Boldericht uber die Bortombutthe des erften Feiertages der Name des Königs nicht genannt wird. Amtlich wird jeht mitgeteilt, daß der König Wittwoch an einer leichten Erfältung litt, sein Zustand sei aber wieder besser. Es wird beigefügt, daß der König am Abend por Beihnachten an ber jabrlichen Beicherung der Angestellten feines Befigtume in Sandrigbam teilgenommen, fic aber nicht wohl genug gefühlt bat, dem Gottesdienft am Beibnachtstage beigumobnen, wie die anderen Mitglieder der Konigsfamilie, Auch an dem von der Konigin am Donnerstag Abend gegebenen Diner bat der König

Dentide als Spione verhaftet.

Drei Japaner fowie mehrere Deutiche find an der Mufte pon Reufühmales in der Rabe von Sidnen unter Spionageperdacht verhaftet worden. Die Deutschen mußten jedoch ichlieflich wieder freigelaifen werben, da bas auftralifche Gefet nur die Anfertigung von Rarten und dergl. als Spionage betrachtet, die fich auf bestimmte militärliche Begirte erstreden, die Deutschen aber folche Aufgeichnungen außerhalb eines folchen Gebietes gemacht

Das frangofifche Lehrerfunditat.

Die frangöflichen Lehrer laffen fich burch bas Borgeben ber Regierung gegen die Lebrerinnbitate nicht abhalten, fich pon neuem gu organifieren. Um 16. Dezember batte bas Bermaltungsgericht in Marfeille bas Conditat ber Lebrer bes Departementa Bonche bu Rhone für aufgeloft erflatt und die Borfton mitglieder gu je 50 France Strafe verurteilt. Eron biefes Urteils bat fic ber Borftand des Conbifates fitr bas nachfte Jahr nengebilbet. Er umfaßt fünf Mitglieder des alten Borftandes und feche neue. Die Regierung bat die Borfiandsmitglieder von neuem unter Mu-

Miniftermechiel in Rugland.

Der Minifter des Innern Mafarow ift von feinem Boften gurudgeireten. Bu feinem Rachfolger wurde der Gouverneur von Tichernigow, Maflafow, erugnnt.

Der ruffifchemongolifche Bertrag.

Die "Times" teilt die Bedingungen des ruffifd-mongo-Die "Times" tellt die Bedingungen des ruffischmongo-lischen Bertrages mit. Diernach enthält das Protofoll 17 Artifel und schließt die chinefische Administration fast gänz-lich aus der Mongolei aus. Die ruffischen Unter-tanen erhalten sämtliche Burgerrechte in der Mon-golei, sowie Zollfreiheit ruffischer oder fremder Baren zu-sehligt. Aussische Banten dürsen Filialen errichten und Minen. Balder- und Gifdereifongeffionen aufnehmen. Gerner barf Rugland Poftdienft einrichten und Beagölle erheben. China verhält fic diefer Konjestion gegenüber rubig. Die "Times" meldet biergu: Es ift möglich, daß eine Militärdemonstration veranstallet wird, wenn man das Geld dafür auftreiben kann.

Portugiefifche Minifterfrife.

121

fart

Die in Portugal icon langft erwartete Minifterfrije fit jest aur Tatfache geworden. In dem unter dem Borfin von Duarti Leite ftattgefundenen Minifterrat wurde be-ichloffen, die Demiffion des Rabinetts eingureichen, um der wie eine moglicht schnelle Bötung zu geben. Dennoch klaubt man, daß es schwer balten wird, aus den aegenwärsigen schwerbalten wird, aus den aegenwärsigen schwierigen Berhältnissen einen Answeg zu finden, da ein Konzentrations-Ministerium sich nicht halten fann und keine Partei die nötige Majorität besitzt, ein Ministerium zu bilden. Es kann als sicher angenommen werden, daß entweder d'Almeida oder aber Alfonso solia mit der Bildung eines neuen Ministeriums betraut werden wird. Beide haben versprochen, eine Politik der Berun bit anna einzussissen. Berubigung einauführen.

ich balte," hot e gesagt, un hot em van der Mebelsupp i idee Frespackeiche in die Reih gemacht. Iwaa Lewerwersch, e halb Dubend Knoowelcher un e Schweinsbreedche. Mehr fann mer nit verlange," dacht e. Un der Fillipp Mi's hintrage, un hat's auswennig lerne misse, was e age iollt. Der Christian hatt's em usgeschriwe, awer dem Allipp bot's nit fo gar breffiert. Der is baamlich mit feim inttider die Sinnerdier enaus un bot in der Candbobl Babn frei!" gegrifche, als ob er's bezahlt friege beet.

In der Beit mar en Bub tomme, un bot gejagt, ber An der Zeit war en Bub tomme, un got gelagt, ver Marie ihr Batter hätt lept e Packet vergesse, un des wollt bawe. Der Ebristian war im Schtall, de Kieh vorlege, in die Katheriene bacht: "Bart, Deibche, dir mache mer 18th en Schpaß." Sie hot en Briesdoge genomme un druftschriwe: "Sehr geöhrdes Frailein. Dein Christiunchen ün Du jo glicklich ericht ingeschtedt, awer weil Du so alich gewese bift, ichiden wir Dir auch noch Dein Reiichen." Den Brief bat fe dann dem Biebche famt ber farie ihrem Rachlaß mitgewe.

Bie der Fillipp haamfomme is, war's icon dufier. buell bot e fich in die Rich geschliche, bot fei Borichtpadet aupt un is ichbornftreichs enunner ins Dorf bein Schulbrer gerennt.

Der hot awer geschmungelt," hot e vergehlt, wie e it seine geb Fennig Trinfgeld widerkoom, "mer maant, batt's geroche, un er deet aach recht berglich danke loffe.

Der berr Lebrer hungermann batt grad unerwardt tuch vun em Kolleeg gehabt, do tam em die Sendung ab ju baß. Wann der Fillipp nur finf Minude frieher tiene wär, hatt e sein Bilhelm nit jum Borschthole Michige brauche, awer annererseits warsch wieder gut, m was e do in dem Berr Babemelder, feim große Detuppneifebrche gefunne bot, tonnt e feim Befuch doch nit borsehe. Außer em angebissene Lebkuchers, wo if ichtand "In Liewe" fame jum Borschein — e Unner-t — noch e Unnerhose — zwaa Hemmer — drei verissene irrimb un e Käsiche voll ausgerobbbe Damebaarn. —

Der berr bungermann war platt wie en Sandfees, wie die Bescherung betracht bot, awer noch platter war sas druf die Familie Melder, dann vun der Marie is itbrend Schreiwes tomme: "Des batt je werklich nit bient; die Boricht war ausgezeichend!"

Alfo dann nochemool "Broftneijahr!" Bald fin mer beit. Sald Dich recht munder un grieß mer Dei Leit vum Bennerich.

#### Unfere Poftabonnenten,

ble thr Abonnement für bas nachfte Bierteljahr noch nicht erneuert haben, merden bierburch gebeten, bies

#### umgehend

nachzuholen und ben Abonnementsbetrag bem guftandigen

#### Briefträger ober Poftamt

an fibergeben. Rur bei fofortiger Abonnementerneuerung tann barauf gerechnet werben, bag beim Quartalswechfel in der Buitellung feine Unterbrechung eintritt.

#### Maffontier entfest!

General Bruffard ift am Morgen des 24. Dezember mit 1500 Mann in Mogador aufgebrochen, nur die belagerte Rolonne Maffoutter gu entjeben. Die Solbaten marichierten an der Rufte entlang, um fich gegebenen Galles bes Schutes ber Schiffgeichute des Krengers "Du Chapla" bebienen an tonnen. Rach einem gestern fruh eingetroffe-nen Telegramm bat General Brullard bereits fein Biel erreicht und die Rolonne ohne Rampf entiett.

Unruhen in Berfien.

Der perfiiche Generalicammeifter Mornard, ein Belgiet, wurde Dienstag in das Saus bes Premierminiftere gerufen und fand die Umgebung und den Garten voll von de wai in et en Bacht i aren, welche eine drohende Haltung annahmen. Im Dauie des Premierminifters waren alle Minister mit Ausnahme des Ministers des Neugern versammett. Nach eine Erörterung der stinanziellen Lage, in der Monard seine Ansicht ansdrückte, daß unmöglich Geldmittel zu erhalten seien, wenn nicht die Eisenbahnverhandlungen geschlossen würden, außerte Monard auf eine Bemerkung des Premierministers, es gebe tein Geld für die Bachtieren. Tarout verlieb der Kriegs. fein Geld für die Bachtiaren. Darauf verließ der Kriegs-minifter, der ein Bachtiare ift, das Zimmer. Unmittelbar darauf entstand ein furchtbarer Aufrubr der Bachtiaren. welche Monards Rutider und Gendarmerie-Geforie ernftlich mifandelten. Der englische, ber ruffische und ber belgische Gefandte erhoben ernfte Borftellungen bei bem Premierminifter, welcher die Bestrafung der Demonstran-

In Berfammlungen aller Klaffen der Bevöllerung in Täbris wurde beichloffen, bas Kabinett telegraphisch um die Uebergabe der Berwaltung des Landes an Saad ed Dauleb zu ersuchen. Im Falle der Richter-ftillung der Forderung wäre zu befürchten, daß sich die

Bachtiaren nicht unterordnen.

3mm Attentat auf ben Bigefonig von Indien.

Rad den letten aus Delbi eingetroffenen Berichten bat fich der Buftand des Bigetonigs Lord Sardinge weiter gebeffert. Im gangen find bisber girfa 110 000 Mart Belob-nung für die Ergreifung des Täters ausgeseht worden, darunter 40 000 Mart des Mabaradica von Batiala.

#### Arbeiterbewegung.

Griedensbotichaft aus bem Cearrevier. Aus Caarbriden wird gemeldet: Es fanden Berbandlungen awifchen dem Abg. Bailermann, in deffen Begleitung fich der Borfigende bes Rationalen Bereins Projeffor Derwig Borsitsende des Rationalen Bereins Projessor Der wis besand, mit dem Leiter der siskallichen Gemben Geheimtat die uch die statt, über eine Beilegung des drohenden Bergarbeiterstreits. Die Gewerkschaftsssührer batten den Professor Derwig um seine Bermittlung ersucht. Geheimrat Tuchs zeigte sich entgegenkommend, indem er erklärte, daß er eine aussührliche Erläuterung zu den strittigen Paragraphen der Arbeitsordnung an die Gesantbesegichaft gelangen lassen werde, die iede misperkändliche Anslegung und Anwendung der neuen Bedingungen ausschließe und die auch det Rechtsstreitigkeiten am Berggewerbegericht berücksichtigt werden müße. Jur Lohnfrage erklärte er, daß die Löhne im Oktober und Rovember gegen das Viertelsahr vorher bereits um 15 Pfennig für die Schicht gestiegen seien. Soweit sich nun übersehen lasse, entwickeln sich die Berhältnisse günstig, so daß seine Voraussehung, eine weitergehende Lohnsteigerung werde eintreten, für die nächste Zeit als erfüllt anzusehen ist. Unter der weiteren nachfte Beit ale erfullt angujeben ift. Unter ber weiteren Borausjehung, daß die Bergleute felbft Storungen und Streife vermeiden und die Leiftung bochbalten, fei fein Ber-iprechen, eine Lobnerhöhung eintreten ju laffen, bindend.

Gine Antwort der Belegicaft auf diese Austunft fann erft nach bem geft erfolgen. Man glaubt aber allgemein, daß nunmehr ber Streit vermitchen merben fann. - Das ift jebenfalls bie angenehmfte Beihnachtsboticaft, bie aus bem Saarrevier fommen fonnte.

#### Aus den Rolonien.

Der Reisbau in ben bentichen Rolonien.

Bei ben fürglich ftattgehabten Berbanblungen bes Borflandes der Kolonialwirtschaftlichen Komitees, wirtschaft-licher Ausschuß der Deutschen Kolonialgesellschaft, wurde n. a. auch die Frage des Reisbaues in den Kolonien be-handelt. Auf Auregung des Referenten, Direktor Dr. Dindorf, wurde vom Komitee im Sinblid auf die Bedeutung einer Reisverforgung unferer Rolonien burd Bermehrung der Broduftion — in Denisch-Oftafrita allein wird jabrlich indischer Reis im Werte von über 21/2 Mit-fionen Mart eingeführt — beichloffen, die folgenden Leitfase anaunehmen:

Der Reisban ift in unferen Rolonien überall dort, wo er anten Erfolg perforicht, möglichft an fordern, und gwar gur Berbefferung der Ernährungsverhaltniffe in ben Rolonien felbit, gur Berrinverung ber Reiseinfuhr in den Rolonien, aur Ermöglichung einer fpateren lobnenden Reisanslubr, und ferner wegen der Borteile, die ein aus-Reisanssuhr, und ferner wegen der Borteile, die ein ausgedebnter Reisbau in landwirtschaftlich-technischer Beziehung und für die Ausbildung der Eingeborenen zu tüchtigen Acerbauern verspricht. Junächt find die Gouvernements von Deutsch-Oitafrifa, Kamerun, Togo und Reu-Guinea zu bitten, umfangreichere Erhebungen auf diffen, und als disber über den Reisbau anstellen zu lassen, und zwar über die Größe, die Anbauslächen, über Anbauberfabren, Reissorten, Erträge usw., ferner über die Möglichfeit einer weiteren Ausdehnung des Reisbaues, unter Berücksichtigung des Baumwollbaues und des Anbaues anderer Lebensmittel, sowie der Arbeiterfrage. berer Bebensmittel, fowie ber Arbeiterfrage.

Das Romitee erffart fich bereit, feine Mitwirfung an den Bestrebungen einer Bermebrung des Reisbaues gu-nächt durch Beschäffung von Caat und Lieferung von Reisichalmaschinen gu besonders gunftigen Zahlungsbebingungen gur Berfügung gu ftellen.

#### Lotales.

Biesbaden, 27. Dezember.

Stille Racht - heilige Racht!

Berflungen find die feierlichen Glodentone, verweht ihre harmonien in alle himmelorichtungen, getragen auf den Schwingen weihnächtlichen Glanges. Leife, fo leife und gart gog bas Christind bei und ein, mit seinem über-irdischen Odem alles besebend, erwedend in neugeborener Kroft und Macht. Beihenacht — stille Nacht, beilige Racht, himmlischer Friede gog bei und ein, und während ber seuchtende Beibnachtoftern fein brillantflimmerndes Bicht au uns grugend und legnend berabfandte, ba flammte bei uns bernieden Licht auf Licht am Beibnachtsbaum, um im bellen Scheine ein Meer glitternder Streifen in die ichemenhaften Schatten der ichmargen Racht gu ganbern. Aus frendetruntenen Reblen, bellen lieblichen Rinderftimmen, ballten die Beihnachislieder durch die Strafen, und "Chre fei Gott in der Dobe" flangen die Gloden boch vom Turme, weit über die Lande. Unter bem Beibnachtsbaum die iconen Geichente und in feinem Lichterglange frobe Menichenfinber, im Banne bes Beibnachtsfefres. Bater und Mutter eng umichlungen, in Gebanten verfunten, ein Rudblid ibres Bebens, Braut und Brantigam in Liebe vereint unter dem Tannenduft bes Beibnachtsbaums und die Rinder in dantbarer Rührung all der Gute des lieben Chriftfindens. Der ferne Cobn gu Saufe im Scheine feiner Lampe mit bem Beibnachtspatet von Muttern, auch er freute fich am beiligen Abend, daß eine Seele feiner gebachte, daß ein warmes, fiblendes berg fich für ihn noch regt. Und draußen auf luftiger Sobe, da stehen eng vereint zwei Menichen-tinder, boren drunten vom Tale die setersichen Beihnachts-gloden, und ein heißer Schwur zieht seine Bahn zum Schöpfer allen Seins. Weltentrückt seiern sie dier Beih nachten im freien Reiche bes irbifchen Bebens, und bie Gloden vom tiefen Tale rufen ihnen ihren Gruß gu. Go waren die Beibnachtsfeiern verichieden, und verschieden war die Birkung des hoben Feftes auf die menschliche Seele — fille Racht — beilige Racht. p.

#### Theater und Ronzerte.

- Refideng-Theater. Bitesbaden, 27. Des. Bor fenlich gefülltem Sanfe gelangte am 1. und 2 Beibnachtefeiertag alter Derr" aur Aufführung, das in liebevollfter Beife die alteften Ladenbüter wieder aufwarmte: die nie verjagende Mar non einem Leutnant, ber ein reiches Kommergienrate. Epchterchen fiebt, wiedergeliebt wird, aber vom Bater bas erforderliche placet nicht erhalt; und ber desbalb mit Bift. die Geftung gur Hebergebe bringen muß. Und die weitere Mar vom verichwenderifden Bater eines fparjamen, bas paterliche Gut mit emfigem Gleife bewirtichaftenden Cobnes, bem die Emuiden des Bapa Richtstners bas Leben ver bittern. Bis der "alte Berr" und Bitmer v. Erof. Beffin dem jungen herrn gang unerwartet eine Stiefmutter ins Saus bringt und eine hobe Jahresreute bogu. Gin wenig verfalgen wird aber die freudige leberraidung: die We mablin bes "alten herrn" ift eine inige Dome von 20 Jahren und reichlich fünger wie ihr Sticffobn, überbies bie Tochter einer noch febr begebrenemerten Mutter in den beften Jahren, vermitmet, wie ibr nunmehriger Schwiegerfobn. An diefe altere ber beiden Damen, an Beate v. Redlingen batte Rurt, der ffingere Baron Troft, gedacht, ale fein Bater ploglich in der Gigenichaft eines jugendlichen Belden und Liebhabers bereinichneite. Daß es die jungere. die Baroneffe Bertha, fein foffte - barüber murbe Rurt, das gedulbige Lamm, jum fturmenden Lowen; und er rachte fic, wie noch fein Cobn an feinem Bater fich gerächt bat: Surt pollbrachte das gleiche Runftfild wie fein "alter berr", gang and beiterem himmel liberraichte er ben in Giltterwochen ichweigenden "jungen" Chemann mit feiner eigenen Bermablung die Schwiegertochter bes "alten" Barons war aber feine andere als Beate v. Redlingen, Die Mutter der jungen Grau. Auf dieje Beife und "jur Strafe" erhielt der herr Baron Andwig v. Trog-Bellin die eigene Schwiegermutter . . . 3ur Schwiegertochter!

Man tann fich leicht porftellen, welche jubelnden Beifallefrürme entfeffelt murben, ba diefes Quodlibet von Berwecholungen - es tam noch bingu, daß Baron p. Troß in feinem Saufe den abgewiefenen Beutnant v. Bettwit der trauernden Rommergienratetochter wieder guführt, in der Meinung, es fei ein neuer Bewerber - auf empfangliche Feiertagegemuter wirfte. Der aufere Erfolg mahrend bes

piels war groß, nicht minder groß aber auch der folgende Ratenjammer über biefen "boberen Blobfinn", denn: was uns die Berfaffer als Buftipiel porfetten, war genan befeben nur ein Begrabuis, ber gute Gefcmad murbe ba begraben. Und genau befeben: eine Gefcmadlofigfeit jagte bie andere. Es fehlte mobl auch nicht an Bigen; bieje reichten aber taum aus für ben Aufput eines rob gegimmerten Schwanfes, gefdweige benn für ein Buftfpiel.

Indes, es bringt nichts ein, das gegen den Strom ichwimmen. Es hat auch gar feinen Zwed, einer ihr Feiertagevergniigen im Stile ber Reubeit "Dein after Berr" begehrenden und ichmungelnd verdauenden, urteilslofen Menge die Moral ju predigen vom Standpunft bes guten Gelchmades. Und ber Reft ift Schweigen . . Rur noch ber Muben einer trefflichen Darftellung fet gedacht, bie -Gruft Bertram war Leiter blefes Spiele - allen "höberen Diebfinn" in der unwiberfteblichften Berfeinerung an den Mann gebracht baben: die beiben Barone v. Erof (Rurt Reller-Rebri und Rud. Bartaf), die verwechselten angeheirateten v. Troft (Frida Saldern und Stella Richter) das Sans v. Schimmelmann (Ernft Bertram und Ratie Dorften jowie ber Bumache Leutnant Balter Zant), ber alte Chriftian (Ritolaus Bauer), ber Bermalter (Billy Biegler), ber Juftigrat (Reinh. Dager).

Bolfeibeater. Mit gwei Rovitaten martete das Bolfeibeater aum Beibnachtsseste auf; am erften Feiertage ging Franz v. Schönthans Lebensbild "Das lebte Bort" unter dem ftürmischen Beifall des vollbesetzten Saufes in Szene. Bir werben auf Stild und Darftellung bei der nachften Biederholung noch eingebend gurudtommen. Der gweite Jag brachte eine Uraufführung, eine breiaftige Boffe mit bem vielverfprechenden Titel "Rinder amifiert Euch" von Cofar Engel, Mufit von Grit hartmann. Gine Uraufführung, die freilich nur recht Befanntes brachte: nach bem bemabrien Mufter ber mobernen Boffe mildernde Chemanner und Chefrauen, Badeltange, Barigenen, alles grob, aber nicht ungeschidt gufommengegimmert, mit berben, febr berben Bigen "vergiert" und ins Berliner Milieu verfent, das der "Broving" ja immer ausnehmend gefällt. Da die Darfteller febr bei Laune waren und den Uff noch überniften, jo mar die Stimmung bei dem wieder vollbefesten Saufe entiprechend beiter. Bon ben Darftellern feien in erfter Linie genannt die Damen Bilbelmy fals wildernde Chefrau), Damm fals altliches Madden von

nr 302

Deutscher Buverlaffigfeitofing am Oberrbein.

Gur ben bentiden Buvertaifigfeitoffug am Oberrhein 1913 ift die Zeit vom 10, bis 19. Dat in Ausficht genommen. Anfangsort bes Fluges wird Biesbaben, Endpuntt Ronftang. Zwijchen Strafburg und Konftang findet vorausfichtlich eine größere Aufflarungsubung ftati. An ben Heberlandfing ichlieft fich auf bem Bodenfee ein Bafferfluggeugweitbewerb. Pring Beinrich von Breugen bat den Borfit in der Oberleitung fibernommen

Militärisches. Das "Militär-Bochenblati" meldet: Balther (Steitin), Oberkt, ber Landw. Felbart. 1. Aufgebots, su den Ref.-Offizieren des 1. Nass. Feldart.-Regts. Nr. 27 Orainen; Schandua (I Essen), Lt. der Landw.-Jus.
1. Ausgebots, su den Ref.-Offizieren des Jus.-Regts. von Gersdorff (Kurhes.) Nr. 80 versett; Beis (Aachen), Lin. der Ref. des 1. Rass. Feldart.-Regts. Nr. 27 Oranien zum Oberlin., Frbr. v. d. Ropp (Marburg), Hartte (Franksurf.), Kraushaar (Oanau), Bisefeldwebel des Fus.-Regts. v. Gersdorff (Kurhess.) Nr. 80, Pfvita (St. Bendel), Bizewachtmeister des 1. Rass. Feldart.-Regts. Br. 27 Oranien zu Lis. der Ref. befördert; Jenhich (Biesbaden), Oberlin. des Landw. Trains 2. Ausgebots der Absched bewilligt.

Berichtsperionale. Der Raffenaffiftent Afinar Rinf von Franffurt ift aum Amtogerichtbiefretar ernannt und alsfolder nach Camberg verfeht,

Der füngfte Ravellmeifter ber Belt, Rinalbo Mrio dante aus Bien, tritt gegenwärtig allabendlich im Bal-balla-Reftaurant mit dem größten Erfolge auf. Der reigende fleine Bodentopf ift er : 6 Jahre alt und bat ein geradegu erftaunliches mufitalifches Webachtnis. Rach einer erften Musbildung burch feinen Bater (Ringlbo ipielt Rlavier) Beigte fich icon mit 41/2 Jahren ein wirfliches Salent, bas Bu ben größten Soffnungen berechtigt. Der jungfte Rapell-meifter ift ein gewandtes Mtanucen, das außer feiner Runft im Dirigieren auch recht nette icaufpielertiche Gabigfeiten entwidelt und immer wieber von neuem bas Entguden ber Buborer entfeffelt. Der junge Runftler ipielt die ichwerften Stude mit fabelhafter Sicherheit und erniet bafür einen Beifall, wie ibn bie Balballa felten erlebt bat.

Boftpaleiverfehr mit Saiti. Bon jest ab tonnen in Deutschland Baftpatete ofne Bertangabe und ofne Radinahme bis jum Gewichte von 5 Rilo nach Saiti verfandt merden. Die Patete werben am 6. jedes Monats von Samburg mit beutiden Schiffen nach Bort au Prince beforbert. lleber die Orie in Saiti, die an bem Bafetaustauich teil-nehmen und über die naberen Berfendungsbedingungen erfeilen die Boftanftalten Austunft. Deutschland ift bas erfte und bis fest einzige Land in Europa, bas einen unmittelbaren Boftpatetbienft mit Saiti unterhalt; fünftig fonnen indes auch die fibrigen Lander burch bentiche Bermittlung Boftpafete mit Saiti austaufden, falls fie nicht felbft einen unmittelbaren Pafetaustaufch vereinbaren follten.

Die Brudermorberin Gva Beimer. Rachbem bei Gelegenheit ber Beobachtung der Brudermorberin Eva Beimer von Gisenbach in der Irrenanftalt auf dem Eichberg nicht bat fefigestellt werden tonnen, daß die Berson unter irgend welchen Bahnvorftellungen die Bluttat verübt bat ober bat nach ibrer Geiftesverfaffung fonft die freie Billensbestimmung dabet ausgefchloffen gemefen fet, ift nunmehr das hauptverfahren wieder fie eröffnet, und die Gade gelangt bestimmt bei Gelegenheit ber nachften Tagung bes Schwurgerichts gur Berhanblung.

Bon ber Marine. Bie wir boren, foll die Babl ber alljabrlich einzuftellenden Seefadetten bedeutend vermehrt werben; auch follen die mit Brimareifegeugnis verfebenen Mipiranten wieber mehr als bisher berudfichtigt werben.

Andftellung "Beihnachtetrippe". Bie wir horen, brachte fum Beften bes Bereins fur Speifung bedurftiger Schulfinder veranstaltete Ausstellung einer Beihnachts-frippe aus bem achtgebnten Jahrhundert einen Reinertrag von 325 D. Der Berein ift ber Befigerin bes Runfimerfs au berglichem Dant verpflichtet.

Fenerbeftattung. Bur Entgegennahme der mündlichen Erklärung aweds Generbestattung gem. § 9 bes Geseites beir, die Fenerbestattung in Preußen vom 14. September 1911 war bis ieht vom Magistrat nur herr Oberiefretär Kans. Rathans, Jimmer 44. ermächtigt. In seiner leiten Singer bet nur der Poolstrat nach neben Beren Land. Sibung bat nun ber Magiftrat noch neben Berrn Raus ben Beamten ber Friedhofs-Berwaltung, herrn Gefretar Rrug, Rathaus, Bimmer 28, gur Entgegennahme biefer Er-

Borficht beim Spielen mit Ragen! Ginem etwa viergig Jahre alten Gaftwirt in Frantfurt murbe biefer Tage von feiner Saustape bas Geficht gerfratt. Es trat Blutver giftung ein, an beren Golgen ber Gaftwirt ftarb.

Reitunfall. Gin bedauerlicher Reitunfall ereignete fich em zweiten Beibnachtsfeiertag. Rurg nach 11 Uhr pormittons fturate Ede Abelbeid- und Abolfftraße ein Bierd io ungludlich, bag es feinen Reiter unter fich begrub. Da ber

grotester bablidlett). Denberger fals "auftandige" Damburgerin) und Ramin (eine febr echte Barmiege). bie Berren Deutichlander iber betrogene Chemann und Urberfiner), Budmig (ber betrigende Chemann) und Chrift (als femmelblonber ichuchterner Liebbaber febr nett); febr wenig mußte berr Dannert mit feinem verliebten Spanier angufangen, der Die gange Belt burdreift. um feine Rorbernever Befannte gu fuchen; fonft aber mar. wie gelagt, die gange Darftellnug febr flott und auch die Aupleis und Tanglieder, die feineswegs originelle, aber gefällige Melobit und Ronthmit geigen, murben aufprechend wiedergegeben. Reben den Darftellern tonnte auch ber Romponift berr bartmann ben Dant ber Buborerichaft entnegennehmen, der diesmal febr reich bemeffen mar; auch Blumenfpenden feblten nicht.

#### Detaille geftorben.

Mus Paris wird vom 24. Dezember gemeldet: D Ans Paris wird vom 24. Dezember gemeldet: Der Maler Eduard Detaille ist heute morgen um 3 Uhr im Alter von 64 Jahren genorben. Detaille war seit längerer Zeit herzfrank. Mit ihm ichted einer der auch in Deutschland bekanntesten Maler Frankreichs dahin. Nachdem er bereits 1870 mit einer Reibe geober Schlackenbilder bervorgetreten war, benutzte er nach dem deutschsenbilder bervorgetreten war, benutzte er nach dem deutschsfranzösischen Ariege zahlreiche Szenen desselben zu Motiven für seine Bilder. "Die Sieger", "Auf dem Rückunge" und "Biedersehen" sind drei seiner bekanntesten Gemälde. 1879 schuf Detaille gemeinsam mit Allons de Reuville das arobe Pannorapa von Resonville. Detaille war der kiellische Mitt. norama von Regonville. Detaille mar ber flaffliche Militarmaler der dritten frangofischen Republit. Er hat im vorigen Jahre die Zeichnung für die neue selbgraue Uni-form der frangofischen Armee entworken, die allgemen Beifall fand, und auch ausgeführt wurde. Detaille mar Rommandeur ber Chrenlegion.

Unfall fich gerade vor dem Daufe eines Arstes abfpielte, tonnte der Berungladte, ein herr R. ans der Bilbelminenftraße, geeignete Silfe finden. Die Berletjungen icheinen giemlich ichwerer Art au fein. Außer einem Armbruch son er sich anicheinend noch innere Berletjungen zu. Der Unfall batte eine große Menidenmenge angelodt.

Mus ben Aunftansftellungen. Portrat-Musftel. lung aus Biesbabener Brivatbefib. Die Galerie Banger, Luifenftr. 9, bereitet eine für unfere Biesbadener Aunftbeftrebungen von großer Bich-tigleit ericeinende Ausfiellung für ben Monat Januar vor. Eine Porirät. Aussiellung aus Biesbadener Privat-befib. Bei der großen fulturellen Bedeutung, welche die Bflege eines guten Bildniffes für die Familie befiht, wird der gedachten Ausstellung ichon jebt allieitiges Interefic enigegengebracht und find, wie wir boren, bereits eine flatt-liche Angahl außerleiener Familienbilder gu-Berfügung geftellt worden. Die Musftellung wird in ihrer erften Abteilung vom 5,-19. Januar altere Meifter, in der ameiten Galfte, 20. Jan. bis 2. Gebr., Berfe moderner Rünftler umfaffen. Anmeldungen von im Brivatbefit befindlichen Bild-niffen werben noch non ber Aunsthandlung Banger ent-gegengenommen. Die Beihnachts-Ausgeflung Biesb. gegengenommen. Die Beihnachts-Ausfte Runfiler ift noch bis 1. Januar zu befichtigen.

#### Aurhaus, Theater, Bereine, Borträge ufm.

Beitermalbflub. Der Beitermaldflub Biesbaden balt am Mittwoch, 1. Jan., abends 8 Uhr im großen Gaale bes Turnerheims, bellmundftrafe 25, feine diesjabrige Beibnachtofeier ab, verbunden mit Kongert, Theater, Tombolla und Ball.

#### Aus den Vororten. Biebrich.

Berfonlices. herrn Bofibiretor Dirich murbe ber

Rang ber Rate vierter Rlaffe verlieben. Die Ginführung ber Rartenftener (Billetftener) ift, fo. fern die nomendige Zustimmung des Bezirksansschusies und des Oberpräsidenten rechtseitig erfolgt, auch ichon au, Ansana des neuen Jahres worgeseben. Die Stener sindet übrigens bei den diesigen Bereinen wen ig Anklang der Bauch die Saalbester hatten sich die Kenderung der Bergungsteuer weientlich anders gewünscht. Sie wollten vor allem eine Gerabsehung der Luftbarkeitsabgaben für aus wärtige Bereine, um damit wieder die zohlreichen auswärtige Bereine, um bamit wieder die gablreichen Biesbadener Tangfrangden bierber ju gieben. Diefe bielten früher regelmäßig ibre Sonntagogujammentflufte in Biebrich ab, wanderten aber nach Erhöbung der Abgaben faft ausnahmslos nach Schierftein ab. Wie es heist, wollen jeht die biefigen Bereine in Berbindung mit einer Angabl von Saalbesitern eine große Abwehrbewegung gegen die neue Steuer ins Bert seben.

#### Dotheim.

Berfonlices. Der bier ftationierte Tufigendarmertes wachimeifter Seil ift mit dem 1. Januar n. 3. nach Sel. ters (Beftermalb) und an beffen Stelle ber Gufgenbar-mertewachtmeifter Bechftein von Reubanfel hierber vecfett morden.

#### Erbenheim.

Befinwedfel. Die Bogtide Baderet bier in ber Obergaffe, Die feinerzeit ber Sanbler Stern in Mains aus ber Konfursmoffe fauflich erwarb, ging nunmehr jum Breife von 21 000 M. an ben Bader A. Saublein über.

#### Bierftadt.

Geflügelanchiverein. In ber außerodentlichen Gene-ralverfammlung bes biefigen Geflügel., Bogel. und Raninchen auchtvereins fam bas Ergebnis ber dritten Berbands-Ausstellung jur Aussprache. Der Ausftellungskaffierer Derr Jakob Klob berichtete eingebend
über die Einnahmen und Ausgaben der Ausstellung. Bei
einem Gesamtumsab von nabehn 6000 M. in dem Berein
ein fleiner Urbarichus gehlieben. Urbar das Arrangement ein tieiner Ueberichus geblieben. Ueber das Arrangement der Ausstellung erntete unfer Berren von der Berbands-leitung das beste Lob. Den Herren, welche sich besonders um das Zustandelommen der Ausstellung bemüht baben, murden Ausstellungsleiter wurden Ausgelchnungen zuieil. Der Aussiellungsleiter Derr Landwirt Friedrich Aug. Ludwig Kaifer wurde gemeint Gernannt, während dem Kafferer und dem Schriftsührer fichibare Anerkennungen von feiten des Bersehb auf gelten murden cins anteil murben.

#### Raffaner Land.

Raurob, 27. Des. Berichiebenes. Der feits herige Burgermeifter badenberger ift ale folder auf meitere 8 Sabre einftimmig wiedergewählt worden. - Die Beibnachtofeier des biefigen Mannergefangver-eins am geftrigen abend verlief bei außerordentlich gablreicher Beteiligung recht befriedigend. Die Teilnehmer murben durch Chorlieber, bumorifrifde Bortrage und Theaterfilde gut unterbalten. Dem Bereinsbirtgenten überreichte der Pralibent Gerr Schlennes im Ramen bes Bereins ein in fündleriicher Ausführung gehaltenes filbernes Schreibgerg mit Bibmung, fowie einen bagu-geborigen Bicher. In bas offigielle Brogramm ichlos fic ein Kränzchen.

i Geilenheim, 26. Den. Frobliche Beibnachten. Die Arbeiter ber Ral. Lebranftelt und Domane erhielten in diesem Rabre ein hibices Beibnachtsgeichent, da ihnen, wie die "66. 3." au . melden weiß, der Taalobn, ruckvirfend bis jum 1. Mai ds. 38., von 280 auf 3.— Mt.

FC. Cherhad (Rheingan), 28. Des. Rad Muffafung des Strafgefongniffes in Cherbach trat an bie beteiligten Rreife bie Frage beran, ob die Rirche und Sonle dafelbit meiter befteben foffen, gumal die Ronigl. Beinbaudireftion und ber Reichsmillitärfistus, Die fortan die Gebaude ber ehrmaligen Abtei inne baben, fein Intereffe por allem an bem Fortbeftand ber Coule batten, ba fie bort meift unverheiratete Leute beichaftigen. Eronbem bat der Minifter für Landwirticalt, Domanen und Gorften befonders im Sinblid auf die ftanbifden Beamien ber nabe gelegenen Landes beile und Bliegeanftolt Gichberg, Die Girche und die Coulroume in Gberbad, um beren Goribesteben gu ermöglichen, mie feither unentgeltlich gur Ber-iftaung geftellt, ebenfo bie Lebrermobnung. Begen ber Befolbung bes Pehrere und ber Tragung ber Roften für Die Schule, für bie Erteilung bes Relfoionsunterrichts, Des Bandarbeitsunterrichte, für die Beichaffung und Unter-fialt ung ber Baromente fomte ber Gebrauchagegenftanbe für Rirche und Schule, bat die Ral Regierung im ber Landes-direttion auf Beifung bes Minifters ein Abtommen babin getroffen, baf amei Drittel diefer Rolten die Pandebbiref. tion, ein Drittel die Domanenabteilung der hiefigen Rgl. Regierung trägt. Der Militarverwaltung foll für ihre

Beamten und die fünftigen Infaffen des Militargenefungs. beims far bas 8. und 18. Armeeforps bas Recht ber Mit. benutung von Rirche und Schule gugeftanden morben. Der Bandesausichun erteilte biefem amifchen ber Rgl. Regierung und dem Landesbauptmann in Raffau getroffenen Ab. tommen nunmehr seine Genehmigung. Der protestantische Geiktliche in Deftrich und der katholische in Riedrich werden bie Seelforge in Cherbach verrichten. Comit ift der Bort. beftand ber Rirche und Schule in Cherbach tatfachlich ge-

f Echlangenbad, 24. Dez. Ehrung. Der langlährige Schriftigibrer bes biefigen Bertehrovereins, Gerr Mpoibefer a. D. B. Denben, ber aus Wefundheiterndfichien von biefem arbeitereichen Amte gurudgutreten fich genotiat diesem arbeitsreichen Amie zurnazutreien sich genötigt sab, wurde in Anbetracht seiner Verbienke von dem Bertehröverein zu desseu Ehren mitglied ernannt.

n. Langenschwalbach. 24. Dez. Orden verleibung.
Dem Pokiefreiär a. D. Jakob Martin wurde der Aronenorden 4. Klasie verlieben.

8 Höcht, 26. Dez. Bei den Zugverspätungen, die

por ben Feiertagen porfamen, fliegen bier Gabrgafte in ben 9 Uhrgug und bemertten gu ihrem Schreden an fpat, dan es ein Gilgug mar, ber fie bis Raft el mitnahm. Nachis 121/2 Uhr famen fie erft nach Saufe, indem ein anderer Sug fie unentgelilich wieder gurudbrachte. — Am biefigen Ge. richt wurden einem jungen Mann aus &. 30 M. Strafe und die Roften aufgeburbet, weil er feinem fruberen Lebrer. als diefer ibm begegnet mar, mit bem Buruf "Dredfade beehrt hatte.

o. Cronberg, 26. Des. Berichtedenes. Gerr Boft-meifter Brester erhielt den Charafter als Rechnungsrat. — Einen billigen Beibnachtsbraten verfchaffte fich ein

Dieb der in der Racht vom Montag jum Dienstag and einem Stall am Reuen Bergweg fich 14 hihner holte.

— Abnigftein, 26. Des. Einbruchediebitabl.
— Bilderer. In der Gaftwirticaft "Zum Roten Arens" wurde in der vergangenen Racht eingebrochen und anfier Lebensmitteln ber in ber Raffe befindliche fleine Gelbbetrag geftoblen. Auch diesmal entfamen bie Ein-brecher unerfannt. - Bon einem biefigen Forfter murbe geftern ein biefiger Ginmobner ermittelt, ber fich einen billigen Beihnachtebraten verichafft batte.

U. 11fingen, 94. Des. Beriaulides, National. liberale Berfammlung. Bum Oberfebrer am bie-figen Bebrerfeminar ift vom 1. Januar au Geminallebrer Dr. Chlert aus Rinteln ernannt murben. - Mm 29. Des findet im Saalbau "Abler" eine nationalliberale Bolfeverfammlung fiatt, in ber Landingsabgeorb-neter Dr. Bohmann und Reichstagsabgeordneter Burger. meifter Depp fiber preuftifc und Reichspolitif referieren werden. - In der legten Stadtverordnetenfigung wurde bie Abbaltung von gwei Bochenmarften, für die Ben

von April bis Oftober, beichloffen. 1. Wellmich, 26. Des. Das Allaemeine Ehren-aeichen wurde bem bisherigen Eisenbaburottenarbeiter

Johann Struth verlieben.

4 Dies, 25. Des. Durchgebraunt, Im Camping wurde ein Gefangener aus bem Bentralgefangnis Freien-bies aum Berbor nach bem biefigen Amtsgericht gebracht. Im Gericht angelangt, bat er ben Barter, austreten gu burfen. Babrend nun ber Barter por ber Abortifte mar-

bürsen. Während nun der Warter wor der Abortiftre wartete, entiss ber Sträfling durch das Abortsenser. Er konnte noch nicht wieder ermittelt werden.

a. Ans dem Bieberthal, 26. Dez. Bose Weibnachten. Bu dem Konfurs der Getreibefirm a Born, aässer erfährt der "D. A." noch daß einzelne Leute figur Beträge verpflichtet haben, die geradezu an Leichtsim grenzen, so daß selbst mit ihrem ganzen Berm der die Bechelbeträge nicht gedech werden. Im Mittwoch sand, wie der "Gieß. And." schreibt, eine Gläubigerverigammt ung katt, um zu bergleich zu vermeiden set, durch einen außergerichtlichen Bergleich zu vermeiden set. burch einen außergerichtlichen Bergleich au vermeiben fet Diefer Beriuch ift gescheitert, weil die II e berich uld nug größer ift, als man erwartet batte. Es wurde bargelest, bag bet febr guter Berwertung ber Maffe bochfrens 50 000 Mart norbanden find, denen eine Schulbenlaft pon 150000 Mart vorhanden find, denen eine Schuldenlast von 150 mm Mart ofine die bisber nicht ermittelten Bosten gegenüber fiebt. Diese noch nicht ermittelten Schulden werden 50 000 Mlart betragen. Es ift unbegreiflich, wo der flüchtige Leun Borngäster, der die Seele des Geschäfts war, diese arcis Summe bingebracht hat und man nimmt wohl mit Rechan, das die Firma schon vor 2 Jahren, als sie nach Gieben übersiedelte und an der Rodheimer Straße den Reuben aufsihren ließ, nicht nur teine eigenen Mittel mehr batn, sondern nur mit Gesälligkeitswechseln der Geschäftswelletwas vortäusichte. Die Giebener Banken, die Borngäster die Bechsel abnahmen, sollen sich größtenteils durch aut Bürgen Sicherbeit geschaften baben. Aufsällig in, da Borngäster salt sämtliche Getreidesirmen in Gieben abtäusich hat; wenn es auch keine größeren Beträge find, is Borngafier fatt samtliche Getreidesirmen in Giegen de täuscht hat; wenn es auch keine größeren Beträge find, is verlieren sie doch alle Geld bet dem Zusammenbruch. Rach einer Meldung der "F. N." ist der flichtige Leovoll. Vorngässer in Eurhauen verhäftet worden, Man vermutet, daß er eine größere Summe auf die Sein gebracht hat, und hosst, diese seht, wo er dingsest gemacht ist, wiederzubekommen, so daß der Zusammenbruch der Girma für die Gläustiger menden gempfindlich merke Girma für bie Gläubiger weniger empfindlich werber

1. Diffenburg, 26. Des. Orden & verleifinng. Den Babumeifter erfter Rlaffe a. D. Inlius Stiel murbe bet Aronenprben vierter Rlaffe verlieben.

1. Diffenburg, 28. Den. Berbleiben bes Ge ft fis. Bu ber Meldung, bag ber Landwirticaftsminften fich gegen eine Berlegung bes biefigen Geftats nach ben Regierungsbegirt Raffel erffart bat, ift berichtigend un nutragen, baft bie Mitteilung felbftverfianblich an bie in Raffel (nicht bier) tagende Landwirtichaftstammer et

Bommerefeim, 26. Der. Berion Itches. 20 penfionierte Gifenbahnmeldenfteller Georg Biba erfielt bas Milgemeine Chrenzeichen.

#### Aus ben Rachbarlandern.

Bwei weitere Opfer ber Tuphuserfrontungen in Sans D. Sanan, 24. Des. Der Arantenbestand beim 1: #2 taillon bes Gifenbahnregiment Rr, 8 mein bie gleiche Bahl auf wie geftern, namtich 222. In ber ferie Racht find noch weitere zwei Solbaten geftorben, Bioniere Buich und Garber, to daß bie Tupbusepidemie fest brei Opfer geforbert bat.

Da die Epidemie begreiflicherweife bei ber Sangue Burgericaft eine ftarte Bennrubigung bermergernien bie noch burch bie Wernung ber Boligeibirettion mor Genufie und Gebrauch von Matamaffer verftartt wart bat fid

ber Banauer Magiftrat

folgender Befanntmadung verenlagt gefehr Der Burgericaft bat fich infolge ber bei bem 1. Bainlibes Eifenbahn-Regiments Rr. 3 vorgekommenen Tuobige erfrankungen eine gewiffe Benurnbigung bemächtigt.

fran be i Der fe8 non übri non natū

eine

ergel Беоб fen. Bevi focite rung men, über

su bi

e di t fonni MHer mai Betst. Tuphi ift. I trace laffen fein von 4 gemon for O

einber

am D

ins 2

Berlei

12. Ro

aniche

fam e

mußte

Dier !

Walf fanden marit Bezba perbre Ъ. Бйта perbre Oberbi in den Mbidel ernfitha fein. 4 mamen au vie redari weife o

Berf Bollep tratifo Tiben erfenne für S inbrine Mingeliö

ainla

reicht. & Belbilf Sind eebens; achit. aleif we € mehrer

ngung

meitere nicht fte ang 6 mehrere Such his our mar and to (30

ten hab mpfind tage! Heberge reigesp Mendo: Ramen tehung dn mie bren 9

einer folden liegt aber tein Grund por, ba bie Erfranfungen auf bie Raferne bes 1. Bataillon beidrantt geblieben find, fo bag fomobil die außerhalb der Raferne mobnenden Unteroffigere und Ginfabrigen biefes Bataillons, als auch bie Angehörigen bes 2. Bataillons von ber Rrantheit vollig vericont geblieben find. Auch bie nörige Militär- und Zivilbevölferung ift völlig unberührt von der Krantheit geblieben. Da die weitgehendften Borfichtsmaßregeln ergriffen find, besteht keinerlei Anste an gegefahr für die anherhalb der Kaserne leben-

Bas für die Bewohner Sanaus gilt, daß teinerlei Grund an einer Beunrubigung vorliege, gilt natürlich erft recht für die von Sanau firomaufwärts liegenben Orte am Main. Tropbem bat vorfichtshalber bie

Frantfurier Polizei folgende Barnung

ergeben laffen: Rachdem in Sanau eine Angahl Tuphus-Erfranfungen beobachtet morben ift, ericeint es uicht ausgeichloffen, bag Rrantheitserreger in den ge langt sind. Das Polizeiprösidium warnt daber die Bevöllerung vor dem Genuß von Mainwasser und ungestochen Rahrungsmitteln, die mit Rainwasser und ungerung gefommen sind. Auch durch Bäsche, die im Main gereinigt worden ist, fann eine Anstedung flatisinden.
Der "Fris. G.A." hat darausbin Beranlassung genom-

Rreibarst Dr. Fromm über die Gefahren und Folgen einer folden Berfendung bes Maines

an boren, der fich wie folgt äußert:
Die Untersuchungen baben ergeben, daß tatfächlich echter Lyphus vorliegt. Die Quelle der Epidemie fonnte bislang nicht mit absoluter Sicherheit ermittelt werden, da die ersten Fälle schon im Anfang des Ronember auftraten, die man aber dem Rrantfieitsbilde nember auftraten, bie man aber bem Rrantbeitebilbe nach sunacht für Influenza ober eine Dramfrantheit hielt. Aller Babricheinlichteit nach trägt nicht bas Main-waffer bie Schuld ber Erfrankungen, wohl aber birgt est eine Gefahr ber Betterverbreitung bes Tophus, da die Hanauer Kläranlage nur eine mechanische in. Der Polizeipräsident hat villchigemäß nach meinem Antrage seine Barnung an die Frankfurter Bevölkerung erlassen, jedoch besteht für die Bevölkerung unserer Stadt keine Gefahr, da der Main auf der weiten Strede von Sanau bis bierber burch bie

Selbstreinigung bes Fluffes bagiffenfrei geworden ift und feine Gefahr mehr birgt.

Mainz, 27. Des. Tötlicher Sufichlag. Der fm Oftober jum Raff. Felbart.-Regt. Rr. 27 in Gonsenheim einberusene Landwirt Bopp aus Balbalgesheim murde am Dienstag mabrend ber Stallmache durch ben Oufichlag eines Pferdes ichmer im Beficht verlett. Der Berlette tam ins Lagarett, mo er am anderen Zag an ben Folgen ber Berlehung ft arb. - Der Unteroffigier Con, von ber 12. Romp. bes Inf.-Regts. Rr, 117 bat fich am Cortitabend anicheinend aus Liebestummer mit einem Raffermeffer femere Berlehungen am Salfe beigebracht. Er

mußte ins Lagarett gebracht werden.
\*. Roftbeim, 26. Deg. Wefahter Galicmunger. Sier wurde ein Mann namens Sobn aus Rirn wegen Galidmungerei perhaftet. In feinem Befit befanden fich preugifche, badifche und murttembergifche Bweimartftiide mit den Jahresgahlen 1907, 1908 und 1911. Der Berhaftete bat u. a. auch in Biesbaden folde Galfifitate

t I e

tier

311

b. Frankfurt, 26. Des. Das Befinden des Ober-burgermeifters a. D. Abides. Ein Berliner Blatt verbreitet die Rachricht, daß der Gesundheitszustand des Oberbürgermeiners a. D. Adides Besorgnis errege. Es in in den letten Tagen gemeldet worden, daß die Univerfitats plane etwas ind Studen geraten find, weil ihr Urseber, Dr. Abides, noch nicht gang auf dem Boften ift. Bon einer etnsthaften Erfrankung kann aber nach Erkundigungen, die die "Al. Br." bei der Familie eingezogen bat, nicht die Rede fein. herr Abides bat fich mabrend feiner letten Amiszeit. namentlich durch die Berfolgung des Universitätsprojetis, au viel gugemuret. Jeht ift die Reatiton eingetreten; er bedarf au feiner Erholung der Rube. Das ift erfreulicherweife alles.

b. Frankfurt, 26. Dez. Fortichrittler und So-zialdemofraten in der Stadtverordneten. Berfammlung. Die Fraktion der Fortschrittlichen Bollspartei hat beichloffen, den Ansvruch der sozialdemo-tratischen Fraktion auf die Stelle des zweiten Borfisenben ber Stadtverordneten-Berfammlung anguerfennen und für deren Randidaten Graf eingutreten. Beiter murde beichloffen, die Randidatur des Stadiverordneten Benno Comidt bei der Magiftratowahl gu

erben

(5 t

nifet Nex

ie in

見か

f. Offenbach, 26. Dea. Die Carnegie-Stiftung inr Bebensretter. Der Arbeiter Josef Schmidt in befanntlich am 7. Juni 1912 bei dem Berfuch, das finflabrige Goonden des Gubrmanns Schiller aus dem Main in retten, ertrunten. Der Oberburgermeifter bat die Angehörigen des Berungludten bisher aus ibm gur Ber-figung fiebenden Stiftungsginjen unterftutt und bei dem Auraiorium der Carnegie. Stiftung für Lebensretter er-reicht, haß diese in Anbetracht des bewiesenen Beldenmutes bes Rofeph Schmidt feinen SinterBliebenen eine einmalige Beihilfe von mehreren hundert Marl gewährt hat. Das Rind des Schmidt erhält hauerdem bis au feinem 16, lebensjahre eine laufende jahrliche Mente ausbe-

e. Roln. 26. Dez. Teuerung bes hollandifden bleifdes. Rachdem der Preis für das bollandiihe Schlachtnich fich forigeicht fteigert, haben mehrere rheinijche Gemeinden beichloffen, von einem Beiteren Antauf hollandifchen Gleifches abzuseben, folange licht ftantlicherfeits weitere noch gu beantragende Bollund Gradtermäßigungen eingetreten find. In mehreren Stadten ficht fogar ber Breis für hollandifdes Bieb bober ale für inländifdes. Mit bem banifden Fleifch unan folde Erfahrungen gemacht, das nach bem Rheinand toum noch nennenswerte Bufuhren ftattfinden.

#### Gericht und Rechtsprechung.

Frangofisches Rechtsempfinden. Die Parifer Geschwore-ten babe wieder ein Urteil gefällt, das mit deutschem Rechtstupfinden nicht in Einklang ju bringen ift. Frau Laurence lachel Bloch, die die Freundin ihres Manues kaltblutig ledergeichoffen hat, ist von der Beschuldigung des Mordes ledergeichoffen hat, ist von der Beschuldigung des Mordes leigesprochen worden. Fran Bloch hat sich unter dem Iendonym "Frederic Beaulien" als Feuilletonistin einen amen gemacht. Sie fannte seit Anfang 1911 die Beehungen ihres Mannes zu der Amerikanerin Bridgman. m wiederholten Unterredungen mit ihrem Mann und Ben Freundin versuchte fie, das Berhältnis gu lofen und bren Mann wieder gu gewinnen; ihre Bemubungen waren

jedoch vergeblich. Fran Bridgman gab ihr nur synifch den Rat, Gleiches mit Gleichem zu vergelten und sich auch einen Freund zu suchen. Im Juli dieses Jahres verreiste ihr Mann nach Dentschland. Am 30. Juli erhielt sie einen anonymen Brief, in dem ihr mitgeieilt wurde, daß ihr Mann nicht verreift fet, sondern in Birflichfeit in Paris bei feiner Geliebten weile, beren Abreffe gleichzeitig angegeben wurde. Fran Bloch begab fich darauf in die Wohnung der Amerita-nerin in der Rue Bignon. Als fie ihrer Rivafin gegenüberftand, jog fie taltblittig einen Revolver und ftredte ibre Gegnerin durch eine Rugel in den Ropf nieder. Dann ftellte fie fich felbft der Polizei. 3ch wußte, daß mein Mann mich binterging," verreidigte fie fich, "und diefer Gedante verfolgte mich ftanbig; felbft bei meiner ichriftftelferifchen Arbeit ließ er mich nicht in Rube. Gewiß ift mein Mann wegen feiner Untreue ebenfalls gu verurteilen; aber welcher Mann betrugt nicht feine Fran? Gie mar fur meinen Mann nicht eine Matrefie, fie war fur ihn die Fran, die alle Gebeimniffe und alle Bertraulichkeiten wußte, die mir gufamen. Die Giferfucht bat mich gur Sat getrieben!" Das freifprechende Urteil erregt in ben Barifer Greifen großes Muffeben.

Sport.

Der SporteBerein Biesbaden bat feinen Freunden ebenfalls eine Beihnachtsfreude bereitet, indem er ben Bugballfinb Bhonix aus Sudmigehafen, ber ibm am zweiten Geiertag auf dem Sportplat an der Frank-furterftraße in einem Bettipiel gegenüberftand, fiberlegen mit 4:1 Toren niederzwang. Das regnertiche Better und der dadurch bedingte ichlüpferige Boben beeinträchtigte leider das von den Einheimischen giemlich überlegen burchgeführte Spiel recht erheblich.

Bergrößerung der Areugnacher Rennbahn. Der Rabetal-Rennverein in Krengnach bat die innerhalb feiner Rennbahn liegenden Biefen und noch wetteres Gelande gu bem Preif: von ungefähr 100 000 M. erworben, fodaß der Berein nunmehr eine Bergrößerung feiner Babn vornehmen

Das Mindefigewicht in bindernisrennen für Jodelrennen 50 Rilo und für Berrenreiten 60 Rilo einichlieflich etwaiger Gewichtserlaubniffe ift jest vom Reprafentantenausichuft bes Uniontlubs genehmigt worben. Der Berein fir Dinbernisrennen fowte Biesbaben und Bargburg,

die seiner Leitung unterstehen, hatten diese Forderung dereitz früher in Kraft treten lassen.

(D) Marseille, 26. Des. (Privattelegr.) Brix du Rouet.
3000 Fres. 2800 Meter. 1. Marquis de Tracus Epidote (R. Lassard), 2. Capone, 8. Benise VII. 8 liefen. Tot. 213:10, Pl. 39, 23, 121:10. — Priz de la Madrague. 4000 Francs. 3400 Meter. 1. A. Beil-Picards Eleufis II (R. Barfrement), 2. Beltfatre II, 8. Bijapour II. 7 liefen. Tot. 19:10, Pl. 22, 42:10. — Prix du Parc Borely. 8000 Fres. 3000 Meter. 1. 3. Lieux' Castagnette V (R. Laffus), 2. Kadjar, 3. La Sagesse. 10 liefen. Tot. 34:10, Pl. 14, 24, 15:10. — Brix de la Balentine. 3000 Fres. 3400 Meter. 1. A. B. Dupins Beleome II (Berdon), 2, Braganza, 3, Noces d'Argent. 3 liefen. Tot. 32:10.

bes Streplechafes de France. 1200 Fres. 2800 Meter. 1. Sicomie H. du Salgousis Chejter (R. Befiade), 2. Raymond, 3. L'Epave. I liefen. Tot. 28:10, VI. 15, 13, 33:10. — Prix d'Oloron. 1500 Fres. 3800 Meter. 1. D. Gueftiers Frascot (M. Kallen), 2. M. de la Palifie, 3. Austitain. 6 liefen. Tot. 26:10, Pl. 21, 24:10. — Prix d'Orthez. 4000 Francs. 2000 Meter. 1. Broffaults Patricien (R. Bourdale), 2. Saint-Auran. 3. Polo Alto. 16 liefen. Tot. 28:10. — Prix de Banvone. 2500 Fres. 187:10. Pl. 27, 21, 56:10. — Prix de Banvone. 2500 Fres. 3400 Meter. 1. Ch. Broffettes Loriot, 2. Aigle Imperial III, 3. Baldsbut. 10 liefen. Tot. 26:10, Bl. 14, 22, 14:10.

Der Michelin-Breis für Fliegende Fahrraber in Dobe uon 2000 Gres., der für benjenigen Bewerber bestimmt mar, ber über eine Strede von fünf Metern au fliegen vermochte, bat ieht der französische Rennsahrer Paul Did ier gewonnen. Er hatte sein Fahrrad mit kleinen Flügeln ausgestattet und es gelang ihm, in ea. 25 Gentimeter Höhe etwas mehr als fünf Weter in der Luft an durchfliegen. Bei dem zweiten Bersuch in entgegengesehter Richtung konnte er sogar 51/2 Reter weit sliegen.

#### Lette Drahtnachrichten.

Grubenungliid.

Mus Sannover wird gemelbet: In bem Ralimert "Abolisglud" bet Schwarmftedt murben am beiligen Abend gegen 5 Uhr, infolge einer Entgfindung von brennbaren Gafen, ein Steiger, ein Gubrer und 3 Berglente

Schweres Strafenbahnungliid.

In Rom ereignete fich am Mittwoch feuh ein folgen: fdmerer Strafenbahnunfall. 218 ein Strafenbahumagen, ber mit einem Anhäugewagen verfeben mar, eine fieile Strafe binunterfuhr, verlagte bie Bremje. Der Bagen fuhr mit voller Bucht gegen eine Sansmaner, Die beichas digt wurde. Der Motorwagenführer mar fofort tot. 16 Ber: fonen murben fcmer verlett.

#### Ein internationaler Gtanbal,

Gin ernftlicher Swifdenfall bat fich geftern in einer, Ronftantinopeler Rollichnbbahn abgefpielt. Die Matrojen bes im Bosporus anternben amerifanifchen Stationes ichiffes draugen in vollftandig betruntenem Buftande in die Rollichubbahn ein und verurfachten burch ihr Benehmen einen förmlichen Standal. Ale ber gufallig vorübergebende Ipanifde Militarattoche Taffa die Matrofen aufforberte fich enbig gu verhalten, gerieten biefe in finnloje 28nt und fliegen ben Mitache nieber, ber befinnungslos liegen blieb.

Ein beinlicher 3wischenfall.

And Belgrad wird gemelbet: In Semlin bat fich geftern ein peinlicher Bwifdenfall ereignet. Die Gattin bes bentiden Gefandten in Belgrad, Baronin Griefinger, wurde, nachbem fie in Gemlin Weihnachtseintaufe gemacht batte, von der ungarifden Beborbe unter bem Berbacht ber Spionage im Intereffe Serbiens verhaftet und trot ibres energischen Broteftes langere Beit in Gewahrfam gehalten. Die ferbifche Preffe behandelt biefen Borfall in längeren Artifeln und banfct biefen Zwifchenfall auf.

#### Prafident Bilfon erfrantt.

Bie aus Rem - Bort gemelbet wirb, ift Brafibent Billon an Grippe erfrankt und muß bas Bett baten.

Rurge Nachrichten. Robelnnfall. Der Berliner Rechtsanwalt Tehall hat fich mit feiner Gemablin tura por Belbnachten nach ber Beterbaube begeben, um bort Binterfport gu treiben. Um Peterbaude begeben, um bort Wintersport zu treiben. um 24. nachmittags subr er die vereiste Rodelbabn nach Krummbubel binab. Als er die Rahe der Schlingelbande kam, verlor er ploblic die Gewalt über den Schlitten und suhr mit voller Bucht a egen eine Teles graphen fange, bei der er mit schweren inneren nach äußeren Berschungen liegen blieb. Man schaffte den Bernvolksten zu Tel zu ihn in des Crantenbaus Striftberg ungludien gu Sal, um ihn in bas Krantenbaus Strichberg su bringen. Che er dort antam, erlag er femen Ber-

Ranbanfall? Der Raffierer ber Gewerbebant in Tennftedt, Ropte, wurde am erften Feiertag in feiner Bobunng tot aufgefunden. Gine tlaffende Bunde an ber Stirn war angeniceinlich burch einen wuchtigen Schlag mit einem barten Gegenstand hervorgerufen. Das Geld, bas Ropte in der Bobnung aufgebwahrt batte, war ver-

Echredenstat eines Sechsgebniabrigen. Der Bader-lebrling Gafton Bicard in Grandchamp bei Augerre begab fich gestern morgen um 3 Ubr nach ber naben Dible Bommean und verlangte im Auftrage feines Meifters Mongeot ichleunigft einen God Debl. Da die Borrate des Baders während des 1. Feiertages ausgegangen feten. Der Knecht Bommean's ftand auf, um den Sad berbeignholen. Als er bie Tur offnete, fenerte Bicarb einen Revolverichnis gegen ibn ab, jodag ber Rnecht mit einem lauten Anfichret, ichwer ihn ab, sodas der Anecht mit einem lauten Ansichrei, ichwer am Kopfe getroffen, zu Boden ftürzte. Der Miller fam zur hilfe. Als ihn Bicard sah, ftreckte er ihn durch 4 Revolvericht über ich ist zu Boden. Teht eilte Fran Bommean berbei. Da der Bäckerlehrling alle Kugeln seines Revolvers verschoffen batte, ergriff er umberliegende Müllerzsechnkände und warf sie nach der Fran; auch diese künzte, ichwer getroffen, ohnmächtig zu Boden. Als sein die Kinder, des Müllers erschienen, ergriff der ingendliche Mörder die Flucht. Er konnte bisher nicht sestandungen merden, leber Glucht. Er tonnte bisber nicht festgenommen werben, Ueber die Beweggrande der Tat ift nichts befannt, fie durften in blinder Mordgier des jugendlichen Bicard gu fuchen fein.

Gas-Bergiftung. In einem Sanje in ber Cberinftrage in Berlin maren am beiligen Abend der Tojabrige Rentier August Maron mit feiner um 1 Jahr füngeren Chefran Glwine geb. Maron, beren Tochter Berta und ein alterer. verseitrateter Sohn zur Weihnachtsseier versammelt. Wegen il Uhr begab sich der Sohn nach dause, nachdem verabredet worden war, daß die Eltern und die Schwester den ersten Feieriag im Dause des Sohnes verleden sollten. Als die Erwarteten am nächken Tage nicht kamen, degad sich der Sohn zu den Eltern, erstelt aber in deren Wohnung keinen Einlaß. Ein intensiver Gasgeruch ließ ihn Unheil abnen und veraulaste ihn, sich gewaltsam Eingana zu verschaffen. Er sand das greise Ebe paar und die Tochter leblos in den Betten liegen, während die Aochter leblos in den Betten liegen, während die Aochter leblos in den Betten liegen, während die Aochter keiles in den Betten liegen, während die gross Wohnung von Sasgeruch erstüllt war. Die soson berdeigerusen Feuerwehr stellte mit Sanerstoffapparaten Wiederbeltungsversuche an, die bei der Fran und Tochter nach längerer Zeit Ersola batten, wohingegen der Mann, der allabendlich den Gasbahn schloß und dabei auf einen Suchlistieg, anscheinend am heiligen Abend nach dem Löschen der Flamme bei Abstieg vom Stuhle mit seinem Rockärmel an dem sehr leicht sich drechenden Habn bängen blied und diesen verheirateter Sohn gur Beibnachtsfeier verfammelt. Gegen dem febr leicht fich drebenden Sabn bangen blieb und biefen dadurch wieder öffnete.

#### Unfere Mitarbeiter, Lieferanten und Agenten

bitten wir wegen unferm bevorftebenben Bücherabschluß ihre Rechnungen recht balb einzureichen.

Wiesbadener Berlagsanftalt G.m. b. S.

Die heute fällige Nummer ber "Rochbrunnengeifter" tann ber Feiertage wegen erft morgen beigelegt werben.



bon der Betterbienfiftelle Beilburg. Sochste Temperatur nach C.: 11, niebrigfte Temperatur 6. Barometer: gestern ? mm, bente 753.8 mm. Borausfichtliche Witterung für 28. Dezember :

Beranderlich, boch pormiegend tribe, mit Rieberichlägen (meift Regenfälle), ein wenig fälter.

Sec. 15									one						1.0				
Beilburg					100			5	1 35	ter	120							11	0
General				-	-		772	29	950	i frem	Boote	164						91	75
securitation.								13	(E)	famous	TARR	the	1117					41	15
Marburg								14	80	ffel			***			100		43	7
2Safferfte	m	1:0	Si	the	in)	iegi	el	Gan	b :	geste	TR	2,	ben	te	21		20	ihn.	

egel; gestern ?, bente 204, 28. Dezember Connenguigane 8.13 | Mondanfgang 9.38 Comenuntergang 3.50 | Monduntergang 11.07

Berantwortlich für den politischen Teil, das Genilleton, für den Sandels-nud allgemeinen Teil: Dr. Erust Anotie: jür den übrigen redeftionellen Teil: Otto M. Peiers; für den Inferntenteil: Sand Jostinger. — Notationddenef und Berlag der Wiedhadener Berlags-Angast C. m. d. D. Otreinion; Seb. Riednen fümtlich in Wiedhaden.

#### Werde, was du bist.

Europätider Roman von Albert Bafedow. (27. Fortfehung.)

. Und doch! Benn er fest über jenen Moment nachdachte, fo begann ibm das Blut bon neuem au fieden, und er mußte an die spöttischen Blide jenes Mannes benfen, und vor allem, wie fest er die Geliebte an sich geprett hatte! Das war die eigentliche Ursache au seinem Ausfall ge-weien, und er glaubte nicht für sich garantieren zu können, daß er in einer ähnlichen Situation nicht dasielbe noch ein-

Bener mufite das fein, mas er in das verlebende Wort gufammengefaßt batte. Er fübite inftinftiv, bag Ronoweft einen bojen, bamilden, an allen Schlechtigteiten fabigen Charafter befiben muffe. Gin Etwas in feinem burchbobrenden tudifden Blid, fein ganges Befen flogte ibm tiefes Mistrauen ein. Und er erinnerte sich plohlich gang genau, daß er schon als sechsjähriger Anabe einmal einen 
ähnlichen Scharsblid bewiesen batte. Damals batte sein 
Bater einen budligen Buchbalter gehabt, wie jest Brinfmann gegen ben der Lucke nom erken Augenhlid an eine mann, gegen ben ber Rnabe vom erften Augenblid an eine unwiderstehliche Abneigung gegeigt batte. Und diefer Menich mar foater unter Mitnahme ber ibm anvertrauten Raffe burchgegangen, bann allerdings gefaßt und ins Auchthaus gestedt worden. Alles frand ihm tar vor Augen, als wenn es erft gestern gewesen ware. Und so batte er auf der Schule wie später auf der Universität mehrmals Gelegenbeit gehabt, Leuten gegensber, die er tennen lernte, eine aus dem Undewußten stammende Anstrackse au empfinden die die den Undewußten stammende Anstrackse au empfinden die die den Lindenußten frammende Anstrackse aus empfinden die den Lindenußten frammende Anstrackse aus eine den Lindenußten frammen Lindenußten f tipathte au empfinden, die er in ber folge als nur au berechtiat erfennen mußte.

Rein, nein, auch biesmal taufcte er fich nicht! Gin Abnen fagte ibm, bag er es mit einem Schuft ju tun habe. und er icover fich, alles aufanbieten, um die Gefiebte, felbit gegen ibren Billen, por weiterer Annaberung diefes unfieriofen Menichen gu ichuten. Bie er bas bewerftelligen wollte, baritber bachte er im Augenblid nicht nach, und er ware auch ichwerlich au einem Refultat gelangt, denn er mufite, wie eigenwillig die Benus von Milo war, und bag fie fich von feinem Menichen Boridriften machen ließ.

Bie batte er beute Abend por ibr gefranden! Bie ein torichter Schulbube, bem der Brageptor die Leviten lieft!

Und er batte fein Bort barauf ermibert, fondern fie nur angeseben. Denn in ibrem Unwillen mar fie noch taufendmal iconer gewesen als sonft, und es batte nicht viel ge-feblt, fo batte ibn die Besonnenheit verlaffen, und er batte

fie leidenschaftlich an fich geriffen, um ihr die schmollenden Lippen mit einem heißen Ruffe au schließen.
Dit Mube hatte er an fich gehalten, dann aber war ihm boch das Erniedrigende feiner Situation an Bewuftfein gefommen, er batte fich ftolg aufgerichtet und ber Beifgeliebten ichmergliche Antlagen ins Geficht geworfen, fie beichnibint, mit ibm ibr Spiel au treiben und bergelaufenen Abenteurern Borrechte einguraumen, die von Rechts wegen feiner Treue und ber amifchen ihnen geichloffenen Freundichaft augefommen maren. Gie batte ibn rubig angebort, mabrend bie Rojen auf ihren Bangen erbleichten und ein tieftrauriger Bug um ibren füßen Mund erschien. Und als er gu Ende war, batte es in ihren Augen genittert, als wollte fie die Tranen gurudhalten, die im Anfturm waren, und dann batte fie fich, obne noch ein Wort au erwidern, umgedrebt und war aus bem tleinen Gemach binausgeschwebt, in dem ihre Unterredung Rattgefunden. Es war dasfelbe dammerige Bimmer ge-wefen, in dem er fic mit Roftowsti überrafcht batte, und bas batte wohl noch auf feinen gereigten Buftand fteigernd eingewirft.

Doch nun war wohl alles ans zwifden ihnen! Gie batte ibn verlaffen obne ein Bort ber Bernbigung, bes Troftes, bes Bergeibens; fie war gegangen, bas follte boch beifen, daß er ibr gang gleichgültig war, daß ber beutiche Bar, der io tappifch dreinbieb und jeine Geffible nicht au beberrichen verftand, nicht mehr fur die verfeinerte, in tanfendiabriger Rultur aufgewochiene Blume bes Gubens

Da rannte er, ohne noch jemand Gutenacht ju fagen, aus dem feitlichen Saufe binaus, von wildem Schmerg durchwühlt und mabnwitige Rachegebauten in feinem fiebernden Dirn begend. Und geneben traten die Bifder der Beimat und des gurnenden Batere upr feine Geele. Gollte der Bater Recht baben? Datte er fich vielleicht nur der Runft in die Arme geworfen, weil diejes berudende Beib ibn todte und hineinava in Baubergarten Alingiora? Rein, nein, es war nicht moglich! Er liebte die Runft, jolange er benfen und empfinden fonnte. Er wußte, bag es nichts Doberes für ben Menichen gab, nichts Wertvolleres, als

die Beidaftigung mit den Rufen. Runft und Ratur, die beiden rubenden Bole in der Ericeinungen Glucht: Die eine, ewig, jung, fich ewig erneuernd, und die andere ihr ideales Abbild, die jenfeits von gut und boje, jenjeits von Schon-beit und Saglichfeit Dabinbrittende, Bernunftlofe, nur nach ewigen unveranderlichen Geleben fich Fortbewegende, burch die Brille menichlichen Temperaments gefeben, burch die gottgewollte formende, fichtende, ibealifierende Bernunft bes fünftlerifc veranlagten Renichen.

Gottes Chenbild in foldem Dage fein, bat man felbit gum Schopfer murbe, bag man bie Belt noch einmal in feiner Seele neufduf und aus Zon und Marmor und foil-

lernden Garben bervorzauberte!

Rein, er war gum Runftler geboren, bas fiiblte er im tiefften Innern, und feine trübe Erfahrung, die er mit Menichen sammeln mußte, auch mit geliebten, sollte ihn seiner Runft abipenftig machen. Aber reiner, ebter sollte fie erfteben, als fie bisber gewesen! Das Sandwert, bas ibn erniedrigie und gu Boben brudte, bas wollte und mußte er auf alle falle von fich werfen, um ein wirflices Aunftwerf au ichaffen, bei dem er fich feine Bormftrfe und feine Gemiffensbiffe an machen brauchte.

Babrend er fo in feine Gedanten verfunten einber-gina, mar er in das Bots be Boulogne eingebogen, beffen grinende Baume im ftetig gunehmenden Lichte bes April-morgens fich wie ichwelgende Riefen von dem granblaulichen Simmel abboben. Baris begann feine Rorgentoi-lette gu machen; die Strafenlaternen erlofden, und bie mit funten und Glang und Lichtftromen geschmudte Dunfelbeit wich der Selle, die von Ihren andrach. Am himmel erlosichen allmäblich die Sterne, der Mond verschwamm im Rebel, und durch das winzige Gesweig rauschte der Frühmind und wedte ein Blankehlichen, das leise zu zirpen begann. Und bald fielen andere Sänger des Waldes ein, und ein allgemeines Frühlonzert hub an, das den einfamen Banderer in die Birflichfeit gurfidführte. Run borte er den Rachttau awifden den wenigen Blattern riefeln, die der Leng bisber bervorgegaubert batte, und ab und au ichauerte ein leifes Saufeln durch die Anft.
Er fette fich auf eine Bant und erwartete ben Morgen, benn augenblicklich war es für ihn unmöglich, nach

Saufe au gelangen. Bas erwartete ihn am heutigen Tage? Daran batte er bisber garnicht gedacht. Run fiel es ihm wieber ein.

#### Handel und Induftrie.

Eravel Exhibition Rem-Port 1913.

In der Zeit vom 20.—29. Mars 1913 findet im New-Porter Rew Grand Central Balace eine "Reife und Fexien-Ausstellung" (Travel and Bacation Exhi-bition) statt, die internationalen Charafter haben soll. Bie die "Ständige Ausstellungskommission für die Deutsche Industrie" befannt gibt, icheint man bei der Berankaltung das Sauptgewicht nicht auf Ausruftungsgegenftanbe für Reifen an Baffer und ju Lande, für den Gerienaufenthalt und für alle Arten von Sport legen ju wollen, fondern auf eine weitgeftredte Reffame ber Eifenbahnen, Schiffahrte linien, der Dotels, der Rur- und Badeorte und fonftiger

Den gablreichen deutiden Bereinigungen, beren 3med es ift, Fremde berangugieben und ben Frembenverfehr gu beben, wird die beste Belegenbeit geboten, die Aufmert-

der deil, und Arrbäder und fonftiger Badeorte gilt. Da man sich die inatigehabet 2011 in den Ausstellungsballen au Berlin statigehabet Internationale Ausstellungsballen au Berlin statigehabet Internationale Ausstellungsfür Reise und Fremdenversehr" zum Muster genommen hat. und demgemag bereits febr gut angelegte Dioramen der befannten amerifanifden Raturiconheiten in Ausfithrung begriffen find, dürften abnliche Darftellungen beuticher Begenden, die in bervorragender Beife auf der ermabnten Berliner Ausstellung gegeigt wurden, febr gut in ben Rabmen ber geplanten Rem-Porfer Beranitaltung binein-

Mäbere Auskunft erteilt der Direktor der Gesellschaft, Mr. E. B. B. Atter und der Geschäftsjührer Mr. Ao-bert H. Sexton (Travel and Bacation Exhibition, New Grand Central Palace, 46 ib. Street and Lexington Kvenne, Rew-Port). Für die Organisation der Aus-kellung in England und auf dem Kontinent ift Mr. A. Staines Manders, London, 75 Chancery Lane, (Holborn)

Die Drudfachen der Musftellung liegen an ber Bemafteftelle der "Ständigen Ansftellungstommiffion für die Centide Induftrie" (Berlin R. St. 10, Roonftr. 1) por.

24221

#### Beinzeitung.

T. Maina, 28. Dea. In ber beutigen Beinverfteigerung bes Beingutsbefigers Konrad Jungtenn gelang-ten 42 Rummern 1906er, 1910er und 1911er Beine ber Gemartungen Oppenbeim, Dienheim Andwigshöbe und Dalbeim, darunter eine große Angabl naturreiner Ge-wächle gum Ansgebot. Sämtliche Weine konnten zugeichlagen werden, Die 1911er erbrachten bis zu 2140 Mart für das Stild. Der Weigmterlos für 22 Stud und 20 Salbitück betrug 41 700 Mart ftud betrug 41 700 Mart.

Getreide-Wochenbericht der Preisberichtstelle des Deutschen Landwirtschaftsrats vom 17. bis 28. Dezember 1912.

Erop der großen amerifanifchen Erntegablen, mit denen der Getreidebandel allerdings icon langit gerechnet batte, machte fich auf dem Beltmartie für Beigen in der Berichtswoche eine festere Stimmung geltend. Beranlafiung dazu gab der Umftand, daß die westeuropäischen Bedarfsgebiete, die fich bisher auf die notwendigften Anichaf-fungen beschränft batten, mit etwas fiarteren Ansprüchen hervortreten. Da nun Rugland infolge spärlicher Zusubren nur wenig und überdies nur geringe Qualitaten offeriert, Argentinien aber trob feiner gunftigen Ernteausfichten mit Offerten gurudbalt, fo benubten die Ameritaner bie durch die gebefferte Rachfrage geschaffene Lage, um ihre Forderungen in die Dobe au schrauben. Für Deutschland sprach außerdem noch der Umftand mit, daß die im Dezember erwartete närfere Jufuhr vom Inlande bisher ausgeblieben ift, während die Mühlen und die Danbler bei den gedrudten Breifen mehr Reigung ju Anichaffungen be-fundeten und die bisber febr magigen Dezember-Andie-nungen im Lieferungsgeichaft Dedungen veranlagten. Auch Roggen batte mabrend bes größeren Teiles ber Berichtswoche fefte Tendeng, ba das Angebot fich in magigen Grengen bielt, mabrend die ichmochverforgten Mühlen etwas fiarter jugriffen und auch sur Erfüllung früherer Exportabidliffe Bare nach der Rifte abgelenft murbe. Dingu fam, daß Andienungen bei den Mublen Aufnahme fanden und im Bufammenhange damit Dedungen vorgenommen murden. Die dadurch bervorgerufene Breisbef. ferung lodte indes jum Golug wieder mehr Angeboi ber-

vor, und die Folge bavon war, daß die getimeife 3% Rf. betragende Befferung für Dezember wieber verloren ging, wahrend Rai jogar noch um 1 Mart niebriger ichlieht als vor 8 Tagen. Auf dem Safermarkte hat fich die Stination nur insolern gebeffert, als das Angebot etwas tietner geworden ift, aber die Absatzerhältniffe laffen nach wie vor viel zu wünschen übrig, sumal die Sandier ihre Bestände aum Jahresichluffe nicht gerne vergrößern.

Es itellten fich bie Preife für inlandifches Getreibe am letten Martitage wie folgt:

是是古代的"是与人"(A) TO	Beigen	Stoggen	Bafer		
Ronigsberg	- (-)	165 (-21/4)	- (-)		
Dansig	- (-)	1671/4 + 21/4	168 (-6)		
Stettin	190 ()	164 (+9)	169 (-)		
Pofen	193 (1-2)	162 ( +2 )	160 (-1		
Breslan	198 (-)	161 (-)	162 (-)		
Berlin	199 (+2)	1711/2(+9/2)	198 (-)		
Magdeburg	195 (-)	167 ( - )	185 (-2)		
Dalle	197 (1-4)	174 (48)	188 (-2)		
Leipzig	190 (-)	169 (+1)	190 (-)		
Dregden	196 (+1)	171 (41)	185 ()		
Roftod	- (-)	168 (+1)	- (-)		
Samburg	200 (-)	177 (119)	190 (-)		
Dannover	188 (-9)	176 (-3)	185 (-)		
Diffelborf	207 (-4)	185 (-1)	185 (+1)		
Grantfurt a. M	210 (-)	181 (-)	195 (-)		
Mannbeim	2121/2(-1-1)	1891/2( )	190 (-1		
Strafburg	215 (-)	1874 - )	195 (-)		
München	318 (-)	184 (44)	178 (-9)		
Maringen	319 (-)	184 (+1)	128 (-2)		

Belimarftpreise: Beigen: Berlin Deg. 208,75 (+ 1.50), Mai 209.25 (— 0.25), Best Apr. 198.70 (— 2.70), Liverpool Rärz 164.45 (+ 0.70), Chicago Dez. 138.05 (+ 3). Roggen: Berlin Dez. 174 (—), Mai 174 (—1), Hafer: Berlin Dez. 171.75 (— 2), Mat 173.5 (— 0.75), Huitergerke Schriff. irei Hhg. unverzollt schwim. 129 (+ 8.50), Dez. 186.25 (+ 1.75), Mais La Plata schwim. 100 (+ 1), Nized Dez. März

108.50 (+ 1) Mark.
108.50 (+ 1) Mark.
Limburg, 24. Dez. Fruchimarki. Durchschukttspreis
pro Malter: Roter Befgen (naffankscher) 17 M., Wether
Weizen (angebaute Frembsorten) 16.50 M., Korn 12.90 M.,
Futtergerste 11 M., Braugerste 18.50 M., Pafer 8—9 M.,
Kartosseln 3.40—4.00 M.

(01.0 share, (1.0.10) 156 2500 (Maries), Ketzi 8 114.256 Wed Brahmed | 1121-26

#### Berliner Börse, 24. Dezember 19

Berlin. Bankdiskont 6. Lombardzinsfuß 7. Privatdiskom 6% Obligationes mit " sind hypothelest, alcherge

Shehringt 4 101. Rein-Sehatz 4 100.3000 Schl. Hint Fre. A 4 Shehringt 4 101. 100 finery, And 100 40 And 100 -	341 15 000 Santa Size 1.9 34 08 000 Berlines Brown Onto Gargandita 202 0000 Mark Porti Cent 4 91.800 6. Captern 5 MIT Sout
10 E 9 E	A DE PORT OF THE PROPERTY OF LEE SEC. V. 11 1863.25   WHIN. SEC. PROPERTY OF THE PROPERTY OF T
## 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	
10. Sec. 30. 87.60.0 da. 5.1. 3.4 33 86 30b 1 da. LACTE 4 86 190	4   97,750   do.   do.   33,4   31   87,960   Schlieb. Icid   11   215,250   Intersection   10   Intersect
0 - 0 . do. co. 2 77.7000 de. Serie 2 2 31.500 (2 Sekhilptia 24 87.50n Eisenbahn - Slamm-Aklien do. co. Ser 2	30 87.000   Brank Abilian   Dandwar Brg   5   112.500   Sand Shift provided   Dandwar   Brank   Brank
C 2 4 5 0 de Schirg, 00: 4 98 100 Teltem Anteite 4 96 190 m) do. do. 4 95 200 Mig. Ot. Cones. ) 127 000 de Section 1 30	The state of the s
b c c c c Press. kons. A 34 87 80.0 lechen 93-02 4 96.900 2 Westfland 4 96.600 Branniba. Ld Gul 27 500 Lec and a 5 2	NA SECOND PROPERTY SECULD AND MANUEL AND MANUEL AND MANUEL AND MANUEL AND ADDRESS OF THE PARTY SECURITIES AND ADDRESS OF THE PARTY SECURIT
50. 60. 3 77.70 G Stiens St. A. 01 4 98.000   60. 60. 35 87.40G Crefelder 1 56 25H Market Str. R. S.	A GARAGORIA STATE OF THE STATE
0 0 0 0 ds. do. 4 99.00 damate 21.4ml 21 water 21 3 95.00 Entle 1 0 67.50 2 ds. St. St. St. St. St. St. St. St. St. St	4   0.5 Poli lie to a black to be existed the Colon Co
60. State   60. State   4   93.000   Series of the   3   95.000   5   60. 0   3   77.000   State Series   18   78.2500   Marriag   6   6   6   6   1807.98   3   88.40   6   6   6   6   1807.98   3   88.40   6   6   6   6   6   6   6   6   6	4   96.20   Prant div   00   10     de Victoria   6   112 250   Prant div   0   110     0   145   0   120   0
1 do 40 1000 00	1 WE 20 at Breath St. u.C. 34114 2546 at manufate 9 132 25G Fift Uni Associate 182 60G Mineral Manufacture 18 132 25G
C Harry St. Left &   68 785, Stricted and A   97 800 Printer Street Section 5 40   12   12   12   12   12   12   12   1	1 3 Column 101 - Care By 1 Column 1 Col
de. de. 30 35.80cc Breslas 30.91 34 88.758 8sc Prant 67 4 165.005 Sectionality 30 30 00cc Minist Sci. of	28 07 200 [Brest Dist -02] 5 [107 294 [Autor-content o [101 008 [French Reps] & 1 00 min [101 00 00 00 00 10 10 00 00 00 10 10 00 0
2 2 2 1 Eren Art. 1889; 30 86.456 Brook.03 ok 19 4 35 000 Bronche, 2071, Inc. 201 75th Work. 1A 31 62 000 0	30 AS AS AND REPORT OF THE PROPERTY NAMED IN COLUMN TO A STATE OF THE PROPERTY
60. 03 et. 19 4 do. 1005. 59 34 67 500 Cale. Mad Pr. 8 25125 500 Gentery. Disate 1 do Grateb 5.3	4 97 000 Destroite Eachtroners and Lindson St. 113 200 000.
4 6 6 6 95 3 74.506 Charitte. 55.92 4 97.506 Histor. 5 170.00 Hitalinear . 3.4 - Nerd. Grat. 3 5 Cast. Landacky 35 88.006 do. 07 cis. 17 4 87.506 Mars. Cast. 4 for 36.40. Pr. Henry . 4 6165 500 Mars. 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	4 35.000 les film W Sp   6   114.250   Geech. Dim   10   174.008   Cased Sp   Cased Sid 5   107.4040
2 - 1 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 -	The taken line of the basel when the state of the line
10 0 1 1 de 5 22 a 14 4 80.00 Cole 51 4.1.90 53 87 200 Institution of the Cole 52 a 15 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	99 000   Decent Lemmin   December   December
40. S. 23 v. 16/ 4 98.10G   Dinneld SN 03 35 87.30B   Addition Con Pencs   Dinnels by Diag (belles)   do 11 15 16	1 37. 300 presdut dat Callad 3de personnel at a 25.7306 Carrent Class   4 1998 768 Carrier Second   2 00 0000
6 . 24 s. 21 4 99 50G (therf.S. A. 99 4 ) 95 0000 Argent Act a. 17 5 Learnean 7 001 Outside . 17 Carlo 22 001	4 84 78 0 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1
10 0 H = 0 Tambg 18.8.07 4 38.506 Essenti 55 01 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	The Department of the Art I to 1178 Side Title of Park the Lat Area and Late Control of the Art Art I to 1178 Side Title of the Art Art I to 1178 Side Title of the Art Art I to 1178 Side Title of the Art Art I to 1178 Side Title of the Art Art I to 1178 Side Title of the Art Art I to 1178 Side Title of the Art Art I to 1178 Side Title of the Art Art I to 1178 Side Title of the Art Art I to 1178 Side Title of the Art Art I to 1178 Side Title of the Art Art I to 1178 Side Title of the Art I to 1178 Side Title of T
60. 2m. 67.04 30; 87.80:61 chiase (st. A. O.) 4 97.500 (st. A. O.) 4 97.500 (st. A. O.) 4 97.500 (st. A. O.) 4 98.00. (st. A. O.) 4 98.	1 SQ DUTA DISCOURT TOTAL DESCRIPTION OF THE PROPERTY OF THE PR
2 - 13 O O Handbel 91 OU 10 65 70. ds 56 99 54 - Fact 0 4 00 96 6 - Deat Day 51 at 5 76 500 10 10 10 11	4 95.70* Interstein St. 9 767 500 Abenfurticents may have been and the state one of the one of the state of t
- S & 6a.96 CO O4 O1 3 72 STANDINGS, OL A SO 3 OF SEC. Child Calls And 44 81 600 Mt. Cristrages 5 72 30c. dox, 15, 10 ca. 20c.	The world bigler first . I didn't the the transfer of the tran
The control of the co	the many lives and it is not been as a selection of the control of
2 1 Mock kn 90/95 35 87.305 50. 04 six, 11 4 96.500 do. x. 1865 5 96.500 Sadon Lawe 32.5 51 60wil do. xm. 40kl 98	10 87 600   10 200 000 000 000 000 000 000 000 0000 0000
5 0 00mmb 5 A 03 35 60 STUK 18/19 4 97 90 5 de Tients F 5 26 00 de 10 00f Cefe 5 97 A0m do 4s 1900	37 800 if march, first   6 148 760 Interest first   6 148 760 Interest field   6 148 000   6 143 000
1 00 Hannevich 4 87.256 do. 1850 96 34 90.000 dn. t. 1850 44 92.255 Franger, Sonn 4 92.55 de. 27 87.506 do. 01, 02, 04 35 87.500 Griech 8.51.64 1.6	THE CONTROL OF THE PROPERTY OF
TO S . T Heat Name 4 Naggieb. 1906; 4 98 100 de. Goldrente 1.5 45 800 Greichtenieber 4 85,700 de. v. 05 ek 15	
4 7 C- 2 4 60. 34 50.00 55 97 02 34 85.40h do. Mentget 1 1 50.75b Edd Worthstel 4 86.40h do. v 03 ab 17	Bernary Barnary B. W. St. o. 100 200 Stroper Watter 113 200 300 Hartman Meets 5 (141 7516)2c Cartherine at 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
E   Q C   Ker sNaue 4   96.756   Munderer St. A   96.956   Jap A 2 10 1.7 44 22.006   Munte Name   4   \$7.46 an Do. v. Ob et 10	4 90 Billion Has 354 7 1735 925 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10
Co. 25 87.186 Raumon F. Con as de send the but not a Sec. Sen Made Kinewitt 4 85.905 Pr. lies. Vera. Z.	
2-4 M CO 1 a 10 M AND DELLO M	6   95.70mC  do Renditional Sul16.60cm do Mounts had been on column to 150 Zinc Spins. Sector   6   162.600   Sector   6   162.600
The state of the s	196 200 Alde. Printfrank 7 [121.600   Statefald Brok No. 476 Shadistake Carbo Do Gor not 10 100 and 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10
C. 34 87.200   Berl. Pidb. 5   118.250   de. Silbert. 4.2 88.005   de. 1898 at 60 4 85.700   de. Der 28 et 17	The state of the s
5 Press. 4 96.508 60. do. 45/104.107 do. 60r Lute 4 171.750 Whathart 90 4 85.700 de Ser to add	6   97 GOOD House Consider E 1916 Sec.   2. O. Children Consider C
2 00 0 0 30 87 100 00 sec. 4 96 005 feet and 3 00 3 06 10 and 40 00 40 10 50 20	
28 COC   100 MINE   10	4 1 98 200 Manufactor St.   4 1107 each Instant A last state
Q to an in the last to the las	20 90 10 0 Day 15d 4 Det 4 [119.10] Brannette Article 2 200 Soc Enterthern 14 200 constitute transfer of 140 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20
Schan 4 97.50G 1 Diring for 4 99.20G co. 1891 4 97.50G 1 0 0 0 0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	28 30.530 PY, Sed. Crit. Di S 155.0001 de. Cabinillo 1286 Singlyannesset Feb 0 1422 2000 10000 1000 1000 1000 1000 1
The state of the s	The Control of the Co
Schliffelt 4 96.600   4 40.60   31 80 000   4 00 000   4 00 000   5 00	6 85.750 (c. Nyp. Act 82 6 114.000 Strener 1) - 0. 12 202 0040 Nyporth & Dat 13 214.0300 (c. thilly linter 1) 154.0000 Frients . 18 7. 6
fo. 21 87.100 E. Leink Cat. 4 95.10 c. da. da. 1905 45 99.925 fo.8.5, 5 ek.14 49100 10kH de. Ser.Suk.20	6 98 10 G do Plander 12 8 149 50
TO 1 TO 100 TO 1	1 35 500 Melahahask 15 sel 20 60 60 annat   rate his high That the stables   1 a large state of the divine   17   170   180   10   1   180
0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 -	or was not been a first to be a contract to the same of the same o
G . J 27   de . do . 39 84 5050 2 de . 59 86 A016 (Sech am Ani 90 4 72 495 de . 1 tal 10 34 90 000; de . 530 de . 29	the penaltic or a company of the penaltic of the last the
9 - 2 m Power Pry. And 31 - Power Lot 20 87.106   Tark Rage 5-4 4 81 306   de ten to Late 4 87.008	
Poper, Fri Act 4 86 60hm to, 3 78 0000 do unit. 03, 06 4 86 300 do hann 15, 00 4 86 30hm Rhein W. 9, 54 1000 do 1905 4 78 478 0 11 34 85 800 do for the 10 00 do	4 95 50 6 Schies, Santy Jul 42 50 h Cocceditation 15 350 Oracle and March 7 13 000 (Warst Crub, VA) 5 140 000 (Springhaften 15 350 000 Ch
E- 00 00. 00. 1% 0+ 10001 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 S5.75G Eodd, Badeckr. 8 Crossett, Pap. 9 164 thigitary West Sand 6 lane only Westernin pa. 4 89.75G Frant Basin 100tr. 81 90-0
Dos 5 60. 60. 1 60. 60. 1 60. 60. 1 60. 60. 1 60. 60. 60. 60. 60. 60. 60. 60. 60. 60.	6 56.25G Westel Bodenky 79/138.25G Delman, Unvilled 560.00-G Magdeb Berge 52 484.00-6 Westerageldik 11 1008 10b Milland, Explorioration, 200-6 98.500-6 Wester Med. 100.00-6 November Not. 1008.2 84.500-6 Wester Med. 100.00-6 November Not. 1008.2 84.500-6
mentiful and and interest a framework of the second	5   35.5006 Wasti Liap Verill 5   190.000   Department Gas   11   154.7500   Mannesmaner   135 190   6010   Nesti Drahood   20164 900   State Solar Solar 10000   214.500
The state of the s	TOTAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PROPERTY ADDRESS OF THE PROP

R

Auch Auch Accu do.

Actie Actie Aktie

do. Actie Aktie Actie Act.-(

Acties

Acties Acties Acties Acties fa

Action ba St Aktion

do. Actien

Aktien M: Actien A. Actien

Action sh

Act.-G

As

AI

A.-G.

Actieng Bar

Action-

Akieng

Actien-

do.

Bener Menich, den er beleidigt batte, murbe ihm feine Beugen ichiden, wie er ibm gefagt: ein Duell - ein Rampf auf Leben und Tob!

Prettag

Merfwürdig, er empfand nicht das geringfte bet bem Gefühl; es war ibm gleichgultig, und unwillfürlich ruifte er ladeln. Es war in auch fomiich! Er, ein abgelagter Gegner Diejes mittelalterlichen Ritterfports, er, der bauptfächlich aus feinem Korps ausgetreten war, weil er nicht die Menfuren mitmachen wollte — nicht eiwa aus Feigheit, sondern weil er fie für Kindereien bielt —, er sollte fich jeht schlagen, vielleicht gar ins Gras beiben. War das nicht lächerlich? War das nicht widerfinnig? Und mit einem Male fam ibm die Idee, wie schon es doch sein muste, 3n fterben, um aller Qual enthoben zu sein. Wogu auch noch leben, wenn fie ibn faltheritg gurudfties, ber er gern fein Leben geweiht batte!

Doch nein! Dem Rebenbubler die Gaffe frei machen? Dit bem Gebanten babinfinten, bag fie bich icon übermorgen vergeffen bat, in ben Armen des Berbahten? Rein, faliblittig wollte er ihn toten, wenn er ihm por die Biftole tam, ibn, ben er baste, mehr, ale irgenbeinen anderen auf ber Belt! Rein, neine medt, als tegensetnen anbeten nut ber Belt! Rein, neine einer von beiden war au viel auf der Erde, einer mußte fallen. Ob. er war vorhereitet, denn wenn er auch über den kindlichen Zeitvertreib der Kommi-litonen gelpottet hatie, er verstand sich gut auf die Basse, auf Degen wie Schießgewehr. Ob. Kostowalt sollte nur kommen, er würde ihn gewappnet finden. (Bortsehung folgt.)

#### Vermischtes. Sturmichaben,

An Damburg wurde in der Mittwoch-Racht durch einen Orfan ein erheblicher Schaden angerichtet. Die Beuserwehr wurde forigesets au diffeleifungen herangezogen. Das Dach der Luftschiftballe in Fuhlsbüttel murde teilweise abgededt. Die Feuerwehr war 7 Stunden in Tätigseit, um den Schaden notdurftig auszubessern.

Aus Samburg wird weiter gemeldet: Der Sturm in der Mittwoch-Racht bat im Safen und auf der Unter-elbe bebeutenden Schaden angerichtet. Eine Angahl ardfierer Fabrgeuge ift gefunten ober gehrandet. Die Belag-

ung wurde faft immer gerettet. Ein Dod ber Firma Blobm und Bog murbe mit ben Antern veririeben. Brundbaufen ift eine beutiche Jacht geftrandet.

Brundhausen ift eine deutsche Jacht gestrandet.
Auch in Vorvommern bat in der vorvergangenen Racht ein Orsan großen Schaben angerichtet. Die Vernsprechleitungen wurden zerftört und die Lichtmassen umgeworfen. Auch die Pächer wurden teilweise abgedeckt. Die alte Greisswalder Marientirche hat fiart gelitten.
Aus Rew-Port, W. Dez, wird gemeldet: Seit Jahren hat New-Port, wum erstenmas weiße Weiben achten erlebt. Seit Montag schneit es ununterbrochen und die Plätze der Stadt wie die Tächer der Häuser sind 30—50 Zentimeter hoch mit Schnee bedeckt, während in den Straßen ununterbrochen Schneepflüge und eine Armee von Stragen ununterbrochen Schneepfluge und eine Armee von Schneefcauflern tätig find. Der Babn-, Schiffe- und Boftvertehr an der gangen atlantischen Rufte erleidet große Am Dienstag fette außerbem bichter Rebel ein, fo baft funt große transatlantifche Dampfer nicht die Einfahrt in den Dafen magen tonnen. Der Dampfer "Merton" ber American-Bine und der englische Dampfer "Oceano" find infolge des ftarten Rebels auf hober See gufammengeftogen. Beide erlitten giemsoher See gut ammengen ben genogen. Beide eritten gieme lich ernste Beichädigungen, konnten aber mit eigener Kraft ben Safen aufluchen. Der Passagierdampser "Turrialba", der mit Besuchern des Banamakanals nach Rew-Port guräcklicher, geriet am Dienstag früh in einen Bliszard. Die Takellage und das Steuer waren in wenigen Augenbilden mit diden Eiskrusten überzogen. Das hilfloskraften mit diden Eiskrusten überzogen. Das hilfloskraften der Takellage und Dem Jerien. treibende Schiff firandete an der Rifte von Rem-Jerfen. Rach mubevollen Berfuchen gelang es einem Regierungslutter, die 57 Paffagiere bei beftigem Schneefturm an Bord au nehmen.

Rach einer Melbung and Bondon führte ein beftiger Sturm gabireiche Ghiffounfalfe, namentlich Devon Cornwall, berbet, wo die Stürme mit einem beftigen Gewitter verbunden maren. 3met Baffagierdampfer und andere Sahrzenge find geftranbet. Die meiften Telegraphen- und Telephonverbindungen find unterbrochen.

Der gelungene Sechtiprung.

Einen zweiten "Sechtiprung" durch bas Genfter machte Montag vormittag ber gefährliche Eins und Ausbrecher "Arbeiter" Bruno Bohnte, über beffen erften Ausbrucht.

verfuch wir unlängft berichteten. Als Bobute bem Unterfucungerichter, Amtogerichterat Damel, gur Bernehmung vorgeführt werden follte und an einem im aweiten Stoe liegenden Genfter vorbeifam, nahm er ploplich einen fur. gen Unlauf und iprang, mit bem Ropfe voran, burch die beiden biden Cheiben bindurch auf bie Strafe binunter. Er landete bier in dem Borgarten, mobet feine Gute, wie bie Spuren geigten, über einen Biertelmeter tief in bem feften Erbreich einfanten. Im nachften Mugenblid ftand ber Bilichtling jeboch wieder auf den Beinen, über-fletterie bas eiferne Gitter und lief nach bem Exergierplas in der Cendlibftrafe au, wo er die hohe Mauer fiber-fletterte und fpurlos verichmand. Die Berfolgung bes Flüchtigen war erfolgloß.

#### Rurge Nachrichten.

Brand in einem Berfaufepalaft. 3m Berfaufspalat ber Gebrüder Boccont in Matland entitand ein Brand. der rasch eine große Ausdehnung annahm. Unter dem Bublifum, das die Räume dicht sullte, entstand det dem Benerlärm eine Panik. Es kam jedoch niemand au Schaden. Der Materialichaden beläuft sich auf eine halbe

3m Sinrm gefdeitert. Die britifden Schooner "Car-tagena" und "Georgiana" find im Golf von Mexito mas. rend des letten Sturmes geicheitert. Alle die an Bord ber beiden Schiffe befindlichen Berfonen, 22 an der Jahl, ertranten, barunter auch die Familie des Kapitans ber

Ratfelhafter Baffenbiebftahl in Bien. feben erregt in Bien die Melbung, bag auf dem Schief. plat des dortigen Schugenvereins von unbefannten Tatern ein Baffentaften erbrochen und baraus feche ber Militar. behörde gehörige Manlichergewehre, Modell 1895, gestoblen

Ein fetter Ronfurs. In dem Ronfurs der Möbels fabrit Ammersdörfer n. haß in Fürth bei Rürnberg be-tragen die Baffiven über 2 Millionen Mark, während nur geringe Aftiva porhanden find.

Schweres Brandungliid. Bei bem Brand eines Miets-haufes in dem Bondoner Stadtieil Islington in der Racht vom Montag jum Dienstag tam ein Chepaar mit zwei Rinbern ums Leben. Gin brittes Rinb fowle ein anderes Chepaar murben ichwer verlebt.

#### Zu vermieten

#### Wohnungen.

Zimmer. Blücherftr, 19, 3 S. u. R. m. Bub for o. iv. 4 vm. Rab, vt. 1002

Donheimerftr. 98, Bob., icone 3 3im., Riiche, Reller for, au perm. Mob. 1. Stod f. 10156 2 Zimmer.

Dasheimerlir. 98. Dib. u. d. fcdine 2 Sim., Riche. R fof a. p. R. Woh. 1. St. L. 10157

Dotheimer Str. tot. Dift, 1... 2 Rim. u. stiche im Abiching. Räheres Oth. part. 10420

Dellmunditr., Bob. D. u. Dtb. D. u. 1, 2-3.-Wobn. p. l. od.fp. 978b. Bleichftr. 47. Bureau. 10748

1 Zimmer. Ranenthalerlt. 5. 1 3. n. Q. 1000

Mobi. Zimmer

brunweg 4, Pension Ossent Süd- u. Westzim, frei. 37885 Maderffr. 8, 1. r.m. 18, 2.20 m. (10745

#### Werkstäffen etc.

Ablerfte. 67. Bobn.. Stallung. Remife bill. v. fof. a. p. f7600

100 -meier grober Lagerteller fofort billia au verm. Rab. Exped. d. Bl. 30106

#### Stellen finden.

#### Arbeitsamt Wiesbaden.

Geidäftsitunden von 8%—1 und 3—6% Uhr. Tel. "Arbeitsamt" (plachbeud verdaten.)

Offene Stellen. Mannl. Verfonal:

felbit. Bertseugidioffer n. a. ia. Spengier u. Inftallateur feibit. Baufdreiner (Bant-

a Zimmerlente n. ausm. 1 Kontorift, foract. 2 Buchalter, Korrefo., foraci-

fundig. 3 Buchhalter u. Reifende. 1 Bertaufer. Schneiberart.

#### Sand-Verional:

Linderfranleins Lindermadden nad Damburg

Danomabden Rödinnen Budbalterinnen

2 Bertauferinnen

#### Gall- und Schantwirtichafte-

1 junge Dausburiden für 1 Littiungen mit gutem Beugn.

n. gusw.

1 Stühe nach Behlar

2 Höfettfräuleins

2 Servierfräuleins

8 Kimmermädden

1 Robledrfräulein

10 daus- und Lüdenmädden.

@8 fuchen Stellung:

MannL Berional: 13 Rautoriften, fpracht., n Buchbalter. Korrein, fpracht., 5 Buchbalter und Reifende. 5 Bertauier. Schneiberart.

Saus-Perional: 4 Budhalterinnen 5 Berfauferinnen

Männliche.

Das Berlagsrecht eines gefehlich gefc. Rettame-

#### behördlichem Teil

foll für Seffen, sowie für einige andere Bezirle, ba die Zentrale zu weit abgelegen, für die Bearbeitung abgegeben werden. Borfenntnisse nicht ersorberlich! Reslectanten, welche über Kapital aweds Erwerb verfügen, belieben Offert, einzureichen unter "Reklame 23" an Heinr. Eisler. Samburg 3.

Tüchtige Dreher au fofortigem Gintritt gefucht. Rheinhütte (6. m. b. Q. Biebrid.

Ber übernimmt

authesaulte Schreibarbeit ins Sans? Off. unt. A. 152 an die Erp. d. Bl. 38097

> Budbinberfehrling 88092 fofortige Berata, gefucht, 30i. Bint. Balramitr. 2.

#### Zu verkaufen

Immobillien.

Villa Marftrage 2,

nabe ber Straftenbahn und ben neuen Anlagen, 8 3im., reicht. Bubehör, Garten nim., an vert. ober zu verm. Rab. Naritr. S.

Diverse.

Sübnerhans m. Auslauf au vert. Röberftr. 19. 1. Et. 17643

Socifeine Rekvinicher, fleinste Raffe, rot u. fdwars, u. 1 fc. Affenvinicher s. verf. Schmidt. Eitville. Grabenitr. 1.

1 wachl, ichwars, echter Spit-ff. Staffe, billig an perfaufen, Ludwigftr. 6. 1. r. 87908

Durch Gelegenheitstauf Pollen Colafsimmer. Rufb, u. Siden, Ruden, Bijfdevine, Di-wans, Matragen, Salentrabmen in allen Größen, Eigene Bert-ftetten, Gunftig für Brantlente, hellmunbitr. 40. Lager. 37908

1 Smith Bremier und 1 Remington, ölt. Mobelle aber sehr gut erhalten, bill. abzugeben. Näh. burch die Exped. d. Bl. 244-21

Gifernes Binlelfdild. iede Seite 2.13 lang, 0.50 breit, 2 Bapenschilder 2:00 lang, 0.35 Meter breit, au vertaufen, Bis-mardring 38, 1. St. links, 376ie

Dunfler Berrenübergieber und fdwarzer Rodauzug für große Figur, billig zu ber-kaufen. Räheres Filiale biefes Blattes, Mauritinsftr. 12.

Stanellbeden, Rouleaux, Chaife-longued, Betten, elefte, Wand-arme, Giehlamp, bill, a. perf. Lansanie 19. Bubaeich. foor

### Unterricht,

Infitut Worbs, Diretior: G. Borbe, ftantl. gepr.

Directior: E. Borbe, laatt, gebe-hob. Lebranit, real u. gumnalial! Borbereitungsauft. a. alle Ninit. (Sert. b. Ob. Frim. infl. d. lämti. Schul. a. f. Mödch.) u. Fram. (Ein). Prim., Fähner., Seelad. u. Abitur.) Lehranft. f.all. Sprach., auch f. Ero.! Eprachunterricht a. f. Ausländer. Etudienank. f. Herren u. Damen. Arbeitötiund. bis Frima infl.! Best. Erf. s. 18 J. b. Abit, inkl. Brin tint, in all Gad., a.f. Aust., desgl. f. Rauffeute u. Beamien! Rachbilfen Gerienturfe, Veniton!

Worbs, [2765 Inflittisbireft, m. Oberlehrers, Abelbeibftr. 46, Eg. Oranienftr. 20



Rheinild : Weitt. Handeis= u. Schreib= behranifalt



(3nh.: Em! Straus) DEF Mur: The

46 Aheinfrake 463 Gde Moritftraße.

Bom 7. Jan. an: -Beginn

neuer Kurfe. Dermittag., Nachmittag. und Abend-Kurje.

#### Emil Straus Inhaber und Leiter

Eheinifchilbeft. Hanbels. und Schreib-Lehranftalt

46 Rheinstraße 46. Profpetie frei.

In ben Monaten Dezember und Januar eröffne iftr Echneiberinnen

einen Zuschneibekurfus worin d. Mahnebmen u. Juschneiben in einsacht. Methode und fürzester Zeit sim Breise von nur 10 M. vollft. u. gründt. gelehrt wird. Kirchgasse 17, 2, Actreste Schule am Blabe. Schnitim. Verk. 119/3

## Verloren Rottweiler, gezeichnet

wie Dobermanupinicher Biederbringer erhalt M. 20 Belohnung. 1.7584 Rheinfir. 109 part.

#### Kapitalien. Gefucht: 4008 .K auf Schuldichein. Näh. Fil. 88. Bl. Mauritiusfir. 12.

Verschiedenes.

#### Schiefstand mit eleftr. Licht für Gefellicaft noch einige Zage frei. f. 7579 "Bater Rhein".

Phrenologin

18jabr. Tätigfeit, größt. Erfolg. Denni Richardt, Delenenftr. 18, oth. pt. 37858 37858

Gleg, Damenbute billig. Belirinitr. 2. Bubgeich. 3 w. Dute mob. aufgearb.

finden fireng distrete liebevolle Aninahme bei deutsch, Debamme a. D.; fein Deimbericht, fein Bor-mund erforderlich, was überall unumgänglich ist. Siwe. L. Baer, Rancy (Grantreich), Rue Baiteur 38 Billige Binftoblen,

Mt. 1.35 per Sentner bei Abnabme von 10 Sentner. W. Ruppert & Co., Ravritiushr. 5, Zel. 28, 583

#### Umgüge, Transporte in u. aufer ber Ctabt. 28081 Telef. 2814 Ludwinfer, 6.

Gut erh. ichws. Stavier, fowle verich, and Möbel bill, s. verfauf Unguf v.10-5libr. Lebritr.18.1.r

#### Prof. Ehrlich's Redeut, I. d. Wissonschaft, sowie Geschlechtskranke,

Heffung der Gonorrhoe (Harn-röhrenausfinm) u. Syphilis ohne Quecks, plus Etnspr., chus Bernisstör, chus Etickfall, Aufki. Brosch., 1, diskr. verschi. Mk. 1.39. Spezielarut Dr. med. Trisquen's Biochemische Heilverfahren, Frankfurt a. M., Kron-prinzenstr. KSin U. Sachsenh, 2,



Hugo Kessler, Bellmundstrasse 22. T elephon 2612. 37869

HUTTER Kirchgusse 74. sterä Neujahrskarten

Grösste Auswahl. –

Klavieritimmer J. Rees, (blinb). Dobheimerftrafte 24. Gefellenbaus, Zel. 2065. 17548

Brima Rugionica BRL 1.85 per Str. bei Ab-nahme von 10 Jehimer Koblenbandlung Meurer, 37763 Gneisenaustr. 8.

Prima Brot! Beindrot. ca. 4 Pid. . . 52 4 Gemiicht. Brot. ca. 4 Pid. . 50 4 Bauernbrot (rund). . 50 4 Gutes Konfett- u. Kuchenmehl. beites emptoblen. 3780 Ferd. Bensel. Bäderei mit Waschinenbetr. Lieferung frei dans. Ludwigftr. 18. Borfftr. 19.

## Batente:

#### Drahtzäune

Drahfgitter, Drahfgeflechte, Weinbergsdraht, Stacheldraht empfiehlt billigst

#### Richard Heuchert Biebrich a. Rh.

- Preisliste gratis. -

no Kopfläuse verschwinden unfehlbar durch (50 Pf.) "Niffin" (50 Pf.) Zu baben: Drog. Brecher, Reug. Eb. Tauber Rachl., Drog. A. Hafentamp, Sanitasbrog. 8894

000000000 eujahrs=

Karten § Schwarz- u. Buntdruck

in moderner gekkwackpoller Austährung sowle reicher Auswahl empflehit die ::

Am 17. Januar 1913, vormittass 9 Ubr, wird an Gericht-fielle, Simmer Rr. 80, das Wohnhaus mit Sausgarten, Biftoriaftrabe 31, hier, 5 Ur 47 Quabraimeter, 4800 .K ichrlider Rubungswert, amangsweife verfteigert. Biesbaden, den 19. Dezember 1912, Röniglices Amtsgericht, Abil. 9.



## Thre kleinen

Anzeigen erreichen immer ihren 3mech und haben deshalb unbedingt Erfolg weil diese Anzeigen in dem

## Wiesbadener General - Anzeiger

den vielen Taufenden Lefern in der Stadt Wieshaden und gang Nassau vor Augen geführt werden. - Wohnungs, Anund Derkaufs-Anzeigen, Stellengefuche und Angebote, Immobilien, Gelder, Beiraten, Unterricht u. f. w. find von viels gepriesener Wirkung -Die Insertions = Gebühren find äußerft gering. Der Seilenpreis beträgt nur

Actiong Akt Action-Adlerbr Albrech

Allgäne vori Allgeme Akt Allgemee de de

Allgeme

## DEUTISCHE BA

Aktienkapital . . 200 000 000 Mark Reserven . . . . 110 000 000 Mark

Freitag

Berlin W8

Imletzten Jahrzohnt (1902-1911) verteilte Dividenden: 11, 11, 12, 12, 12, 12, 12, 121/1, 121/1, 121/1, 1/2

Niederlassungen:

Bremen, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, München, Nürnberg, Augsburg, Chemnitz, Wiesbaden, Brüssel, Konstantinopel, London.

Die Deutsche Bank

ist an den laut besonderen Anzeigen anzugebenden Stellen Zahlstelle für die zahlbaren Zins- oder Gewinnanteil-Scheine sowie ev. für die rückzahlbaren Stücke folgender Werte:

Für die Deutsche Bank Succursale de Bruxelles ist ausserdem noch das besondere Verzeichnis am Schlusse der Anzeige zu beachten

Aachener Hütten Actien-Verein, 4% Oblig.
Aachen-Leipziger Versich-Aktien-Ges., Aktien
Aachener Stadtanleiben
Accumulatoren-Fabrik, Aktiengesellschaft, Aktien
do. 4% Anleibe von 1907 (gekündigt
per 1. Oktober 1912)

Accumulatoren-Fabrik, Aktiengesellschaft, Aktien do. 45% Anleibe von 1907 (gekündigt per 1. Oktober 1912)
Actien-Bauverein "Passage", Aktien und Oblig. Actien-Bauverein "Unter den Linden", Aktien, Aktienbierbrauerei Gambrinus in Dreeden, Aktien, Genussecheine und geloste Aktien do. 4% Obligationen Actien-Bierbrauerei in Emen a. d. Ruhr, Aktien und 4% Anleibescheine Aktien-Bierbrauerei Meissner Felsenkeller Meissen, Aktien und Obligationen Actien-Bierbrauerei Meissner Felsenkeller Meissen, Aktien und Obligationen Actien-Bierbrauerei Meissner Felsenkeller Meissen, Aktien und Obligationen Actien-Gesellschaft Brown Boveri & Co., Aktien Act. Gesellsch. Charlottenhütte, Niederscheiden, Aktien - Gesellschaft der Sosnowiere Röhrenwaltwerke und Eissenwerke, Sosnowiere Röhrenwaltwerke und Eissenwerke, Sosnowiere (Rumisch-Polen), Aktien Actien-Gesellschaft Deutsche Kaliwerke Benterode, Aktien 45% Obligationen Actien-Gesellschaft für Anlilo-Fabrikation, Aktien, 4% and 4% Part-Obligationen Actien-Gesellschaft für Banausführungen, Aktien deten-Gesellschaft für Benthalten und Kommunal-Obligationen Actien-Gesellschaft für Benthalten und Brücken-Aschaftenburg, Aktien act-Gesellsch. für Chem. Industrie und Brücken-Bau, vorm. J. C. Harkort, Dulaburg, Aktien und Starnan-Prior-Aktien deten-Gesellschaft für Elektrichäts-Anlagen, Berlin, Aktien-Gesellschaft für Felextahl-Industrie (vormals A. Hirsch & Co.) in Cassel, Aktien Actien-Gesellschaft für Felextahl-Industrie (vormals A. Hirsch & Co.) in Cassel, Aktien Actien-Gesellschaft für Heitenbetrieh, 4% Anleihe deten-Gesellschaft für Theer- und Erdöt-Industrie zu Berlin, 434% Teilschuldverschreibungen (abgestempel auf die Firms: Rütgerswerke Aktien-Gesellschaft f

Aktiengesellschaft)

A.G. für Trockenplatteefabrikation vorm. Westendorp & Wehner, Köln a. Rh., Aktien
A.G. Kaliwerk Nen Bleicherode, 5% Obligationen
Actien-Gesellschaft Meggener Walzwerk, Aktien
Actien-Gesellschaft Ostrowiecer Hochöfen und
Werke, Aktien

Actiengesellschaft Porzellanfahrik Weiden Gebrüder Bauscher, Aktien und 45% Obligationen Actien-Gesellschaft Schaeffer & Walcker, Aktien

Action-Gesellschaft Schalker Gruben- und Hütten-Verein, Obligationen von 1963

Akiengesellschaft Steinkohlenbergwerk "Nordstern",
4% Anleibe v. 1838 (jetzige Firma: "Phönix"
Aktiengesellschaft für Bergbau u.
Hüttenbetrieb)

Artien Gesellschaft vorm Frister & Rossmann.

Actien-Geschichaft vorm. Frister & Rossmann,
Aktien und 43/8 Telischuldverschreibungen
Actiengesellschaft vorm. Seidel & Naumann, Dresden,
Aktien und Genussseheine
de. 43/8 Telischuldverschreibungen
Actien-Ges. "Weser", Aktien u. 4% Anl. von 1904
Actien-Mühlenwerke Stockau-Reichertshofen-Manching vorm. Koch & Förster, Reichertshofen,
Aktien

Allgemeine Versieherungs-Gesellschaft für See-, Fluss- und Landtransport, Dresden, Aktien Allenaer, Versieherungs-Actien-Gesellsch., Aktien Altenaer 35 % Stadt-Anleibe von 1887 u. 1889 Aluminium-Industrie-Actien-Gesellsch., Neuhausen

Alleans", Verscherungs-Actich-Gesellsch., Actich Altenaer 33/95, Stadt-Anleibe von 1887 u. 1889
Aluminium-Industrie-Actich-Gesellsch., Neuhausen (Schweiz), Aktica
Anatolische Eisenbahn - Gesellschaft, Aktica.
5 % Obl. I. Ser. u. 5 % Oblig. II. Ser. (Ergänzungsnetz), soweit nicht konvertiert in 4½ % Oblig., gekündigt por 1. Oktober 1910
do. 4½ % Obligationen Serie I und II
do. do. Serie III
Anhalt-Dessanische Landesbank, Aktica
Anhaltische Kohlenwerke, Aktica
do. 4% und 4½ % Tellscholdverschreibungee
Anilin-Fabrik, Treptow (s.: Act. Ges. für Anilinfahr, etc.)
Anklamer 4% Kreis-Anleihe von 1901
Aplerbecker Hütte Brügmann, Werland & Co.
Aktiengesellschaft, 4½ % Anleihe (jetzige Firma:
Westfällische Eisen- und Drahtwerke
Aktiengesellschaft, 4½ % Anleihe (jetzige Firma:
Westfällische Eisen- und Drahtwerke
Aktiengesellschaft, 4½ % Anleihe (jetzige Firma:
Westfällische Eisen- und Drahtwerke
Aktiengesellschaft, 4½ % Anleihe (jetzige Firma:
Westfällische Eisen- und Drahtwerke
Aktiengesellschaft, 4½ % Anleihe (jetzige Firma:
Westfällische Eisen- und Drahtwerke
Aktiengesellschaft, 4½ % Anleihe (jetzige Firma:
Westfällische Eisen- und Drahtwerke
Aktiengesellschaft
Argentinische 4½ % innere Gold-Anleihe von 1888
do. 4½ % änssere Gold-Anleihe von 1888
do. 4½ % innere Gold-Anleihe von 1907
do. 5% innere Gold-Anleihe von 1907
do. 5% innere Gold-Anleihe von 1909
do. 4% Stadt-Anleihe von 1909
do. 4% Stadt-Anleihe von 1909
do. 4% Stadt-Anleihe von 1909

Bäcker-Kenstmühle, München, Anteilscheine Bad Tölz, 33% Geweinde-Anlehen Baden-Baden 3½% Stadtanleihe von 1965 Badische Actien-Gesellschaft für Rheinschiffahrt und Seetransport, 4½% Obligationen Badische Antlin- und Soda-Fabrik in Ludwigshafen a. Rh., Aktien 4½% Obligationen Serie B do. 4½% Obligationen Serie A Badische Lokal-Eisenbahnen, Aktien n. 4½% Obligationen

Badische Lokal-Essentahnen, Aktien n. 277 m. ligationen ligationen badische 3½ % Staataanl. von 1900, 1902 und 1904 do. 4% Staata-Anleihe von 1901 do. 3½ % Staata-Anleihe von 1907 do. 4% Staata-Anleihe von 1900 do. 4% Staata-Anleihe von 1910 do. 4% Staata-Anleihe von 1912 do. 4% Staata-Anleihe von 1912 Do. Hoche Staata-Anleihe von 1950/61, 1809/64, 1867

Badische Staatsanieiber von 1800/61, 1802/64, 1867 (Prim. Abl.), 1875, 1878, 1879, 1880, 1880, 1892/1894, 1896 (nur bei unserer Frank-furter Niederlassung zahlbar) Bagdadbahn-Anleihen (siehe Türkische etc.)
Bagdadbahn-Ahlein (siehe Societé Impériale etc.)
Bahnindustrie Aktiengesnilschaft Hannover, Aktien
Baltimore & Obio R. R.-Co., Certifikate übe

Stammaktien (ansgestellt auf den Namen der Deutschen Bank) do. 45 % Three Year Gold Coupon Secured Notes

do. 45 % Three Year Gold Coupon Secured Notes

Bamberger 3½ % Stadt-Anleibe von 1897 und 1888 do. 4% und 3½ % Stadt-Anleibe von 1200

Banca Commerciale Italiana, Aktien

Banco Central Mexicano Aktien

Bank für cichtrische Unternehmangen, Zürsch,

Aktien und 4½ % Oblig.

do. 4% Obligationen

Bank für Oriental. Eisenbahnen, Aktien

do. 4½ % Anleibe von 1907

Banque Beige de Chemins de Fer, Aktien und

3½ % Obligationen

Banque Centrale Anversoise, Aktien

Banque d'Outremer, Brüssel, Aktien

Banque d'Outremer, Brüssel, Aktien

Bannbecker Brunerel, 4½ % Vorrechtannicibe

Barmbecker Brunerel, 4½ % Vorrechtannicibe

Barmbecker Brunerel, 4½ % Vorrechtannicibe

do. 4% Stadt-Anleibe von 1908

do. 3½ % Eadt-Anleibe von 1908

do. 4% Stadt-Anleibe von 1908

do. 4% Stadt-Anleibe von 1907 (Ausgabe 1909)

Baroper Walzwerk, Aktien-Gesellschaft, Aktien und

4½ % Obligationen

Bau- und Spar-Verein von Eisenbahnbediensteten

e. G. m. b. H., Wilbehnsburg, Schnidversehr.

Baumwollspinnerel Germania zu Epe (Westt.),

Aktien und 4½ % Obligationen von 1909

Baumwollspinnerel Germania zu Epe (Westt.),

Aktien und 4½ % Obligationen von 1909

Baumwollspinnerel Germania zu Epe (Westt.),

Aktien und 4½ % Obligationen von 1909

Baumwollspinnerel fernoau, Aktien u. 4% Hyp.-Anl.

Bayerische Bierbrauerei-Ges. vorm. H. Schwartz, Spever, Aktien und Priur-Oblig. Bayerische Bierbrauerei Lichtenfelz, Aktien und Obligationen

Bayerische Bodenkredit-Austalt, Aktien u. Pfand-briefe Bayerische Elektricitäts-Werke, Ahtlen Bayerische Handelsbank, Aktien, 4% und 256% Plandbeiefe

Bayer, Hypotheken- u. Wechselbank, Pfandhriefe Eayerische Staatsanleiben (einsehl, Grundrenten u. Landeskultur-Rentenschuld)
Bayerische Vereinsbank, Aktien Beamten-Wirtschafts-Verein zu Berlin-Schöneberg, 5% Anteilscheine Bedbarger Wollindustrie, Aktien u. 43% Oblig.

J. P. Bemberg, Actien-Gesellschaft, Aktien Benrather Maschinenfabrik, Akt.-Ges. Getzige Firma:

Dautsche Maschinenfabrik Akt.-Ges. Getzige Firma:

Dautsche Maschinenfabrik Akt.-Ges.

Duisburg), 43% Anleibe
Bercherbrauserei, Akt.-Ges. in Breisach i. B., Aktien J. B. Brentzen, G. m. b. H., 43% Oblig.

Carl Berg Act.-Gee., Aktien
Bergbau- u. Hütten-Aktiengesellschaft "Friedrichshitte" Herdorf, Aktien
Bergbau- u. Schiffahrts-Actien-Ges. Kannengiesser, 434% Teilschuldverschr.

Bergedorf - Geesthachter Eisenbahn - Gesellschaft, Aktien Bergisch-Märkische Bank, Aktien Bergisch-Märkische Bank, Aktien Bergisch-Märkische Bank, Aktien Bergnen Märkische Bank, Aktien Bergnen Märkische Jedundverschreibungen

Bergschloss-Brauerei, Actien-Gesellschaft, Aktien Bergrechloss-Brauerei, Actien-Gesellschaft, Aktien Bergwerksgesellschaft Zentrum zu Wattenscheid, 4% Teilschuldverschreibungen Getzt: Rheinische Stahlwerke)

Berg werksgesellschaft Zentrum zu Wattenscheid, 4% Teilschuldverschreibungen Getzt: Rheinische Stahlwerke)

Berg werksgesellschaft Zentrum zu Wattenscheid, 4% Teilschuldverschreibungen Getzt: Rheinische Stahlwerke)

Berg werksgesellschaft Vereinigter Bonifacios bei Gelsenkirchen, 4% Anleihen

Berlin-Anhaltische Maschinenbau - Actien - Gesellschaft, Aktien

Berlin-Gubener Hutfabrik Aktiengesellschaft vorm.

Berlin-Anhaltische Maschinenbau - Actien - Geseilschaft, Aktien
Berlin-Gubener Hutfabrik Aktiengeseilschaft vorm.
A. Cohn, Aktien
do. 434% Hypoth-Anleihe
Berlin-Neuroder Kunstanstalten, Act-Gea., Aktien
Berliner Actien-Geseilschaft für Eisengiesserei und
Maschinenfabrikation (früher J. C. Freund
& Co.), Aktien
Berliner Baugenossenschaft, O. m. b. H., 4% Ohl.
Berliner Baugenossenschaft, O. m. b. H., 4% Ohl.
Berliner Elektricitäts-Werke, Aktien u. Vorz-Akt.
do. 4% Anl. von 1893, 4% konvertierte Anleihe
von 1898 u. 45% Anl. von 1906
do. 45% Anleihe von 1906
do. 45% Anleihe von 1918
Derliner Handels-Gesellschaft, Kommandit-Anteilsch.
(nur bei unserer Frankfurter Niederlassung zahtbar)
Berliner Hotelgesellschaft, Aktien u. 45% Ohl. von

Berliner Hotelgesellschaft, Aktien u. 43/2% Obl. von 1890

1890
Berliner Hypothekenbank A.-G., Pfandbriefe
Berliner Lehrer-Verein, 4% Schuldverscheibungen
Berliner Pfandbrief-Amt, Pfandbriefe
Berliner Stadtmission (siebe Verein für Berliner
Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Stadtmission)
Berliner Maschinen-Fabrik vorm. Dürkopp & Co.,
Aktien

Blebelehter Maschinen-Fabrik vorm. Dürkopp & Co.,
Aktien
Bleichertsche Braunkohleswerke, NeukirchenWybra, Aktien-Gesellschaft, Aktien
Bleistift-Fabrik vorman Johann Faber, A.-G., Nürnherg, Aktien
Bochumer Bleichrauerei Morits Scharpenseel, ActGesa, 44 % Obligationen
Bochumer 35 % Stadt-Anleihe von 1902 (Ser. I) und
35 % Stadt-Anleihe von 1905
Inchanger Verein für Bergban und Gussstahlfaheikatien, Aktien
do. 416 % Hypothekar-Aniethe
Bocher & Co., Schalke, 434 % Obligationen v. 1910
Bochfinchaus, Beimann & Co., Aktiengeseilschaft,
Aktien

Booldinghaus, Heimann & Co. Aktiengesellschaft, Aktien Bilbulache Nordbahn-Gesellsch., 354% Priorkäten Bilbulache Unionlank, Aktiengesellschaft, Aktien Bilbulaches Braubaus, Aktiengesellschaft, Aktien Bonner 314% Stadtanielle von 1905 A. Bursin, 42% Anleibe Blausisch-Herzen-wijnsche 4.% Landeamt von 1805 do., 44% Elisenbahn-Landes Ant. von 1902 do., do., von 1808

do. 43% Elsenkahn-Landes Ant. von 1902
do. do. von 1808
Brandenburgische 33% 20 und 4% Provinzial-Anleihe
tsiehe under Provinzial)
Branzerei Raltenkausen, Aktien und 43% Ohlig,
Branzerei Paulshöhe vorm, A. Spitta, Aktien
Branzhohlen, Aktien
Branzhohlen, Aktien
Branzhohlen, a. Beiket-Industrie Akt. Ges. Aktien
do. 434 % Ohlig von 1901 1908 und \*1911
Branzhohlen, a. Briketwerke Roddergrube A. G.,
Aktien

Aktien
Braunschweiger Privatbank A.-G. vormals Ludwig
Peters Nachfolger, Aktien
Braunschweigische Hank u. Credit-Anstalt, Aktien
Braunschweigische Actien-Gesullschaft für Jute- u.
Flachs-Industrie, Aktien

Flachs-Industrie, Aktien
Braonschweig.-Hannov. Hypothekenbank, Aktien
do. do. Pfandbriefe
Brewer Bammwellblisse, 4% Hypoth-Anl.
Brewer Oelfabrik, Aktien und 4½% Anleihe
Brewer 3½% Stants-Anleihe von 1803
do. 3½% Stants-Anleihe von 1808
do. 3½% Stants-Anleihe von 1808
do. 4½% Stants-Anleihe von 1808
flo. 4½% Stants-Anleihe von 1808
Brewer Tauwerk-Fahrlik vorm C. H. Miebelsen,
Aktien, 4½% Hypoth-Anleihn von 1903
Brewer Wellklimmerei, Aktien
do. 4½% Anleihe von 1891

Bremer Wollwäscherei, Aktien und 4% Hypoth-Anleihe von 1894 Breslauer Spritfabrik Aktiengesellschaft, Aktien Breslauer Stadt-Anleihen British Mannesmann Tube Co., Ltd., I. Migs.

British Mannesmann Tube Co., Ltd., I. Mige.
Debentures
Brown, Boverl & Cie. Aktienges. zu Manaheim.
4½% Anleibe
Bocarester 4½% Stadt-Anleibe von 1895
do. von 1898
Boderuseche Eisenwerke, 4% Hypothekar-Anleibe
do. do. Aktien
Bounos-Aires 4½% Stadt-Anleibe von 1888
do. 5% Stadt-Anleibe von 1908
do. 5% Stadt-Anleibe von 1909
Buenos Aires Provinz - Anleibe (siebe: Provinz
Bocnos Aires etc.)
Bugsir-Gesellschaft Union, Bremen. Aktien
Bulgarische ateuerfreie 5% Staats-Gold-Anl. v. 1902
do. 4½% Anleibe von 1907
Burg b. Magdeburg. 4% Stadt-Anleibe von 1900
Bürgerliches Braubaus, Herne. 4½% Oblig.
Bürstenfabrik Pensberger & Co., Act.-Ges., Aktien
Caja de Prestamos para Obras de Irrigació y

Bürgerliches Braubaus, Herne, 4%% Oblig.
Bürstenfahrik Pensberger & Co., Act.-Ges., Aktien
Caja de Préstamos para Obras de Irrigació y
Fomento de la Agricultara (Darlehuskasse für
Hewässerungannlagen und allgemeine landwirtschaftliche Zwecke), 4½% von der Mexkeanischen Regierung garantierte steuerfreie GoldObligationen
Casa Grande Zuckerplantagen Aktiengesellschaft,
Aktien und 6% Anleihe
Cassa del Deposite e Prestiti — Sexione autonoma
di Crofito comunale e provinciale, 3½% Obl.
(konvertierte Römische 4% Goldanleihe)
Casseler Federstahl (siehe: Act.-Ges. für Federstahl etc.)
Casseler By Stadt-Anleihe. Ser. I von 1902
Central-Aktien-Gesellschaft für Tauerei u. Schlespschliffahrt, Oblig.
Central-Hypothekenbank Ungarischer Sparcassen,
4½% Pfandbriefe, 4% Pfandbriefe, 4½% und
4% Kommunal-Obligationen
Charlottenburger Baugenossenschaft, E. G. m. b. H.,
4% Obligationen
Charlottenburger Stadt-Anleihen
Chemische Fahrik Griesheim-Electron, Aktien
Chemische Fahrik un Heinrichahall, Aktien u. Obl.
Ghemische Fahrik un Heinrichahall, Aktien u. Obl.
Chemnitzer Bankverein, Aktien
Chemnitzer Bankverein, Aktien
Chemnitzer Bankverein, Aktien
Chemsische 5% Gold-Anleihe von 1809
Chilenische 5% Gold-Anleihe von 1809
Chilenische 5% Gold-Anleihe von 1905
Chinesische 100 kunang 5% Staatseisenbahn-Anleihe
von 1911
Chinesische Tientsin—Pukow 5% StaatseisenbahnAnleihe

von 1911 Chinesische Tienteln-Pukow 5% Staatseisenbahn-Anleibe
Chinesische Tlentsin-Pukow 5% StaatseisenbahnAnleibe
Chinesische Tlentsin-Pukow 5% StaatseisenbahnErgänzungs-Anleibe von 1910
Coburg-Gothaische Creditgesellschaft, Aktlen
Coburg, Städtische Sparkasse, 4% Sparkassenscheine
Cithemer 335% Stadt-Anleihen
Cütner Gas- u. Elektr-Ges, (siehe: Act-Ges, f. Gas
u. Electr. etc.)

Cölner Gas- u. Elektr.-Ges. (slehe: Act.-Ges. f. Gas
u. Electr. etc.)
Cölner Stadunsleihen (siehe K)
Cömer Stadunsleihen (siehe K)
Commerzhank in Lübeck, Aktien
Compagnie d'Exploitation des Chemins de Fer
Orientaux. Société Anonyme Ottomme, Aktien
Compagnie des Faux de Skutari et Kadi-Keui Coastantinopei, Aktien und 5 % Anleihe
Commaniu Ferro Carril do Jardim Botanico Rio de
Janeiro, 5% Forty year First Mortgare Bonds
Compania Farceleoses de Electricidad, Aktien
Compania Nacional de Caminhoa de Ferro, 4½%
Bbligationen
Compania Rural Bremen Actiengesullschaft in Bremen, 5% hypoth, Anleihe von 1908
Compania Savillana de Electricidad, Aktien
Compania Vizcaina de Electricidad en Bilbao, Akt.
Continentale Rhederei Act.-Ges., Aktien
Continentale Versicheruags-Gesellschaft, Mannheim,
Aktien

Aktien
Conlinentale Wasserwerks-Gesellschaft, Aktien und
435 % Obligationen
Craiova, 5% Stadtanleihe von 1906
Crédit Feneder Egyptica, 4% Pfandbriefe
Crefelder Elienbahn, Aktien
Crefelder 336% Stadtanleihen von 1882 und 190,
(III. Amarabe), do. 4% Stadtanleihe von 1907,
I. Ausgabe, do. 4% do. von 1909
Cubanische 5% steuerfreie Goldenleihe von 1904
do. 435% do. do. von 1909
Dinische 23% amortienhe Statungfelhe

do. 45 % do. do. ven 1999
Dänische 3% amortischle Staatsunleibe von 1897
do. 35 % Staats-Anleiben von 1800 und 1991
Daimler-Motoren-Gesclischaft, Altien
Damnfachlepmechiffahrts-Ges ver Elbe und SaaleSchiffer Getat Vereinigte Elbeschiffahrts-Gesellschaften), 4% Teilschuldverschreibungen
Danziger Electrische Strassenbahn A.-G., Aktien
Danziger Electrische Strassenbahn A.-G., Aktien
Danziger Pfivat-Actien-Bank, Aktien
Danziger 4% Stadt-Anleibe v.º 1909, Augabe 1911
Darlehns- und Sterbekasse des Leipziger Aerzieverbandes, 5% Obligationen
Darmstüdter 4% Stadtanleihe von 1967
Dearer and Rio Grande Raifroad Company, First
and Refunding Mortgage 5% Bonds
Dessauer Gas Ges. (a.: Deutsche Continentale
Gas etc.)

#### **Deutsche Bank**

Die Deutsche Bank ist an den laut besonderen Anzeigen anzugebenden Stellen Zahlstelle für die zahlbaren Zins- oder Gewinnanteil-Scheine sowie ev. für die rückzahlbaren Stücke folgender Werte:

Dessauer Waggonfabrik G. m. b. H., 4%% Obl.
Deutsch-Asiatische Bank, Aktien
Deutsch-Australische Dampfachiffe-Ges, Aktien
do. 4% Vorrechts-Anleihe
Deutsch-Böhmische Kohlen- und Brikett-Werke
Aktiengesellschaft, Aktien
do. 4%% Anleihe
Deutsch-Französische Cognachrennerei und Weinsprit-Raffinerie vorm. Gebr. Macholt, Actiengesellschaft, Aktien

preitag

ellschaft, Aktien

sellschaft, Aktien
Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und HüttenAkt.-Ges., Aktien
do. 4½% Obligationen von 1901
do. 4½% Obligationen von 1902
do. 4½% Obligationen von 1908
Deutsch-Oesterreichische Mannesmannröhren-Werke
(siehe: Mannesmannröhren-Werke)
Deutsch-Ostafrikanische Gesellschaft, Anteile
Deutsch-Ueberseeische Elektricifits-Ges., Aktien
do. 5% Teilschuldverschreib, H., HI., IV., V.
und VI.
Deutsch-Wilmersdorfer 4% Gemeinde-Anleibe

und VI.
Deutsch-Wilmersdorfer 4% Gemeinde-Anleibe
do. 4% Stadt-Anleibe von 1910
Deutsche Babcock u. Wilcox Dampfkessel-Werke,
Act.-Ges., Aktien
Deutsche Bank, Aktien
Deutsche Continental Gus - Gesellschaft. Aktien,
4%% Anleiben von 1884 und 1892
do. 4% Anleiben von 1898 und 1905
Deutsche Dampfschiffahrts-Gesellschaft "Hapsa",
Aktien

Aktien

Aktien
do. 4% Anleihen von 1889, 1893 und 1902
Deutsche Erdöl-Aktiengssellschaft, Aktien
Deutsche Gasbahn G. m. b. H., 4% % Oblig.
Deutsche Grunderedithank, Gotha, Aktien, PrämienPfandbriefe und Pfandbriefe
Deutsche Handels- und Plantagen-Gesellschaft der
Südsee-Inseln zu Hamburg, Aktien und Genussscheine

Dentsche Hypothekenbank, Meiningen, Aktien do. 4% u. 35% Pfandbr. u. 4% Präm.-Pfandbriefe

briefe
Deutsche Jute-Spinnerei nud Weberel. Meissen,
Aktien und Part.-Obligationen
Deutsche Kabeiwerke. Actien-Gesellschaft. Aktien
do. 4½% Hypothekar-Anleihe von 1900
Deutsche Kaliwerke (siehe: Aktiengen. Deutsche
Kaliwerke etc.)
Deutsche Kolonial-Gesellschaft für Südwest-Afrika,
Aktien

Deutsche Lebensversicherungs-Bank "Arminia" A.G., München, Aktien Deutsche Maschinenfabrik A.-G., Duisburg, Aktien Deutsche Nationalbank Kommandit-Gesellschaft auf

Deutsche Nationalbank Kommandit-Gesellschaft auf Aktien. Aktien
Deutsche Orient-Handels- und Industrie-Gesellschaft m. b. H., 4% Obl.
Deutsche Petroleum-Aktien-Gesellschaft. Aktien
Deutsche Pfandbriefanstalt in Pouen, 4% Pfandbriefe Serie I
Deutsche 2% Reichs-Anleiben
(nur bei unseren Zweignlederlassungen in Brüssel und London zahlbar)

Deutsche Rück- u. Mitversicherungs-Gesellschaft,
Aktien
Deutsche Spiegelglas-Actien-Ges., Aktien
Deutsche Ueberseelsche Bank, Aktien
Deutsche Vereinsbank, Frankfurt a. M., Aktien
Deutsche Waggon-Leihanstalt, Actiengesellschaft,
Aktien

Deutsche Waggob-Leihanstall, Actualication Aktien
do. 5% Teilschuldverschreibungen
Deutsche Werkzeugmaschinen Fabrik vormals
Sondermann & Stier, Aktien, Vornugsaktien,
Genussscheine u. 4% Teilschuldverschreibungen
Deutscher Lleyd, Transport-Versicherungs-A.-G.
Berlin, Aktien
Deutschland, Lebens-Vers, Ack.-Ges., Aktien
Didler Chamottefabrik (siehe: Stettiner Chamottefabrik etc.)

fabrik etc.) Dippe Maschinenfabrik Schladen i. Harz. Akt.

F. Dippe Maschinenfahrik Schladen i. Harz. Akt.
Donnersmarckhütte. Oberschlesische Eisen- und
Kohlenwerke. Aktiengesellschaft. Aktien
Dortmunder 3½% Stadt-Anleihen. Em. 1896 (II. Abteilung). Em. 1896 (III. Abteilung). 3½% StadtAnl. von 1888 (II. Abteilung) und 3½% Stadtanleibe von 1903 (If. Abteilung) und 3½% Stadtanleibe von 1903 (If. Abteilung)
do. 4% Stadtanleihe von 1907
Dortmunder Union-Brauerei Act.-Ges.. Aktien
Drammen 4% Stadt-Anleihe von 1903
Dreschner Fuhrwesengesellschaft Aktien u. Obl.
Dreschner Immobilien-Verkehrsbank Aktiengesellschaft Dreschen. Aktien
Dreschner Milehversorgungs - Anstalt Abstädter
Dampf-Molkerel. e. G. m. b. H., 4½% Teilschuldweschreibungen
Dreschner Pressbefen- und Kornspiritus-Fahrik
(sonst J. L. Bramsch), Aktien und Oblig.
Dreschner 4% Stadt-Anleihe von 1909, abgest. 3½%
Anleibe von 1900, 3½% Stadt-Anleiben von
1803 und 1905. 4% Anleibe von 1908
Dreschner Theater-Verein, 3% Teilschuldwerschr.
Dreschner Theater-Verein, 3% Teilschuldwerschr.
Dreschner Theater-Verein, 3% Teilschuldwerschr.
Dreschner Eisen- und Lagerhaus-Aktiengesellschaft vorm. G. Thamm, Aktien
Düsseldorfer Eisen- un Draht-Industrie, DüsseldorfOberbilk, Aktien
Düsseldorfer Eisen- und Draht-Industrie, DüsseldorfOberbilk, Aktien
Düsseldorfer Eisen-Industrie, Aktien
do. 4½% Teilschuldwerschreibungen
Düsseldorfer Röhren-Industrie, Aktien
Düsseldorfer Röhren-Industrie, Aktien
Düsseldorfer Röhren-Industrie, Aktien
do. 4½% Stadt-Anleihe von 1809
do. 4½% Stadt-Anleihe von 1809
do. 4½% Stadt-Anleihe von 1900
do. 3½% do. do. 1903 (J.)

314 % Stadt-Anleibe von 1900 Stadt-Anleibe von 1900 (J.) do. do. (K.) do. do. (K.) do. (J.) do. do. do. (K.)
do. 4% do. do. 1905 (L.)
do. 4% do do. 1905 (M.)
do. 4% do do. 1907 (N.)
do. 4% do do. 1908 (O.)
do. 4% do. do. 1909 (P.)
do. 4% do. do. 1909 (P.)
do. 4% do. do. 1909 (Q.) & Co., Aktien Duisburger Eisen-

& Co., Aktien
Duisburger Eisen- und Stahlwerke Getzt Rheinische
Stahlwerke), 4% Obligationen
Duisburger Maschinenbau-Actien-Gesellschaft, vormals flechem & Keetmann Getzige Firma:
Deutsche Maschinenfabrik A.-C.),
434% bypoth, Teilschuldverschreibungen
Fuisburger 334% Stadt-Anl. v. 1882, 65, 89 und 96
Duisburger 4% Stadt-Anleibe von 1896, 334% Stadt-Anleibe von 1962 (L. H. n. III. Abteilung),
4% Stadt-Anleibe von 1907 (L. n. H. Abteilung)
do. 4% Stadt-Anleibe von 1909 (L. n. H. Abteilung)

do. 4% Stadt-Anleibe von 1909 (I. u. II. Abteilung)

Dux-Bodenbacher Eisenbahn-Prior, Aktien und Stammaktien. 5% Silber-Prioritäten von 1869, 5% Silber-Prior, von 1871, 5% Gold-Prior, von 1874, 4% Silber-Prior, von 1891, 4% Gold-Prior, von 1891 do. 3% Prioritäten von 1893

Dyckerhoff & Widmann, Aktiengesellschaft zu Biebrich, 434% Anleibe

Egestorff Maschinen (siehe: Hannov, Maschinen-

Egestorff Maschinen (siebe: Hannov, Maschinen-bau etc.)
Eidgenössische 3% Eisenbahnrente v. 1890
Eisenacher Kammgarnspinnerei, 45% Anl. v. 1900 (jetzige Firma: Norddoutsche Wollkäm-merei u. Kammgarnspinnerei)
Eisenbahnsignal-Bauanstalt Max Jüdel & Co., Akt.-Gez., Aktien
Eisenhüttenwerk Marienbiltte bei Kotzenau Aktien-Gesellschaft (vormals Schlittgen & Hanse), Aktien

Aktien

Eisenhüttenwerk Thale Actiengesellschaft, Aktien Elberfelder Farbenfabriken (s.: Farbenfabriken etc.)

Elberfelder 4% Stadt-Anleihe v. 1890 und H., HI. und IV. Abteiltung
do. 4% Stadtaniehe von 1903, I. Abt. do. 4%

Elbinger 3½% Stadt-Anleihe von 1903
do. 4% ... von 1907
do. 4% ... von 1909
Elblagerhaus, Aktiengesellschaft in Dreeden, Aktien Elbechlosubrauerel Nienstedten, 4½% Vorrechts-Anl. Electricitäts- Aetien - Gesellschaft vorn ... W. Labmeyer & Co., Frankfurt a. M., Aktien u. Oblig. Elektristäts- Lieferungs-Gesellschaft vorn ... W. Labmeyer & Co., Frankfurt a. M., Aktien u. Oblig. Elektristäts- Lieferungs-Gesellschaft, Aktien u. 4½% Teilschuldverschreibungen Elektrische Etrassenbahn Valparaiso, Aktiengerellschaft betriebe Strassenbahn Barmen-Elberfeld, Aktien u. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1912
J. Elabach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1916
J. Elbach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1916
J. Elbach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½% Anleibe von 1916
J. Elbach & Co., Aktiengesellschaft, Aktien e. 4½

Oblig.

Emder 4% Stadt-Anleihe (Ausgaben 1908, 1909, 1910 und 1912, Buchstaben H. u. J.)

Empreaa Electrica de Guatemala, Aktien

Empenergenossenschaft Essen (Ruhr), 4% Anleihen von 1910 und 1911

Erdmannsdorfer Actien-Gesellsch, für Flachsgarn-Maschinen-Spinnerei und Weberet, Aktien und 4% Hypoth-Anleihe v. 1803, HI. Abteilung n. 4% Stadt-Anleihe v. 1803, HI. Abteilung n. 4% Stadt-Anleihe von 1901, L. u. H. Abteilung Beinrich Ernemann, Actien-Ges. für Camern-Fabrikation in Dresden, Aktien

Erste Deutsche Heidekultur Akt. Ges., Aktien

Ersterzog Albrechtsbahn Prioritäten (siehe: Albrechtsbahn)

Essener Bankverein, Aktien

Albrechtsbahn)
Essener Bankverein, Aktien
Essener Bergwerks-Verein "König Wilhelm", Aktien, 4% und 4½% Obligationen
Essener 3½% Stadt-Anleihe IV. Em. v. 1879, 3½%
Stadt-Anleihe v. 1898 X. Em., 4% Stadt-Anleihe v. 1901 XI. Em., Abtig. I u. 5½% Stadt-Anl. v. 1901, Abtig. II.
do. 4% Stadtanleiben von 1907 XII. Em. und
1909 XIII. Em.
Essener Steinkohlenbergwerke, Aktiengesellschaft,
Aktien und 4% Oblig.
Extlinger Stadt-Obligationen von 1904

eik photographisch. Apparate s. R. Hüttig & Sohn, 4% Obligationen ( Ica, Aktiengesellschaft, Dresden)
Fahr, Gebrüder, Akt.-Ges. in Pirmasens, Aktien
Falkensteiner Gardinenweberei u. Bleicherei, Aktien
do, Obligationes

do. Obligationen
Farbenfabriken vormals Friedr. Bayer & Co., Aktien
do. 4½% Anleihe Em. 1909
Farb- und Gerbstoffwerke Paul Gulden & Co.
Actien-Gesellschaft, Aktien
Farbwerke vorm, Meister Lucius & Brüning, Aktien
do. 4% konvertierte Schuldverschreibungen
Farge-Vegeneker Eisenb., Aktien und 4%, Anleibe
Finntländische 3% Staats-Anleihe von 1908 und
3½% Staats-Anleihea von 1901 und 1963
Flensbarger 3½% Stadt-Anleihe von 1996 (HI. Ausgabe)

Flensberger 379 % control gabe.

La Fondiaria-Incondio Compagnia Italiana di Assicurazioni. Aktier

La Fondiaria Compagnia Italiana di Assicurazioni sulla Vita, Aktien

Forstmann & Huffmann, Werden, 454 % Anleihe
Fortuna, Aligemeine Versicherungs-Actien-Ges., Akt.

Frankforter Aligemeine Versicherungs-Aktien
Gasallacheft Aktien

Frankfurter Aligemeint verschieding Gesellschaft Aktien
Frankfurter Ashestwerke, Act.-Gesellschaft (vorm.
Louis Wertheim), Aktien und Obligationen
Frankfurter Gütereisealischn-Ges., Breslau, Aktien
Frankfurter Lebens-Versicherungs-Actien-Geseil Frankfurter L schaft, Aktien

schaft, Aktien
Frankona Rück- und Mitversicherungs-AktienGeseilschaft, Aktien
Freiburg i. Breisgau, 336 % Stadt-Anloihe v. 1808.
4% Stadt-Anloihe von 1900 und 1907.
"Freimaurer-Institut" zu Dresden-Striesen, 4% Obi.
J. Frerichs & Co. Act.-Ges. (Osterholz-Scharmbeck).
Vorzugs-Aktien u. 43/% Obligationen
Freund Maschinenfabrik (a.: Berliner Act.-Ges. etc.)
R. Frister. Akt.-Ges., Aktien
Frister & Rossmann (s.: Actien-Ges. rorm. Fr. & R.
Fürstl. Schwarzburg-Rudolstädter. 33/% und 4%
Rentenbriefe. 33/% und 4% Landeskreditkassen-Obligationen
Fürstl. Schwarzenberg sehe. 4% Hypothekas-Anl

Fürstl. Schwarzenberg'sche 4% Hypothekar-Anl.

Galkische Action-Hypotheken-Bank, Piandbriefe Galkischer Boden-Credit-Verein, Pfandbriefe Galkischer Boden-Credit-Verein, Pfandbriefe Galkische 4%, Propinations-Anleihe Gasmotoren-Fabrik Deutz, Aktion Gesamotoren-Fabrik Deutz, Aktion Gelsenkirchener Bergwerk-Action-Gesellschaft, Aktion Gelsenkirchener Bergwerk-Action-Gesellschaft, Akt. do. 4% Teilschuldverschreibungen Gelsenkirchener Wasserwerk (s.: Wasserwerk etc.) George-Marien Bergwerks n. Hütten-Verein, Stamm-Aktion und Vorrechts-Aktion do. 4% Hypothekar-Anleihe v. 1905 n. 456% Hypothekar-Anleihe v. 1905 n. 456% Anleihe von 1907 (Piesberg-Anleihe)
Geraer Jute-Spinnerei m. Weberei in Triebes, Aktion do. 4% Obligationen

Geraer Jute-Spinnerei u. Weberei in Triebes, Aktien do. 4% Oblientionen Germania Maschinenbau (s.: Schiff- u. Masch. etc.) Germanischer Lloyd. Aktien Ges. f. d. Bau d. kleinasiatischen Bahnen. Aktien Gesellschaft der Russisch Franzäsischen Gummi, Gutanercha- und Telegraphen-Werke "Prowodnik". Riga. Aktien.

Gesellschaft f. electrische Beleuchtung v. Jahre 1880 in St. Petersburg. Aktien und Vorzuersktien Gesellschaft für elektrische Hoch- und Untergrundhahnen, Berlin, Aktien und Vorzuersktien do. 4% u. 35% Teilschaldverschreibunger Gesellschaft für Glasindostrie in Augsburg. Aktien u. 4% Anleihe

u. 4% Anleih-Gesellschaft für Linde's Eismaschinen in Wies-

baden, Akties Gesellschaft für Teer erwertung mit beschränkter Haftung, 45% Teilschukkverschreibungen Gewerkschaft des Braunkohlenbergwerks Brübl,

5% Anleihe

do. des Steinkohlenbergwerks Adler, 5% Ohlig.
do. des Steinkohlenbergwerks Eintracht Tiefbau,
4½% Teilschuld verschreibungen
do. des Steinkohlenbergwerks Gottfried Wilhelm,
Essen-Ruhr, 4½% Obligationen
do. des Steinkohlen-Bergwerks, Graf Schwerin\*,
4% Anleihe v. 1905 n. 4½% Anleihe v. 1910
do. des Steinkohlen-Bergwerks "Langenbrahm",
4½% Anleihe von 1901 (H. Em.)
do. des Steinkohlen-Bergwerks "Lothringen",
4½% und 4½% Grundschuldbriefe
do. ver. Constantin der Grosse, 4% HypothekarAnleihe

Anleibe

der Zeche Borussia. 43/3% Anleihe der Zeche Dahlhauser Tiefbau, 4% Anleihe der Zeche Ewald. 4% u 43/3% Teilschuldver-

schreibungen Alexandershall, 5% Anleihe von 1911 Amélie zu Mülhausen im Elsass, 4½% Tell-schuldverschreibungen

König Ludwig, 4% Tellschuldverschreibungen von 1905 do. 4½% Tellschuldverschr. Emission 1910 Marie, 5% Obligationen Marie Luire, 5% Obligationen Mont Ceals. 4% Hypothekar-Anleihen do. 5% Hypothekar-Anleibe Neuhof, 5% Obligationen Regiser Kohlenwerke, 5% u. 6% Teilschuld-

Register Kongen verschreibungen Roddergrube. 4½% Obligationen von 1907 Sachsen-Weimar, Schuldverschreibungen von

Sachsen-Weimar, Schuldverschreibungen von 1908 und 1910
Siegfried I, 5% Obligationen
Zeche ver. Pörtingssiepen, 4½% Oblig.
(jetzt: Essener Steinkohlenbergwerke)
Tremonia, Obligationen
Unser Fritz. 4½% Obligationen
Vereinigte Ville, 4½% Anleihe
Victor. 4½% Anleihe von 1908
Victoria-Lünen, 4½% Oblig. von 1910
Volteeroda, 5% Oblig.
Wilhelma, Braunkohlenwerk n. Briketfuhrik.

Wilhelma, Braunkohlenwerk n. Briketfabrik, 5% Obligationen Wilhelmshall, 45% Obligationen Wintershall, 45% Teilschaldverschr. Girms & Co., Ocit (Rhelnland), Aktiongo-lischall, Aktion

do. Wintershall. 4½% Teilschuldverschr.
John. Girmes & Co., Oedt (Rheinland), Aktiongesellschaft. Aktion
M.-Gladbach 4% Stadtanleihe von 1911
Gnesener 3½% Stadt-Anleihe von 1904
do. 4% Stadtanleihe von 1906
A. Görz & Company, Lim., Aktion
Gebrüder Goedhart Aktiongesellschaft. Aktion
Gothaer Privathank (siehe: Privathank etc.)
Gothaer 4% Staatsschuldverschreibungen
Gothaische I andescreditangtalt, 3½% und 4% Obligationen

Gothaische I andescreditanstalt, 35% und 4% Obligationen
do. 4% Obligationen von 1906 (Ausgabe 1908)
Gothenburger 35% Stadt-Anleibe von 1838
Gotthardhein-Gesellschaft in Liquidation, Aktien
do. 35% Obligationen von 1805
Grängesberg-Oveläsnad (s. Trafikaktlebolaget etc.)
I. Grazer Aktienbrauerel, vorm Franz Schreiner
& Söhne, Aktien
Greizer 35% Stadt-Anleibe von 1887
Grossennainer Websiuhl- und MaschinenfabrikAct-Ges., Aktien
Grossherzoglich Hessische 35% Staats-Anl. v. 1883
do. 35% Anleibe von 1809 u. 3% Anleibe von
1804 (Serio VIII)
Gruedrenien- und Hypotheken-Anstalt der Stadt
Dresden, 4% Pfandbriefe, 3%% Pfandbriefe
n. 4% Grundrentenbriefe
Grundstiekserwerbsgesellschaft m. b. H., 5% Oblig,
Gruschwitz Textilwerke Aktienges., 45% Anleibe
Gnatemala 4% Eassere Anleibe
Gnatemala 4% Stadt-Anleibe u. 3%% Stadt-Anleibe
von 1897 (III. Ausg.)
Guteboffnungsbätte, Actienverein für Bergban und
Hüttenbetrieb, Aktien
Johannes Haag, Maschinen- und Röhren-Fabrik,

Johannes Haag, Maschinen- und Röhren-Fabrik, Act. Ges., Augsburg, Aktien und 4% Hypo-Act. Ges., Augsburg, Aktien und 4% Hypo-theken-Anleihe Hugo Hasse Akt. Ges., Leipzig, Aktien Hafengesellschaft Haidar-Pascha, Aktien und 5%

Gold Anleibe Hagendr Gussstahlwerke, Aktien und Vorzugsaktien Halberstodt-Blankenburger Eisenbahn, Aktien, 3½% und 4% Prioritäts-Obligationen Halberstidter 3½% Stadt-Auleihen von 1882, 1891 und 1902 (I. Abtig.) Hamburg-Amerikanische Packetfahrt Actien - Ges.,

Aktien do. 4%% Prioritäten IV. Em. Hamburger Hypothekenbank, Aktien do. 4% nod 314% Pfandbriefe

Hamburger 3% Staats-Anleihe von 1886 von 189 316% amort. Staats-Anl, von 1887 u. 1891 4% Staats-Anleihe von 1960

do. 4% Staats-Anleihe von 1960
do. 4% Staats-Anleihe von 1907
do. 4% Staats-Anleihe von 1908
do. 4% Staats-Anleihe von 1909, H. Ausgabe
do. 4% Staats-Anleihe von 1911
Carl Hamet. Aktiengesellschaft, Schönsu, Aktien
Hamen i. Westl., 354% Stadt-Anleihe von 1908
Hamm i. Westl., 354% Stadt-Anleihe von 1904
F. H. Hammersen Action-Gesellsch., Osnabrück,
Aktien and Jennet 454% Hammersen, Anleihen

Hameiner 3)/4 % Stadt-Anleihe von 1908
Hamm i. Westl., 35/2 Stadt-Anleihe von 1904
F. H. Hammersen Action-Gesellsch., Osnabrück,
Aktien und konvert. 45/8 Hypothekar-Anleihen
von 1901 und 1904
Hamsversche Bodeneredit-Bank, Aktien u. Pfandbr.
Hannoversche Bodeneredit-Bank, Aktien u. Pfandbr.
Hannoversche Bodeneredit-Bank, Aktien u. Pfandbr.
Hannoversche 5%, 35/8 u. 42% Provinzial-Anleihen
Hannoversche 5%, 35/8 u. 42% Provinzial-Anleihen
Hannoversche 5%, 35/8 u. 42% Provinzial-Anleihen
Hannoversche Münden, 4% Stadt-Anleihe v. 1902
Hansa Dampfschiffsges. (a.: Deutsche Dampfach, etc.)
Hannoversche Plantagen-Ges. Gustemala-Hamburg,
5% Vorrechts-Anleihe
Harburg a. d. Elbe, 35/9 Stadt-Anleihe von 1903
Harburg-Wieser Gummitabriken (siehe: Vereinigte
Gummiw, etc.)
Harburger Elsen- u. Broncewerke A.-G., Aktien
Harkortsche Bergwerke und Chemische Fabriken,
Aktien

Aktien

Aktien

Harkort Brückenban (siehe: Act.-Ges. f. Eisen etc.)

Harponer Bergbau-Actien-Gesellschaft, Aktien und

Obligationen

Obligationen

Obligationea
do. vorm. Gewerkschaft Courl, Obligationen
Harzer Bankverein, Act.-Ges., Aktien
Hasper Eisen- und Stahlwerke, Akt. u. 4½% Obl.
Hassforter Sler Stadt-Anleibe
do. Söer District-Anleibe
C. Heckmann Aktiengesellschaft Duisburg, Aktien
und 4½% Anleibe
Beidelberger 3½% Stadt-Anleibe von 1894 u. 1897
do. 4% Stadt-Anleibe von 1901
Helvetia Conservenfabrük, Aktien und Obligationen
Herbrand Waggonfabrük (s.: Waggonfabrük A. G. etc.)
Herne 3½% Stadt-Anleibe von 1903
"Herne" Vereinigung von Hibernia-Aktionliren
G. m. b. H., 4% und 4½% Oblig.

Herzoglich Sächsische Landrentenbank Coherg 4% Teilschuldverschreibungen Ausgabe I, H, III Hessische Staatsanleiben (siehe: Grossberzog) Hessische etc.)
Hessische Landenhypothekenbank, Pfandhriefe und

Hessische Landeshypothekenbank, Pfandbriefe und Communal-Oblig.
Gebr. Heyl & Co., Aktlen-Gesellschaft, Aktlen-Heymann & Schmidt Luxuspapierfabrik Aktlen-Hildesheimer Bank, Aktlen-Hildesheimer Bank, Aktlen-Hildesheimer Bank, Aktlen-Hirsch, Kupfer- und Messingwerke, Aktlen-Gesellschaft, Aktlen und 45/% Obligationen Höchster Farbwerke (s.: Farbwerke vorm. Meister ele.) Hörder Bergwerks u. Hütten-Verein, 4% Oblig-Hochofenwerk Lübeck, Aktlen und 45/% Oblig-gationen

Hochofenwerk Lander Lan

Howaldtswerke, Actiengesellschaft, Aktien und Vor-

Howaldswerke, Actiongeseilbenan, Aktion und Vor
zugs-Aktion
Hubertus Braunkohlen Aktiongeseilschaft, Brüggen
(Erft), Aktion
Humboldtmühle A.-G., Aktion
Hüstener Gewerkschaft Aktiongeseilschaft, Aktion
u. 4% Obligationen
Hüttig & Sohn (siehe: Ica, Aktiongeseilschaft, Drosden)

Ica, Aktiengesellschaft, Dresden, Aktien und Obligationen (früber: Fabrik photographischer Apparate vorm. R. Hüttig & Sohn und Emil Wunsche, A.G. für photographische Industrie in Reick b. Dresden)
Internationaler Lloyd, Aktien Italienische 34, % und 3,4 % Rente Italienische 34,6 mortische Reate von 1908 do. 3% do. 1910
Italienische 35 Elsenbahn-Oblig, (v. Stante gar.), Mittelmeerbahn-Netz. — Adriatisches Netz. — Sieillanisches Netz.
Italienische Meridionalbahn (s.: Süd-Italienische etc.)
Italienische Mittelmeerbahn; 45% steuerfreie Anleibe von 1901

von 1901 Italienische Nationalbank, konvertierte 3% % Pfand-briefe (früher 4% und 4% % Pfandbriefe) Iwangerod-Dembrowa-Eisenbahn, 4% % gar. Ob-ligationen I. Serie und II. Serie

Japanische 456% Sterling-Anleibe v. 1906 (II. Serie)
do. 4% Anleibe von 1905
Georg A. Jasmatzi, Aktiengesellschaft, Dresden,
Vorzugs-Aktien und Aktien
Jenaer 4% Stadtanleibe von 1910
The Jewish Colonial Trust (Jüdische Colonialbank)

Ltd., Aktien
Jüdische Gemeinde zu Berlin, 3½% Anl. von 1908
Jütländische, 3½% Pfandbriefe II.—V. Serie des
Credit-creins Viborg, 3% Pfandbr. V. Serie,
3½% Pfandbriefe der conv. V. Serie, 4% Pfandbriefe V. Serie des
briefe V. Serie und 4½% Pfandbriefe VI. Serie
Jute-Spinserei und Weberei, Cassel, Aktien
Jura-Simplon-Bahn, 3½% Obligationen

Jura-Simpion-Bahn, 3½% Obligationen

Kaiser, Franz-Jos-Bahn, 4% Silber-Prior. v. 1884

Kaiserhof feiche: Berliner Hoteless, etc.)

Kaiserin Elienbethhahn, 4% Gold-Prior. (steuerfreie mot steuerpflichtige)

Kalwerke Endwigshall Aktiengeseilschaft, Wolk-ramshausen, 5% Schuldverschreibungen

Kaliwerke Friedrichshall Aktiengeseilschaft, Aktien

und 5% Oblig.

Kaliwerke Miedersachsen, 5% Obligationen

Kammgaruspinnerel Kaiserslantern, Aktien

und 5% Oblig.

Kaliwerke Miedersachsen, 5% Obligationen

Kammgaruspinnerel Kaiserslantern, Aktien

und 5% Obligationen

Kannalisationsverband der Stadtgemeinde DeutschWilmersdorf, der Landgemeinden Schmargendorf und Zehlendorf sowie der Stadtgemeinde

Teltow, 4% Anleibe

Karlsraber 3% Stadt-Anleibe von 1897, 35% abge
stempelte Stadt-Anleibe v. 1900, 3½% Stadt
Anleibe von 1903 u. 4% Stadtanleibe von 1907

Kattowitzer Actiengesellschaft für Bergbau und

Eisenhüttenbetrieb, Aktien

Kaltowitzer Bankverein Aktiengesellschaft, Aktien

Kieler 3½% Stadt-Anleiben v. 1873, 1881, 1889 n. 1901

Kirchner & Co., Actien-Gesellschaft, Aktien und

4½% Obligationen

Kirchner & Co., Actien-Gesellschaft, Aktien und

4½% Obligationen

Kischner Kol.)

Kibmanenhinenenfahrik (siebe: Nühmaschinen
Fabrik ofc.)

Köhlmann, Stärkezueker (siebe: Stärke-Zecker-

Koch, Nähmaschinemaera Fabrik etc.) Köhlmann, Stärkezueker (siehe: Stärke-Zecket-

Köhlmann, Stärkezucker (siehe: Stärke-Zuckerfahrik etc.)
Köln-Rottweiler Polverf. (siehe: Vereinigte Köln etc.)
Kölner Stadtanleihen
Königsberger L. Pr., Stadt-Anleihen
Königsberger Vereinsbank, Aktien
Königsberger Walkmühle, Actlenges., Aktien und

Obligationen Zellstofffabrik Actiengesellschaft. Königsberger Aktien "Königsbern", Agtien
Salinen- and Sooihad-Betrieb, Aktien und
4% Ohligationen von 1996
nig Wilhelm Bergwerk (siehe: Essener Berg-

Konig Wilhelm Bergwerk (siehe: werks etc.) Konsum-Verein Leipzig-Plagwitz 1415 % Ohligationen von 1900 do. 415 % Obligationen von 1900 Leipzig-Plagwitz und Umgegent. Kopenhagener Grundbes. Kreditver, (siehe: Kredit-

verein etc.) Kosthelmer Cellulose- und Papierfabrik Abtien-Kouthelmer Cellniose- und Papierfabrik Aktiengesellschaft, Aktien
Rowneer Act.-Ges. der Metallfabriken vormGebr. Schmidt, Aktien und Ohligationen
Kraftilbertragungswerke Rheinfelden, Aktien
do. 4½ % Teilschuldverschreibungen
Kramsta Lelenn-Industrie (siehe: Act.-Ges. für
Schlesische etc.)

Schlesische etc.)

Kreditverein von Grundhesitzern in Kopenhagen und Umgegend, 4% Obligationen Serie III, 35% Oblig Serie IV n. 454% Oblig Serie V. Kronprinz." Actien-Ges für Metallindustrie, Aktien Kronprinz Budolf-Bahn. 4% Silber-Prioritäten und 4% Gold-Prioritäten (Salzkammergut-Bahn) Krotoschiner 4% Stadt-Anleihe I. Ausgabe Krupp'sche 4% Anleihe von 1898

F. Küpperbusch & Söhne, Actien-Ges. Aktien Kunstanstalt vorm. Etzold & Kissling, Leitelshain. Act.-Ges., Aktien Kunstanstalt vorm. Etzold & Kissling, Leitelshain. Act.-Ges., Aktien Kunstdrock- und Veringsanstalt Wezel & Naumans A.-G., Aktien und Obligationen Kupterwerke Deutschland, Aktien Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche 3%, 3%% und 4% Kommunal-Obligationen

Lancaster West Gold Mining Company, Limited.
6% Schuldverschreibungen
Landeskreditkasse Cassel. 3%% Schuldverschreib.
Serie 19 und 21, 4% Schuldverschreib. Serie

Serie 19 und 21. 4 % Schundvarschreibungen 20 n. 22

Landschaft der Provinz Sachsen, 3 %, 3 ½ % und 4 % Pfandbriefe
do. 4 % Pfandbriefe des chemaligen landschaftlichen Kreditverbandes der Provinz Sachsen Landschaftlicher Creditverband für die Provinz Schleswig-Holstein, Pfandbriefe
Landwirtschaftlicher Creditverein im Königreich Suchson, Pfandbriefe und Creditbriefe
Lehrervereinshaus Hamburg G. m. b. H., 4 ½ % Schuldverschreibungen

Schuldverschreibungen Leipziger Elektrische Strassenbahn, Aktien do. Obligationer Leipziger Hypothekenbank, Aktien, Plandbriele

Leipzige Leipzige Lembers Akt Licenitz do, 4 Lindenb Akti Löbauer Lokomo Akti Lombare Lothring Löwenbe

Löwenbund
Löwenbu
Ludwig
Ludwigs
Lübeckedo. 4
do. 4
Lübeckedo. 3
Lüdensc Jul. Lünebur Vorz Macedon Akti Magdebu 1880. Stad

Stad
do. 4'
do. 3'
do. 4'
Magdebu
Magdebu
Magdebu
Malmō
Mannesm
do

Maschine
Scha Maschine
& So
Maschine
& So
Maschine
Mulh
Maschine
Mathilde
E. Matth
Mochanis
Mochanis
G. m G. n Mechanis Mecklenh do. 35 do. 35 do. 35 do. 5)
Mecklenb
Oblig
Mecklenb
Aktie
do. Pf
Mecklenb
Mecklenb
Mecklenb

Maschine do. 45 Maschine

Meggeneri Melerei Mesingoo theke Meridiona Merina, Vorm do. 42 Metropol-Merikanis aniag Zwec Présti Mexikanis won Mexikanis Mexikanis Mexico Tr Dr. Paul "Midgard" ham, Mindener Missouri 4% G

Missouri, Mortg Pfand Mitteldeut Mittelrheit Moselbütte Moskauer Motor, Acien Mühle Rü Mülheim Mülheim Münchener Münchener Münchener 1888 1888, Anleih nchener

do. 4%

Nähmaschi

Namanisch
3%%
National-B
Neapeler i
Neapeler i
Neue GasLabgest
45%%
Nederlausi
De Nobel
Nodel
Nordeutse
Nordeutse
Nordeutse
Condentse
Condentse
Condentse
Eprick

公安中十十

#### **Deutsche Bank**

Die Deutsche Bank ist an den laut besonderen Anzeigen anzugebenden Stellen Zahlstelle für die zahlbaren Zins- oder Gewinnanteil-Scheine sowie ev. für die rückzahlbaren Stücke folgender Werte:

Leipziger Malafabrik, Schkeuditz, Aktien u. Oblig.

Freitag

Leipziger Stadtanleiben
Leipziger Stadtanleiben
Lemberg - Czernowitzer Eisenb., Aktien, GenussAktien
Liegzitzer 3%% Stadt-Anleibe von 1898
do. 4% Stadt-Anleibe von 1910
Lindenbrauerei Unna, vorm. Rasche & Beckmann,
Aktien Aktien Löbauer Bank, Aktien

Löhauer Bank, Aktien
Lokomotivfabrik Krauss & Co., Actien-Gesellsch.,
Aktien und 4% Obligationen
Lombarden-Obligat. (siehe: Südbahn-Gesellschaft)
Lothringer Hüttenverein Aumetz-Friede, Aktien
Löwenbrauerei Akt.-Ges., Hohenschönhausen, Aktien
und 4% % Anleihe
Löwenbrauerei (Louis Sinner), Freiburg, Aktien
Ludwig Loewe & Co., 4% Teilschuldverschreibungen
Ludwigsbafen 3% % Stadtanleihe von 1806
Lübecker 3% % Stadtanleihe von 1809 und 1904
do. 4% Staats-Anleibe von 1908
do. 4% Staats-Anleibe von 1912
Lübeck-Büchener Eisenbahn, Aktien
do. 3% % Anleihe von 1902
Lüdenscheider Metallwerke Akt.-Ges. vormals
Jul. Fischer & Basse, Aktien und 4% % Oblig.
Löneburger Wachableiche J. Börstling, Aktien,
Vorzugsaktien

Lugauer Kammgarmepinnerei, Aktien

Macedonische Eisenbahe (Salonik Monastir),
Aktien, Vorzugsaktien n. 3% Gold-Obligationen
Hagdeburger 3%% Stadt-Anleihen von 1875, 1876,
1889, 1886 und 1891 (Abt. 1—V) und 4%
Stadt-Anleihe, V. Abteilung
do. 4% Stadtanleihe von 1902 Abt. 11
do. 4% Stadtanleihe von 1902 Abt. 11
do. 4% Stadtanleihe von 1902 Abt. 11
Magdeburger Ban-verein, Aktien
Magdeburger Ban-Gee, (niche: Allgeem, Gas-A.-G. etc.)
Mahn & Ohlerich Blerbrauerei, Act.-Ges., Aktien
u. 4% Teilschuldversehr
Mannesmannenburgen-Werke, Aktien
do. 45% Stadt-Anleihe von 1901
Mannesmannenburgen-Werke, Aktien
do. 45% Stadt-Anleihe von 1901, 3%%
Stadt-Anleiben von 1908, 19W u. 1908
Mannhelmer 4% Stadt-Anleihe von 1905, 4% Stadtanleihen von 1908, 19W u. 1908
Mannhelmer Versicherungsgeseilschaft, Aktien
Markische Masschinenhan-Anstalt Lusiwig Stuckenhoh A.-G., Wetter-Rubz, 4%% Anleihe
Getzige Firmat Deutsche Muschlinenfahrik A.-G., Duinburgh
Maschinenhabrik Baum A.-G., Aktien
do. 4% S. Hypoth-Anleihe
Maschinenhabrik Brochan, Actien-Gesellschaft, vorm.
Schnabel & Henning, Aktien
Maschinenhabrik Buckan, Act.-Ges. zu Magdeburg.
Aktien, Vorzuge-Aktien und Obligationen,
Maschinenfabrik Brochan, Actien-Gesellschaft, Aktien
Maschinenfabrik Germania, vorm. J. S. Schwalbe
& Soha, Chemnika, Aktien
Maschinenfabrik Buckan, Act.-Ges. zu Magdeburg.
Aktien, Melheim-Ruhr, 4%% hypoth. Anleihe
Maschinenfabrik Buckan, Act.-Ges. zu Magdeburg.
Aktien Mechanische Bindfadenfabrik, Immenatadt, Aktien
Mechanische Bindfadenfabrik, Immenatadt, Aktien
Mechanische Bindfadenfabrik, Immenatadt, Aktien
Mechanische Weberei, Zittan, Aktien
Mechanische Weberei, Zittan, Aktien
Mechanische Weberei, Zittan, Aktien
Mecklenburgische Hypotheken- und Wechselbank,
Aktien
do. 2% konsolid, Anleihe von 1868
do. 3% konsolid,

Mecklenburgische Hypotheken- und Wechselbank,
Aktien
do. Pfandbriefe
Becklenh. Ritterschaftl. Credit-Verein, Pfandbriefe
Mecklenhurgische Spar-Bank, Aktien
Meerane I. Sa., 4% Stadt-Anheine von 1000 (Ser. I)
Meggener Walnwerk (siehe: Actien-Gesellschaft etc.)
Meigrei C. Bolle A.-G., 45% Obligationen
Meininger Hypothekenbank (siehe: Deutsche Hypotheken etc.)
Meridionaux-Obl. (siehe: Söd-Italienische etc.)
Meridionaux-Obl. (siehe: Söd-Italienische etc.)
Meridionaux-Obl. (siehe: Söd-Italienische etc.)
Merikanische Darlebnskasso für Bewässerungsanlagen und allgemeine landwirtschaftliche
Zwecke, 43% Gold-Oblig. (siehe: Caja de
Préstamos etc.)
Merikanische steuerfreie 5% kous. Eussere Anleibe

Préstamos etc.)

Mexikanische steuerfreie 5% kous. Eussere Anleihe von 1899

Mexikanische 4% steuerfreie Goldanieihe von 1804

Mexico Tramways Company, 5% konsol. Gold-Bonds Dr. Paul Meyer Aktiengesellschaft, Aktien "Midgard" Deutsebe Seeverkehrs-Act.-Ges., Nordenham, Aktien und 4%% Oblig.

Mindener 4% Stadtanleihe von 1909

Missouri Pacific Railway Company, vierzigjährige 4% Goldanleihe von 1905

Missouri, Kansas & Texas First and Refunding Mortgage 4% Gold-Bonds

Mitteldentsche Rodenkreit-Anstalt Greiz, Aktien.

Morigage 4% Gold-Bonds
Mitteldeutsche Bodenkredit-Anstalt Greiz, Aktien,
Plandbriefe und Grundreptenbriefe
Mitteldeutschef rivat-Bank, Aktiengeseilschaft, Aktien
Mittelrheinische Bank, Aktiengeseilschaft, Aktien
Moselhütte Aktien-Ges., 4% % Anleibe (übergegangen auf die Rombacher Hüttenwerke)
Moskaner Tramway, Obligationen
Motor, Actiengeseilschaft für angewandte Electricität,
Aktien
Mühle Rüningen A.G. Aktien

Aktien
Mühle Rüningen A.-G., Aktien
Mühlem a. Rh., 4% und 3½% Stadt-Anleihen
Mühlem a. Rh., 4% Stadtanleibe von 1911
Münchener Brauhaus, Aktien
Münchener Richtversicherungs-Gesellschaft, Aktien
Münchener 3½% Stadt-Anleihen von 1886, 1887,
1888, 1880, 1894, 1897, 1899, 4% StadtAnleihen von 1892, 1900, 1901 (f. n. H. Em.)
Münchener 3½% Stadt-Anleihen von 1903 u. 1904
do. 4% Stadt-Anleihen von 1906 u. 1907
do. 4% Stadt-Anleihen von 1908, 1909, 1910,
1911 und \*1922
Mänsterische 3½% Stadt-Anleihe von 1897

Nihmaschinen-Fabrik und Eisengiesserel, Act.-Ges. Vorm. H. Koch & Co., Aktien Nassanische Landesbank, Wiesbaden, 3%, 3%%, 3%% u. 4% Schuldverschreibungen National-Bank of South Africa Limited, Aktien Naspeler uniffizierte Rente Kenpeler ges. Prämien-Bons Some Gas-Actien-Ges. (Nolte), 4% Obligationen (abgestempeit auf die Firma Actien-Gesellschaft für Cas und Electricität) some Senfienberger Kohlenwerke A.-G., Aktien und 4½% Obligationen Mederlansitzer Kohlenwerke, Aktien u. 4½% Anleihen von 1966 u. 1912

leihen von 1906 n. 1912
leihen von 1906 n. 1912
leiderhussitzer Bank. Aktiengesellschaft, Aktien
lederhussitzer Bank. Aktiengesellschaft, Aktien

Nordhäuser Kaliwerke Akt. Ges., Aktien u. 5% Oblig.
Nord. Actienbank f. Handel u. Industrie, Helsingfors, Aktien
do. 4% Pfandbriefe Ser. I u. II
do. 4%% Pfandbriefe von 1911
Nordstern Steinkoblenbergwerk (siehe: Aktiengesellschaft etc.)
Northern Pacific Rallway 4% Prior Lien Goldbonds und 3% General Lien Goldbonds
Nürnberger Lebensversicherungs-Bank, Aktien
Nürnberger 1%, 3%% und 4% Stadt-Auleihen

Oberbayerische Kreisgemeinde 4% Obligationen von 1901, 35% Obligationen von 1904 und 4% Obligationen von 1911 Oberlausitzer Zuckerfabrik, Aktiengesellschaft, Löbau, Aktien Oberrbeinische Eisenbahn - Gesellschaft, Aktien-gesellschaft, 4% Teilschuldverschr. von 1911 Oberschlessischer Credit-Verein, Aktien Oberschlessische Eisenbahn - Bedarfs - Aktien - Gesell-schaft, Aktien

Oberschiesische Kokswerke und chemische Fabriken,
Aktien

do. 4% Obligationen

do. 4% Obligationen

Oberschiesische Kokswerke und chemische Fabriken,

do. 4%% Obligationes
Oberschiesische Kokswerke und chemische Fabriken,
Aktien
Oelsnitzer Bergbaugewerkschaft, 4% konv. Oblig.
Oenterreichische Boden-Credit-Anstalt, 5% StaatsDomänen-Plandbriefe
Oesterreichische Länderbank, Aktien
Oesterreichische Länderbank, Aktien
Oesterreich. Nordwestbahn, b% Prior. Litt. A u. B
und Emission 1874 (Gold-Anleibe)
Oesterreich. Nordwestbahn, anf 3½% abgest. Prior.
Litt. A u. B. auf 3½% abgest. Prioritäten der
Emission 1874 (Gold-Anleibe) und 5½% Prior.
Anleiben von 1903, Litt. A. B und C
Oesterreichische Nordwest-Dampfschiffabrts-Gesellschaft, 4½% Oblig.
Oesterreichische steuerfreie 4% Staats-RentenAnleibe von 1901, 1910, 1911 und 1912
Oesterr-Ungar. Staatsbahn 3% Oblig. (März/Sept.),
3% Mark-Anleibe von 1806, 4% Mark-Anleibe
von 1832/83
Oesterr. Versicherungs-Ges. "Donan", Aktien
Offenbach a. M., 3½% Stadt-Anleibe von 1906
Offenbach a. M., 3½% Stadt-Anleibe von 1906
Offenbach a. M., 3½% Stadt-Anleibe von 1906
Oldenburgische 5% Staats-Anleibe von 1906
Oldenburgische 5% Staats-Anleibe von 1906
Oldenburgische 5% Staats-Anleibe von 1906
Odenburgische 5% Staats-Anleibe von 1906
Odenburgische 5% Staats-Anleibe von 1906
Odenburgische Spar- und Leib-Bank, Aktien
Oppelner Stadt-Anleibe
Optische Anstalt C. P. Goera Aktiengesellschaft,
Aktien und 4%% Anleibe
Oregon Rallroad am Navigation 4% Consolidated
Mortgage Gold-Bonds
Orenstein & Koppel — Arthur Koppel, AktienGesellschaft, Aktien
Ostrowiecer Hochöfen (siehe: Aktien Gesellschaft
Oestarikanische Eisenbahngesellschaft, 5% Anteile
Otavi Minen und Eisenbahn Gesellschaft, Aktien,
Gesussecheine
Ottomanische Anleihen (slehe: Türkische etc.)
Peipers & Co., Aktien-Ges. für Waltenguss in

Peipers & Co., Aktien-Ges. für Walzenguss in Siegen, Aktien St. Petersburger 4%% Stadt-Anieihe von 1902 do. 5% do. von 1908 Petersburger Beleuchtungsges. (siehe: Ges. f. elektr. Beleucht, etc.) Petsold & Authorn Act.-Ges., Aktien Pfälzische Hank, Aktien Pfälzische Eisenbahn-Anleihen, 4% u. 3%% Obligationen

Pfalrische Eisenbahn-Anleihen, 4% u. 3%% Obligationen
Pfalrische Hypothekenbank, Aktien, Pfandbr. und
Kommunal-Obligationen
"Phönix" Aktiengesellschaft für Bergbau u. Hüttenbetrieb, Aktien
do. 45% Anleihe
Julius Pintsch Akt.-Ges., Aktien und 45% Obli-

Julius Pintsch Akt.-Ges., Aktien und 43% Obligationen
Pirmasenz, 4% Stadtani. v. 1894, 3%% Stadtanleihe
von 1904
do. 4% Stadtanleihe von 1909 und 1911
Plauener Bank Aktiengesellschaft, Aktien
Pommersche Provinzial-Anleihen
Posener 3%, 33%% und 4% Provinzial-Anleihescheine
Posener 4% Stadt-Anleihe von 1900, 32%% StadtAnleihe v. 1903, 4% Stadt-Anl. v. 1906 n. 1908
Potndamer Crodit-Bank. Aktien
Prag-Durer Eisenbahn 5% u. 3% Gold-Prioritäten,
Stammaktien u. Priorititis-Aktien
Morits Prescher Nachfig., Act.-Ges., Leutsch b. L.,
Aktien

Morita Prescher Nachfig., Act. Ges., Leutsch b. L.,
Aktien
Press- und Walawerks A.-G., Disseldorf-Reisholz,
4%% Obligationen
Pretoria Hypotheek Maatschappil, 4% Plandbriefe,
Serie Ca. (No. 1-10 000)
Preussische 3% konsolidierte Anleihen
(nur bei unseren Zweigniederlassungen in Brüssel und London zahlbar)
Preussische Boden-Credit-Actien-Bank, Aktien und
Plandbriefe
Preussische Hypotheken Artien-Bank, Aktien, Pland.

Preussische Hypotheken Acties-Bank, Aktien, Pfand-briefe und Kommunal-Ohligationen Preussische National-Versicherungs-Ges., Aktien Preussische Rückversicherungs-Aktien-Gezellschaft, Akt. Ges., Berlin, Aktien
Princess Estate and Gold Mining Company Limited,
6% Schuldverschreibungen
Privatbank zu Gotha, Akt., 4% u. 3½% Anlebens-

Privatbank zu Gotha, Akt. 4% u. 35% Antenensscheine
Provinz Buenos Ayrez, 3%, von 1912 ab 35%
Goldanleihe
Provinzialverband der Provinz Brandenburg, 216%
und 4% Anteinescheine
Puebla Tramway Light and Power Co., 5% 30 jährige First Mortgage Gold-Bonds
Pulsnitzer Stadtanleihen

Rauchwaaren-Zurichterel und Fürberei. Akt. - Ges. vorm. Louis Walters Nachfolger, Markraustüdt, Aktien Reichelt Metallschrauben Act. - Ges., Aktien Reis- und Handels-Actien Ges. in Bromen, Aktien Remscheider 3½% konvertierte Stadt-Anleihe v. 1900 Restaurant- und Hotel - Gesellschaft in Hamburg, Aktien

Remscheider 3½% konvertierte Stadt-Anleihe v. 1900
Restaurant- und Hotel-Gesellschaft in Hamburg,
Aktien
Rheinische Aktiengesellschaft für Braunkohlenbergbau und Briketfabrikation in Köln,
Aktien und 4½% Obligationen
Rheinische Chamotte- und Dinas-Werke, Aktien und
5% Tellschuldverschreibungen
Rheinische Hypothekenbank, Aktien,
Pfandbriefe
und Kommunal-Obligationen
Rheinische Metallwaaren- u. Maschinenfahrik. Aktien,
Vorzugs - Aktien, Gewinnanteilscheine und
4% Oblig. I. u. H. Em.
Rheinische Metallwaaren- u. Maschinenfahrik Aktien,
Vorzugs - Aktien, Gewinnanteilscheine und
4% Oblig. I. u. H. Em.
Rheinische Stablwerke, Aktien
Rheinisch-Westfällsches Elektrizitätawerk AktienGesellschaft, Aktien, 4% und 4½% Obligationen
Rheinisch-Westfällsche Kalkwerke, Aktien und 4½%
Obligationen
Rheinisch-Westfällscher Lleyd. Transport-Versicherungs-Actien-Gesellschaft, Aktien
Rheinisch-Westfällscher Lleyd. Transport-Versicherungs-Actien-Gesellschaft, Aktien
Rheinisch-Westfällscheinen
Rheinisch-Westfällscheinen
Rheinisch-Westfällscheinen
Rheinisch-Westfällscheinen
Rheinisch-Westfällscher Lleyd. Transport-Versicherungs-Actien-Gesellschaft, Aktien
Rheinisch-Westfällscheinen
Rheinisch-Westfällscheinen
Rheinisch-Westfällscheinen
Rheinisch-Westfällscheinen
Rheinisch-Westfällscher
Rheinisch-West

5% Rigaer Stadtanleibe

Rio de Janeiro Tramway, Light and Power Com-pany, Ltd., Aktien, First Mortgage Stjährige 5% Bonds, 5% Gold-Bonds u. 5% 50jähr. Mortgage-Bonds

Röchlingsche Eisen- und Stahlwerke G. m. b. H., Völklingen a. d. Saar, 44% Schuldverschr. Rock Island Arkansas and Louislana Railroad Com-pany, 45% First Mortgage Gold-Bonds Rounbacher Hüttenwerke, Aktien und 45% Obli-Ross & Co., Bierbranerei-Aktienges., 436% Hypoth.-

Anleihe
Rostocker Brauerei (siehe Mahn & Ohlerioh)
Rostocker Brauerei (siehe Mahn & Ohlerioh)
Rostocker 3½% Stadt-Anleihe von 1863
Rudolstädter 3½% Stadt-Anleihe von 1888
Rumänische 4½ anssere Gold-Anleihe von 1889
Russische Bank für auswärtigen Handel, Aktien
Rückversicherungs-Gesellschaft, Europa", Aktien
Rütgerswerke Aktiengesellschaft, Aktien und 4½%
Anleihe

Saalfelder 3½% Stadt-Anleihe con 1889 Sächsische Bodeneroditanstalt, Aktien und Pfandbr. Sächsische Broncewaaren-Fabrik, Wurzen, Aktien Sächsische Electricitäts - Löeferungs - Gesellschaft, A.-G. zu Oberlungwitz (Künigreich Sachsen), haische Electricitats - Lecterungs - Gesellschaft, A.-G. zu Oberhungwitz (Künigreich Sachsen), 42% Anleihe haische Gussstahifabrik in Döhlen, Aktien und

Genussscheine
Sächsische Industriebahnen-Gesellschaft, Aktiengezeilschaft, Vorzugs-Aktien, Stamm-Aktien und
4% Teilschuldverschreibungen
Sächsische Kammgarnspinnerei zu Harthau, Aktien
Sächsische Ofen- und Chamottewaren-Fabrik, vorm.
Ernst Teichert, Aktien
Sächsische Rückversicherungs-Gesellschaft, Aktien
Sächsische Staats-Anleihen und Renten
Sächsische Webstuhlfabrik Chemnitz, Aktien
Sächsische Siesenhahn-Geseilschaft, Aktien und Genussechelbe

Schaptung-Eisenbahn-Gesellschaft, Aktien und Ge-nussscheine Ernst Schiess Werkzeugmaschinenfahrft Aktien-Ge-seilschaft, Aktien Schiff- und Maschinenbau Actien-Geseilschaft Ger-mania, 4% Obligationen Schlegelbrauerei A.-G., 4%% Oblig. Schlesische Actien-Ges. für Bierhrauerei und Malz-fabrikation, Aktien und 4% Teilschuldver-schreibnanen.

fabrikation, Aktien und 4% Teilschuldverschreibengen
Schlesischer Bankverein, Antelle
Schlesische Boden-Credit-Actien-Bank, Aktien, Pfandbriefe und Kommunal-Obligationen
Schlesische Biektricitäts- und Gas-Aktien-Gesellschaft, Aktien und 4%% Teilschuldverschreibungen
Schlesische Textilwerke Methner & Frahne, Aktiengesellschaft zu Landeshut i. Schl., Aktien
Dr. C. Schlesisner Act. Ges., Frankfurt a. M., Aktien
Emil Schmolder Spinnerei A.-G., Rheydt, Aktien
Schnellpressenfabrik Frankenthal, Albert & Co.,
A.-G., Aktien
do. 4% Obligationen
H. Schomberg & Söhne, Aktlengesellschaft, Margarethenhütte, Aktien
4% Schöneberger Stadtanleibe von 1907 Abt. I. u. II
do. von 1900
do. ", 1904 III Abt.
Schönbeider Bürstenfabrik Actien Ges., vorm.

4% Schöneberger Stadtanleibe von 1907 Abt. I u. II
do. von 1909
do. , 1904 III Abt.
Schönbeider Bürstonfabrik Action Gos., vorm.
F. L. Lenk, Akrien
Schubert & Salzer Maschinenfabrik Action-Ges.,
Aktien und Obligationen
Schultheiss' Brauerei Action-Gesellschaft, Aktien
n. 4% Part-Obligationen v. 1896 n. 1892
Gustav Schuiz & Co., Akt.-Ges. für chemische Industrie, 5% Oblig.
Schwedische 33% % Anleibe von 1899
Schwedische Reiche-Hypothekenbank, 4% Pfandbriefe von 1878
Schwedische Bundesbahnen, 4% Anleiben der Vereinigten Schweizerbahnen I. u. II. Hypothek
4% Schweizerische Bundesbahn-Anleiben von 1899, 1902,
1903 nnd 1912
Schweizerische Bundesbahn-Anleiben von 1899, 1902,
1903 nnd 1912
Schweizerische Kreditanstalt, Aktien
Siegener Akt.-Ges. für Eisenkonstruktion, Brückenbau und Verzinkerel, Geisweid, Aktien
Siegener Bank für Handel und Gewerbe, Aktien
Siegener Bank für Ha

Siemens Glasindustrie isiehet Aktiengesellschaft für Glasindustrie)
Siemens-Schuckertwerke, 4½% Oblig.
Siemens & Halske Actien-Gesellschaft, Aktien u. konv. 4% Oblig. v. 1900
do. 4% Oblig. v. 1808
do. 4½% Oblig. v. 1812
Smyrna Teppichfabrik (siehe: Vereinigts Smyrna etc.)
Societätsbrauerei Waldschrösschen, Dresden, Aktien und Obligationen
Societä Generals Immobiliare. 4% Obligationen

Società Generale Immobiliare, 4 % Obligationen von 1906 Societé Impériale Ottomane du Chemin de Fer de

Société Impéris e Ottomane du Caemin de Per de Bagdad, Akt.en Société Metallurgique Dniéprovienne du Midi de la Russie. St. Petersbarg, Aktien und 5% Oblig. C. F. Solbrig Söhne Aktiengesellschaft, Chemnitz, Aktien und 45% Anleibe Solinger Kleinbahn Aktiengesellschaft, Solingen, 45% Anleibe Sonnowieer Röhrenwalzwerke (tiebe: Actien Gesell-schaft, der Sonnowieer etc.)

Sonnowieer Röhrenwalzwerke (tiehe: Actien-Gesellschaft der Sosnowieer etc.)
South West Africa Company Limited, Aktien
Spanische 4% äussere Rente, 4% innere Rente und
5% amert. Anleiha
Speicherei- und Speditions-Act Ges., Riesa, Aktien
und 4% konvertierte Oblig.
Spinn & Sohn (siehe: Actienges. I. Fabrikation etc.)
Spree-Havel Dampfschifffahrts-Gesellschaft "Stern"
Aktien

Aktien ck, Tricolweberei (s.: Norddeutsche Tricolweberei etc.)

St. Louis & Sau Francisco General Lien 15/20jährige
5% Geldbonds

Staatliche Kreditanstalt des Herrogtums Oldenburg.
31/4% und 4% Obl.

Stahlwerk Ocking Aktiengesellschaft, Aktien
Stahlwerke Rich. Lindenberg Aktiengesellschaft.

Stahnwerke Rich. Lindenberg Aktiengesellschaft.

43/2% Ableihe
Stärke-Zuckerfabrik-Actiengesellschaft vorm. C. A.
Köbimann & Co., Aktien
Stenua Romana Aktiengesellschaft für PetroleumIndustrie, Aktien
do. 5% Schuldverschr. von 1906, 5% Schuldverschr. Serie II v. 1906 und Serie III v. 1908
Stellens & Noelle Akt.-Ges. in Berlin, Aktien
do. 45/% Obligationen
Steinkohlen-Bergwerk
Aktien und 45/% Obligationen
Steinkohlen-Bergwerk
"Hercules", Essen (siehe
Gewerkschaft etc.)
Steinkohlen-gewerkschaft Castelleage, Valentin Leit

Gewerkschaft etc.)
Steinkohlengewerkschaft Castellesgo, Valentin, Leithold u. Maria Anna, 5% Oblig, v. 1899 u. 1892
Stendaler 4% Stadt-Anleihe von 1901
do. Stendaler 4% Stadt-Anleihe von 1908
Stettiner Chamottefabrik, Act.-Ges., vorm. Didler,

Aktion THE RESIDENCE STREET, STREET,

Stettiner Electricitäta - Werke Actiengesellschaft,
Aktien
Stettiner Oderwerke, Actiengesellschaft für Schiffu. Maschinenban, Aktien
do. 45,% Obligationen
Stettiner Ruckversicherungs-Act.-Ges., Aktien
Stettiner Ruckversicherungs-Act.-Ges., Aktien
Stettiner Strassen - Eisenbahn - Gesellschaft, Aktien,
Vorzugsaktien und 4% Teilschuldverschr.
R. Stock & Co., Spiralbohrer, Werkreug- und
Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Aktien
Stockholmer 4% Hypotheken-Plandbriefe v. 1885
Stolberger Zinkhütten (siehe Act.-Ges. L. Bergban etc.)
Strasshorger Strassenbahn-Gesellschaft, 534% Obligrationen v. 1896
Strassen-Eisenbahn-Gesellschaft in Braunschweig,
Aktien und 4% Prior.-Obligationen
Stuttgarter 4% Stadtanleihe von 1995
K. K. priv. Südbahn-Gesellschaft Wien, Ohligationen
Südeutsche Bodenereditbank München, Pfandbriefe
Süd-Italienische Fisenbahn (Meridionall), Aktien,
Gmuss-Aktien und 3% Obligationen
Süd-Norddeutsche Verbindungsbahn, 4% Anleihe
von 1898
Paul Süss Act. Ges. für Luxuspapierfabrikation,

Paul Silss Act. Ges. für Luxuspanierfabrikation, Mügeln, Aktien und Obligationen.

Tafel-Salin u. Spiegelglasfabriken Akt. Ges., Fürth.

Tafel-Salin u. Spiegelglasfabriken Akt. Gea., Fürth.
Aktien
Ernst Teichert, G. m. b. H. Meissen, 4½% Anleihe
Teisnacher Papierfabrik, Act. Ges., Aktien und
4½% Prioritäten
Terrain-Aktiengeslbebaft Holzhausenpark. Aktien
Terrain-Geselkehaft Neu Westend. Act. Ges., Akt.
Thale (siehe: Elsenhittenwerk etc.)
F. Thört's Veroinigte Harburger Oelfabriken, Aktien
gesellschaft, Aktien
Thorner 4% Stadt-Anleihe von 1901
do, 4% Stadt-Anleihe von 1901
Thüringische Glas- und Instrumenten-Fabrik, Alt.
Eberhardt & Jäger, Aktien Gesellschaft, Aktien
Thüringische Nadel- und Stahlwnaren-Fabrik Wolff.
Knippenberg & Co., Aktien
Thyssen & Co., 4% Teitschuldverschreibungen
Gustav Toelle, Papierfabrik in Wildenfels, 5% Obl.
Träfikaktiebolsget Grängesberg Orelösund. 45%%
Anleihe

Anieine
Transatlant, Güter-Versicherungs-Ges., Aktien
Tränkner & Würker Nachfolger Aktiengeseilschaf
Leipzig, Aktien und 4½ % Oblig. von 1906
Trondihem, Nordre, Amis-Kummune. 4% Anleibz
Tüll- und Gardinen-Weberei Akt. Ges. in Pinner
Hassiltenen Aktien Haselbrann, Aktien

Haselbrunn, Aktien
Türkenlose
Türkische 4% Anleihe von 1894
do. 4% Zoll-Anleihe von 1992
do. 4% Administrations-Anleihe von 1903
do. 4% Anleihe von 1905 (Tedjinisat-Askerie-Em. Deutsche Bunk)
Türkische 4% Bagdad-Eisenbahn-Anleihe I. Serie
do. 4% Anleihe von 1905
do. 4% Anleihe von 1905
do. 4% Anleihe von 1909
do. 4% Zoll-Anleihe von 1911

Ungarische Localeisenbahn, Aktienges., Budapest
4% und 4½% Obligationen Serie I
do. 4% Obligationen Serie II u. III
do. 4½% do. Serie IV
Union, Allgemeine Versieberungs-Actien-Geseilschaft, Aktien
Union Internationale, Compagnie d'Assurances, Antwerpen, Aktien
Unions-Branerei Schülein & Co. Akt. Ges., Aktien
unions-Branerei Schülein & Co. Akt. Ges., Aktien
"Urania" Act. Ges. für Krankoa-, Unfall- u. Lebensversieberung, Aktien
Usambara-Kaffeebau-Geseilschaft, 6% Obligationen

Varziner Papierfabrik, Aktien
Vaterlindischer Bauverein zu Berlin, e. G. m. b. H.,

4% Schuldverschreibungen
Verhand der Aerzte Deutschlands, 5% Oblig.
Verein Chemischer Fahriken, Mannheim, Aktien
Verein Chemischer Fahriken, Mannheim, Aktien
Verein Greinischer Fahriken, Mannheim, Aktien
Verein für Berliner Stadimission, 45% Obligations.
Vereinigte Berlin Frankfarter Genumiwaren Fabriken, Aktien und 45% Obligationen.
Vereinigte Begnir u. Frachtschiffahrt-Ges., Aktien
und 45% Vorrechts-Anleibe
Vereinigte Ghamottefahriken G. m. b. H. (vorm.
C. Kulmis) Saaran, 45% Oblig.
Vereinigte Chemische Werke, Aktien-Gesellschaft
zu Charlottenberg, Aktien
Vereinigte Elheschiffahrts-Gesellschaften Aktienges.,
Aktien
do. 4% Oblig und 45% Oblig von 1906 (siehe
Dumpfschleppschiffahrts-Ges. etc.)
Vereinigte Eschebuch sene Werke, Actien-Gesellschaft Dresde 1, Aktien, Genusa-Scheine u. Oblig.
Vereinigte Fahriken englischer Sieberheitsnunder,
Draht- und Kabelwerke, Aktien
Vereinigte Fahriken Schuhfabriken, vorm. Max
Brust. vorm. B. Bernein Nürnberg, Aktien
Vereinigte Gerist-Bau- und Leib-Anstalten, Aktien
Vereinigte Gianzstoff-Fabriken A.-G., Aktien
Vereinigte Gummiwaren-Fabriken Harburg-Wien,
Aktien
Vereinigte Gummiwaren-Fabriken Harburg-Wien,
Aktien Varziner Papierfabrik, Aktien

Aktien
Vereinigte Hanfschfanels u. Gummiwaren-Fabriken zu Gotha. Aktiengesellschaft, 45% Obligat.
Vereinigte Köln-Rottweiler Pulverfabriken. Aktien Vereinigte Peobebronner Oelbergwerks G. m. h. H., 5% Aniells.

5 % Anielles
Vereinigte Pinsel-Fabriken, Aktiea
Vereinigte Schweizertahnen, Obligationen
Vereinigte Schweizertahnen, Obligationen
Vereinigte Suyrma-Teppich-Fabriken, Aktien
do. 43 % Anleibe
Voreinigte Stralmeder Spielkarten-Fabriken A.G., Akt.
Vereinigte Stralmeder Spielkarten-Fabriken A.G., Akt.
Vereinigte Ultramarinfabriken (vorm. Leverkus,
Zellner & Consorten), Köln, 45 % und 6% Obligationen und Aktien
Vereinsbank Nürnberg, Aktien und Böden-CreditPfandbriefe

Vereisabierbrauerei zu Leipzig, Aktien und Obliga-Versuchs- u. Lehrazstatt für Brauereien, 5% Obli-

Versuchs- u Lehranstalt für Brauereien, 5% Ubngationen
Victoria-Brauerei, Actien-Gesellsch., Bochum, Aktien
do. 4% % Obligationen
Victoria Falls and Transvaal Power Company
Limited 5% Teilschuldverschreibungen Serie B
und C
Visurgis" Heringsfischerei (A.-G) Bremen, Aktien
Vogtländisches Electricitätswerk Aktiengesellschaft
Trieb (Vogtland), Aktien
Vogt & Häffner, Actien Ges., Aktien
do. 4% % Obligationen von 1905 und \*1912
Voigtländer & Sohn Aktiengesellschaft, Aktien
Vorarlberger Risenb., 4% Silber-Prior, von 1884

Waggonfabrik Actien Ges. vorm. P. Herbrand & Co., Aktien
Warnehauer Disconto-Baak, Aktien
Warschauer Stadt-Anleihe von 1963
Wasserwert für das nördliche westfällsche Kohlenravier. Aktien
Warschauer 314 % Stadt-Anleihe
Weidener 314 % Stadt-Anleihe
Weidener 314 % Stadt-Anleihe
Weimarische Stadt-Anleihen
Weimarische Stadt-Anleihen
Weimarische Stadt-Anleihen
Weimarische Stadt-Anleihe
Les Petits-Fin de Fois de Wendel & Cle., Havingen
Gachricoen 40 av Tall deutschauer reibungen Actien-Ges. vorm. P. Herbrand Waggonfabrik

Deutsche Bank

Die Deutsche Bank ist an den laut besonderen Anzeigen anzugebenden Stellen Zahlstelle für die zahlbaren Zins- oder Gewinnanteil-Scheine sowie ev. für die rückzahlbaren Stücke folgender Werte:

Freitag

Lodwig Wessel, A.-G. für Porzeilan- und SteingutFabrikation, Aktien und 4%% Obligationen
Wesselmann-Bohrer-Compagnie Actien-Ges., Aktien
Westafrikanische Pflanzungs-Ges. Bibundi, Vorzugs-Aktien und Aktien
Westdeutsche Bodenkreditanstalt, Köln a. Rh.,
Aktien, 4% und 3%% Pfandbriefe
Mestdeutsche Jutespinnerei u. Weberei in Beuel
bei Bonn a. Rh., Aktien und 4% Oblig.
Westdeutsche Terrain- und Baubank Aktiengesellschaft, Aktien
Westdeutsche Versieherungs-Actien-Bank, Aktien
und Genussecheine
Westf. - Anhalt. Sprengstoff - Actien - Gesollschaft,
Aktien

lo. Obligationen

Westf. Kupfer- und Messingwerke A.-G. vorm.
Casp. Noell, Aktien und 4% Obligationen
Westfälische Provinsial-Anleiheecheine
Westpreussische landschaftliche Plandbriefe
Westpreussische 35/% Prov.-Oblig., b. Ausgabe
do. 4% Prov.-Oblig., 7. Ausgabe
Wicking'sche Portland-Cessent- und Wasserkalkwerke Recklinghausen, Aktien
Wicheller-Küpper-Branerei, Aktien
Wieher-Küpper-Branerei, Aktien
Wiener-Pottendorf.- Wiener- Neusändter
Wiener 4% Stadt-Anleihe von 1888
do. 4% Stadt-Anleihe von 1888
do. 4% Stadt-Investitions-Anleihe von 1902
Wiesbndener 4% Stadtanleihe von 1903, Buchst. E.
1V. Serie

Wiesbadener 4% Stadtani. v. 1808, Buchst. F. I. Serie Wormser 3%% Stadtanielbe von 1905 do. 4% Stadtanielbe von 1909 Lit. E. F. Wulf Akt.-Ges zu Werl, Aktien und 436 % Oblig E. Wunderlich & Comp. Aktiengesellschaft Alt-wasser, Aktien

Emil Wilmsche, Act.-Ges. für photographische In-dustrie in Reick b. Dresden, 4% Obligationen (jetzige Firma: Ica. Aktiengesellschaft, Dresden)

Württembergische 35/8 Staats-Anleihen aus den Jahren 1881, 1882/83, 1894/85, 1885, 1887, 1888, 1889, 1901, 1803, 1994, 1895, 1900, 1903, 3-36 Staats-Anleibe von 1806, 4% Staatsanleihen von 1907, 1895, 1909 und \*1912

Domanen-Pfandbriefe
Ontils St. Léonard. Aktien
J. P. Piedboerf & Co.. Rährenwerke, Aktien
Preussische 5% consolidierte Anleiben
Produits Chimiques de Schoonnerde, Aktien
Rio de Janeiro Trasaway, Light and Power Company Lid., 5% First Mortgage, 30 jährige Bonds,
5% Gold-Bonds und 5% 50 jährige MortgageBonds

do Abrien

60. Aktien

Rjäsan Uralsk Eisenbahn, 4% Oblig, von 1894

Rmainische 4% amort, Renten von 1896 u. 1898

Rmainische 4% amort, Renten von 1896 u. 1898

Rmainische gronze Eisenbahn-Gez., 3% Oblig, v. 1881

Schnerbeck 2% Stadtanleihe von 1897

Société Anonyme Belge des Tramwaya de Moscon

2 e résean Oblig.

Württembergische 5%% Staals-Aniellie von 1875, 1870, 1880, 1905 Württembergische Bank - Anstalt, vormals Pflang & Co., Aktien Wärttembergische Vereinsbank, Aktien do. 4% und 3½% Obligationen

Zuckerfabrik Frankenthal, Aktien Zuckerfabrik Fröbelz, Aktien Zeckerfabrik Nanen, Aktien Züricher 356% Stadt-Anleihen von 1888, 1894 und 1898 n. 4% Anleihen v. 1900, 1901, 1906, 1908, 1909 und \*1911

#### Unsere Brüsseler Filiale ist Zahlstelle für nachstehende Werte: Malson Beer, Aktien Oesterreichische Boden - Credit - Anstalt, 5% Staats-Dominen-Pfandbride Dominen-Pfandbride

A.G. für Bergban. Biel- und Zinkfabrikation zu Stolberg und in Westfalen, Aktien Anatolische Einenbahn-Gen. 4½ % Oblig. Serie I u. II Anglo Belgian India Rubber and Exploration Co. Abir. Aktien
Antwerpsche Manischappy voor den dienst van Bourtspoorwegen, Aktien
Banque Hypothéxairo Transatiantique Antwerpen, Obligationen Mines, Comte Fürstenberg, Braunkohlengrube Mines, Comte Fürstenberg, Frechen bei Coln. Aktien und Vorzugsaktien do. 4½ % Obligationen
Brügge 2½ % Stadtanleibe von 1897
Carribres de porphyre de St. Raphael, 4½ % Oblig. do. Aktien
Charbonnages de Bernlasart, Aktien

do. Aktien Charbonnages de Bernissart, Aktien do. 4% u. 4½% Oblig. Charbonnages des Quatres Jean, Aktien Charbonnages de la Haye, Aktien Charbonnages de Herve-Wergifesse, 4% Oblig-de Aktien

Charbonnages de herve-value de Cautonaux Laxembourgeois, Aktien Chemins de fer Cautonaux Laxembourgeois, Aktien Compagnie des Eaux de Skutari et Kadi-Keul, Aktien und Obligationen Compagnie des Installations Maritimes de Bruges, Société Anonyme, 4½% Oblig.

Compagnie Industrielle du Lovant, 5% Oblig.
do. Aktien und Prior. Aktien
Companhia Ferro Carril do Jardim Botanico Rio de
Janeiro. Obligationen
Compania Barceloucia de Etectricidad, Aktien
Compania Sevillana de Ebectricidad, Aktien
Compania Sevillana de Ebectricidad, Aktien
Compania Sevillana de Ebectricidad, Aktien
Crédit Foncier de Stockholm, 4% Obligat, von 1994
Crédit Foncier Sud Américain, Aktien
Crédit Foncier Mexicain Séries J. M. P., 5% Oblig.
Crédit Foncier Mexicain Séries J. M. P., 5% Oblig.
Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und HüttenAkt.-Ges., Aktien

Deutsch-Luxemburglache Bergwerks- und HüttenAkt.-Ges., Aktien
Deutsch- Ucherseelsche Electricitäts - Gezellschaft,
Aktien
Deutsche 3% Reichsanleihen
Deutsche 5% Reichsanleihen
Deutsche Ueberseelsche Bank, Aktien
Deutsche Ueberseelsche Bank, Aktien
Eglise St. Jezoph à Anvers, Oblig.
Entreprise de Coustruction de Fours à Cokn et
d'Usines Métallurgiques, Aktien
Farhenfabriken vormals Friedr. Bayer & Co. Elberfeld, Aktien
Iwangotod Dembrowa Eisenbahn, 4½% gar. Obligationen, I. und II. Serie
Iweiles 3% Stadtanleihe von 1890
Lütticher 2% Stadtanleihe von 1890
do. von 1906

2 e réseau Oblig.
do. Aktien
Société anonyme des Carrières de porphyre
Tacquenier, Aktien
do. 5% Oblig.
Société anonyme d'Ougrée Marihaye, Oblig.
Société anonyme pour l'exploitation du Pétrole
Nafia, Aktien
Société Civile Cercie Catholique d'Anvers, Aktien

Société d'Electricité des Galeries St. Huberi, Aktien Société d'Electricité des Galeries Et Inners, Artisse u. Vorsugs-Aktien
Société Lorraine des Hants Fourneaux et Forges
Aumetz-la-Paix, Aktien
Société Métallurgique Dniéprovienne du Midi de
la Rassio, Aktien
do. 5% ObligSociété Métallurgique de Sambre et Moselle, Mostigny, Aktien und Vorangs-Aktien
do. 4% % Obligde. 4% % ObligStockholmer 3% % Stadtanleihen von 1867 u. 1906.

Stockholmer 3% % Stadtanleiben von 1887 n. 1905. Stoomweg Maatschappy Antworpen Zoom Tholes, Aktien Stoomweg Mastschappy Antwerpen Boom Thelen.

Oblig.
Terres et Demaines de la Palagonia, Oblig.
Leonhard Tietz Aktiengesellschaft, Aktien
Türkische 4% Bagdad-Eisenbahn-Anleibe, II. Serindo. 4% Zoll-Anleibe von 1911
Usines de Pahrikatiens de Tubes et Forges da
Scanowice. Aktien

Warschau-Wiener Eisenbahn, Aktien
do. Gennsscheine
do. 3% und 4% Obligadionen (alle Serien und
Jahrgunge)
Wladikawkas Eisenbahn, 4% Anlethe v. 1884

Deutsche Bank.

BERLIN, im Dezember 1912

Ronigliche Schanfpiele. Dreitag, 27. Dez., nachm. 2.30 Ubr: bei aufgeb. Ub. (Abolfsbr.) Reimunder ober Im Banne ber Lecelcy. Ubbb. 7 Uhr b. aufgeb. Ab.: Eve.

Operette in 3 Alten von Dr. A. M. Billner und Robert Bodangty.
Bullt von Franz Lebar.
In Szene gefest von Dern OberRegisser Me ba &.
Detove Flanbert, Fabritbeliper
Opereter Willellung.

Zagobert Milleflente Derr Derrmann

Boifin, erfter Buchhalter in der Frabrit Glanbert Gerr Andrians Prunelled, meiter Buchbolten

Deunelles, meiter Buchbalter in der Fabrit Flandert fr. Aehfopt Gus Fron Dans-Josephei Bernord Baronffe, erfter Werf-Bernord Baronffe, erfter Werfführer in ber Sabrif Blaubert

Derr Begal Derr Begrauch Derr Bering Derr Schlier Deze Marte Tebbu @ullane Brl. Brandt 1. Deblander entiat eatiat Fran Crufius Margot Moude Mathien, Diener im Danfe Derr Spiel

Slaubert Gta Chauffeur Derr BRener Derr Bohme Brl. Glafer 2 Gin Diener Gine Rammergofe Griter Arbeiter Berr Cart Sweiter Arbeiter Der Laufenann Geste Arbeiterin Frau Banmann Der este und meine Aft ipielen in der Habrif des Ociavo Manbert dei Brussel. Der dritte Aft in einem Kleinen Mietpalals im Boid des Baulogne in Paris. Winkfalliche Leitung: Derr Rapell-meister Rother. Spielleitung: Derr Ober-Regissent Redus. Frau Ebert

Die portommenben Tange find von ber Ballettmeifterin Frangein Rocha-

nowsta einftubiert. Deforative Einrichtung: Derr Rafchinerie-Ober-Julpeftor Schleim Loftumliche Ginrichtung: Derr Barberobe - Ober - Juspeftor Geger. Enbe nach 10 Uhr.

Cambtag, Mb. D: Dein Freund Tebbu-Sonntag, 29. Des., Mb. M: Die Meifterfinger von Rurnberg. Runting, Mb. B: Der Beitelftubent.

Refideng. Theater. Breiting, 27. Des., abenbs 7 Uhr: Die Barin.

Schaufptel in 8 Aften von Meldior Leugeel und Lubwig Bire. Spielleitung: Dr. Derman Rauch. Annie Zofcilofi Ratie Double Mante Beorg Ruder Der frangoffice Gefanbie Rurt Reller-Rebri

Graf Aleget Gferny D. Reffelträger Rifolaus Jaiditel Rub. Bartof Ronath Rub. Milliner-Schönau Lamon Rifolaus Lauer Balter Taup defeniments. Billy Biegler Watofelf Pafaien Ludwig Repper, Carl Gracy, Hills Langer Progune, Zofe Ungelies Aner Zofen Käte Mnf. Marg. Peters Eube nach 9.30 Uhr.

Camstag, 28. Deg.: 5, Abend bes Cubermann-Jufins: Deimat.

Bolfstheater. 8.15 Ithr: Freitag, 27. Des., abende 8.11 Rinber amufiert Ench! turofie Boffe mit Gefang und Lang in 3 Atten von Cofan Engel. Mufit

note Grip Parimoun. Spiellein, M. Endwig, Mufifleitg. Fran Appelmeilter Defimann. August Schumonn, Rentter Mag Denrichtlünder

Abele, feine Frau Clia Bilbelmu Urfulo, fein Rundelfind

28unchen, Jubaber eines Garien-eindliffements in Fredricks-bagen Star Ludwin Elvira, feine Fran der Geuberger Binfler, Schumanns Sefretär Ermes Chris Don Stefano b'Mlvabores Mannert

Diege Jager, Inhaberin einer Par Rinewis, Bintler's Freund Bernd Komaleft Ledemaun, Edmund Deuberger Pannemann, Abolf Billmann

Pannenann, Schlächtermeifter E. Bergichwenger

Bran Lebmann Ctille Grunert Brib, beider Cobn Mifred Boffmann Bean, Reliner Being Bertan dein, deider Cohn Alfred Hoffmann Jean, Kellner Heinz Berton Wortier Friedricht Angmann Gäfte in Friedrichsbagen. Rellner. Ter 1. Alt spielt in Friedrichsbagen bei Berlin, ber 2. Aft in der Bar bei Mega Jäger, der 3. Aft in einem Sotel-Meftaurant in Berlin. Heiten Detel-Meftaurant in Berlin. Hebe gegen 11 lift.

Camillag, 28. Des., nachm. 4 11671 Giatonig u. Golbpringelichen. Abba. 8.15 Uhr: Der Graf von Monie-

Opereiten. Theater.
Freiteg, 27. Des., abends 8 Uhr:
Der Sigennerprinad.
Opereite in 3 Aften von Justus Bildeim und Frih Gründaum.
Mußt von Emmerid Kalman.
Paufamiert von Oberregistene Emil Rothmann.
Pauf Jendenberg.
Pauf Frendenberg.
Macs Ball
Gemill Rothmann
Baezl,
Earti, Camilla Borel
piftta, Karto, Gaput, Boldigar, An-Operetten. Theater.

Piftia, Parto, Guari, Boldigar, An-bris, Josta, Marci, Erizi, Jionfa, Etelfa, Rata, Survefa, Klari. Stelfa, Rate, Burolle (Seine Rinber.) Racy Julista, feine Richte

Munt Boefe Gaften, Graf Brint Dans Angelberg Sie Gröfin von Frint M. Arüger König Heribert 7., unter dem Infognito Grof Eitrogon Erzellena Mullart H. Weubenfieler Mynfieur Cadan

Monfieux Cabeau

Octor Bitte b'Mibert Befeie Bosto, Sigenner winter

Bierre, Diener Charles Auen Rigenner, Bauern, Mnfifer, Diener, Derren und Damen der Gefellichatt. Derren und Tamen der Wesellscalt.

Tie Sandtung ipielt in der Gegenwart. Der 1. Alt spielt in der großen Stuße des dem alten Racz gehörigen Landbönöchend in Orineufalva. Der 2. Alt in einem Saal des Balals Irini in Paris.

Der 2. Alt in einem Bondoir des Palais Irini.

Camittog, 28. Tej.: Der Sigenner-

Sonning, 29. Des., nachm.: Die gefotebene Gran. Mbenbs: Der Sigeunerprimns.

Auswärtige Theater. Clabttbeater Maina. Freitag, 97. Des., nachm. 3 Uhr: Bringeffin Dorneboden.

7 Uhr: Der Graf von Lugemburg. Bereinigte Stabttheater

Freitag, 27. Dez., nachm. 2.30 Uhr: Die goldene Gand. Abde. 7 Uhr: Taumbürser. Schaulpiethand. Freitag, 27. Dez., adds. 7.30 Uhr: Die Journalisten.

Renes Theater Franffurt a. M. Freitag, 27. Des., abende 8 Uhr: Das Buch einer Frau.

Kaufen Sie das prachtvolle Weihnachtsheft von

Kurhaus Wiesbaden.

Samstag, 28. Dez., vormittags 11 Uhr: Konzert der Kapelle Lucien Dupuy in der Kochbrunnen-Trinkhalle. Seassola

1. Weimar Marsch Sc. 2. Wiener Blut, Walzer 3. Hsydée, Ouverture Auber 4. Medidation aus der Prelude

Bach-Gounod 5. Fledermaus, Fantasie J. Strauss P. Lincke.

6. Amina Ab 8.30 Uhr abends in sämtlichen Sälen: Grosses Weihnachtsfest

und Weihnachtsball, Oeffnung der Fest- und Ball-raume 7.30 Uhr.

Anzug: Bailtollette ohne Hut, (Herren: Frack). Weihnachts-Dekoration. Verlosung von 20 wertvollen

Gegenständen. Vorzugskarten sowohl für diesjährige als nächstjährige Abonnenten u. Kurtaxkarten-Inhaber: 2 Mark mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. Nicht-Abonnenten: 4 Mark (gleich-berechtigt mit der Tages-

karte). An diesem Tage gelöste Tageskarten werden bei Lösung einer Nicht-Abonnementskarte zu 4 Mark in Zahlung genommen, jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte. (Die mit der Losnummer versehene Ballkarte aufbewahren, da für den Gewinner deren Vorzeigung mit dem Gewinnlose erforderlich ist.)

Rindfleisch jum Chlachten mon

bei 10 9fb. nur 60 Pfg. Schwalbacher Gir. 61.

Würzburger hof Schulgaffe 4. Gutbürg Mittags u. Abenbilich Reich. Arübltudst. 2818, Lonis Gutgepil. Blere. Iv. Weine, fim. Wunt

H. Gröninger.

Rindfleifch gum Rochen à Bib. 60 Big., Rindfleifd jum Braten a Bib. 64 Big., Sadfielid) Bib. 65 Big., Mettwurft Bib. 75 Big. nur 24 Belenenftrage 24.

> Master Sie das prachtvelle Weihnachtsheft von Zeit im Bild ?

30,000 Berliner Pfannkuch

mit delikater Füllung werden am Silvester hergestellt. Als Neujahrs-Ueberraschung werden in dieselben in Blechkapsela 60 Schecks im Mindestbetrag von je Mark 3.— eingebacken

Wie im letzten Jahre gebe ich fertig verpackt auf Karton 12 Stück 95 Pfennig, 6 Stück 50 Pfennig.

Neujahrs-Wecke, Dresdener Stollen in nur bester Qualität.

## Wilhelm Maldaner

Marktstrasse 34.

Filialen: Kaiser Friedrich-Ring 44, Sedanplatz 7, am Kochbrunnen im Hotel Römerbad. Der Verkauf findet sowohl in meinem Geschäftslokal als auch vor dem Aufgang meines Cafés statt.

Mainzer Stadttheater. Direttion: Dofrat Max Bebrenb. Sambian, ben 28. Desember 1912,

abends 7 Ubr: "Ariadne auf Natos"

von Michard Straus. Cos Breife b. Blate: 65 Bf. bis 29.4.50.

Großer Maffen-Fleisch-Berkauf Schwalbacher Strafe 61, gleich am Dichelsberg.

tommt sum Berfauf garantiert Rind. u. Ochfenfleifch jebes Bfb. 68 Bf. Malt. u. Sand-Ralbffeifch Wfb. 70 u. 75 \$1.

Rur prima Comeinebraten Bib. 90 Pf. Sammelfleifc Pfd, 65 u. 70 Pf. Fleifch- u. Bletimurft Pfd, 80 Pf. Leber- u. Minimurft Pfd, 60 Pf. Stets fr. Dadfleifc Pfd, 70 Pf.

Wie ich eine

chicke Frau wurde?

überall bewundert, Kleider

nur nach d. entstickenden

Favorit-Moden-Album,

Preis nur 60 Pf., wählte u

nach den vornügl. Favorit-

schuitten leicht u. preiswert selbst schneiderte. Favorit-

Metr. sind einzig. Hundert-

Die Verbraucher erh. 1912 wertv. Jub.-Gaben. Prüm.-Liste gratis d. alle Agent.

Farmer empfohlem : Jugend - Hoden - Album 60 Pf. Favorit-Handorbeits-Album 60 Pf.

Verlag: Internat. Schultt-

manufaktur Dresden-N. 8.

Ch. Hemmer, Langgasse

Hier erhiltlich bei: 36644

Dadurch, dass ich meine

4% Mündelsichere Obligationen der Nassauischen Landesbank. Zeichnungspreis: 99.60 %.

(Börsenkurs: 100%.) Erfolgt die Einzahlung bis spätestens 30. Dezember 1912:

99.50°

Zeichnungen werden von uns bis 6. Januar 1913 einschliesslich zu Originalbedingungen voilständig kostenfrei entgegengenommen.

Bankcommandite Oppenheimer & Co., Rheinstrasse 21, neben der Hauptpost.

Beidnungen auf bie bis 1917 unfünbbaren, mundetficheren 4 % Naff. Candesbant-Oblig. Lit. Y su 99,80, 99.50 % werden bis spätestens 2,7801 gesember prodifionsfrei entgegengenommen von 1,7801 Gebrüder Krier, Mall-Gelhaff, Rheinstraße 95

Gemischte Fruchtmarmelade (billiger geworden)

aus frifden Früchten felbft eingefocht! gefund, nahrhaft und wohlichmedend, per Pfund 35 Pfennig bei 10 Bib. 30 Pig., bei 100 Bib. 28 Pig. Richt zu verwechsein mit ben beute vielfach bergeft. Runftmarme aben und Gelees, welche fast ohne feben Rahrwert und folgebeffen trop ihrer icheinb. Billigfeit viel teurer find.

Conditorei, Chocoladen und Conferven. Aug. Reich, Tampir. 34. Telejun 397.

Joraclitifde Sultus. Gemeinde.

Synagoge: Midelaberg. Sottebbienit i. d. Dauptfunggoge. Freitag, abends Cabbath, morgens nachm. 4.30 Uhr 9.00 Uhr 3,00 Hbr 5,25 Hbr Bottebbienft im Gemeindefaal: Bochentage, morgens 7,30 libr nachm. 4.30 libr

Die Gemeinbebibliothet ift ge-bfinet Countag von 11-12 Ubr.

Mittwoch abends v. 8.20—10.30 Ubr.

Allt. Joraelitifdje Kultus gemeinde.

Sunagoge: Griebrichftrabe 11. Greitag, abends Sabbaib, morgens abenda

Bodientage: morgens abends

迷點

De Raffan

Unru

tomn Tage

Sold Beitn

micht.

barf

non c

geacht

Berid

blide

laffen

erfan

ten in

neu a

im ge

Toger

dan d

gewöß

aöhlt

er bat

CT BCT

er bie

er rich

er läg

er bat

er hat

De

3

3

Qf t teifter' Tgentu folief! H 11

brunne tin ode aogen | Bel turen, Micola